WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 44 | 31. Oktober 2025
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald

Naila

Schwarzenbach a.Wald

Bad Steben

Geroldsgrün

Berg

Lichtenberg

Issigau

Titelfoto: Stadtapotheke Naila sammelt wieder für „Weihnachten im Schuhkarton“ – Abgabe bis 17. November

Blechbläserensemble Classic Brass gastiert am Freitag, 14. November, in der Johanneskirche Lichtenberg

ANZEIGE

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 15 – 19
Schwarzenbach a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 29
Geroldsgrün	Seite 30 – 33
Berg	Seite 34 –37
Lichtenberg/ Issigau	Seite 38 – 43

Classic Brass gastiert am 14. November in Lichtenberg

Seite 5

Multivisionsschau über Sizilien am 13. November

Seite 9

Sternsingen in Issigau startet 2026 wieder

Seite 42

Rückblick auf das 24-Stunden-Schwimmen

Seite 45

Leserfotos der Woche

Wenn der Himmel in Flammen steht

Auch wenn sich der Himmel derzeit in herbstlichen Einheitsgrau zeigt, präsentieren wir an dieser Stelle die schönsten Sonnenaufgänge und malerischen Abendstimmungen unserer WIR-Leserinnen und Leser. Silke Hohenberger aus Schwarzenbach a.Wald und Karl Ruppert aus Lichtenberg waren zur richtigen Zeit am richtigen Ort, um den Himmel in kräftigen Farben in goldenem Licht zu fotografieren. Auch über Langenbach „brannte der Himmel“, schreibt Renate Munzert in ihrer E-Mail an die Redaktion. Und die herbstliche Abendstimmung über Selbitz mit Blick auf die evangelische Kirche hat Angelika Meister aus Selbitz eingefangen.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochenangebot vom 03.11. – 08.11.2025

HEIMAT Genuss überliefert

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Schnitzel aus der Oberschale vom Strohschwein	100 g	1,49 €
Pfefferbeißer	100 g	1,69 €
Delikatess-Leberwurst	100 g	1,59 €
Bierschinken	100 g	1,79 €
Braumeister-Salat	100 g	1,29 €
Quärkla	1 St.	0,90 €

Ab Donnerstag, 06.11.25: Passend zur herbstlichen Brotzeit: 3 200 g-Dosen oder Gläser nach Wahl 9,90 €

Strohschweine, Weiderinder, PV, Bio-Masse, E-Mobilität – Wir leben Nachhaltigkeit.
Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,– € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

2015 – 2025 10 Jahre

Strohschweine: Markstein Rainer, Pöhlmann Gerhard, Förbau
Rinder: Fraas Harald, Dörnthal
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

STROH Das Original

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!
Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün, Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:
www.wirimfrankenwald.de
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün, Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater
Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de

Stadtapotheke Naila sammelt für „Weihnachten im Schuhkarton“

Weihnachtspost für Kinder in Not

Naila – Das zwölfte Mal agiert das Team der Stadtapotheke in Naila als Annahmestation der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ – und nimmt sich heuer vor die 1.000er Marke zu knacken. „Im Vorjahr hatten wir 773 Päckchen, vielleicht klappt es ja heuer und wir erreichen unser Ziel von 1.000 Päckchen“, motiviert Apothekerin Verena Hohberger, die sich seit vergangenem Jahr über die Verstärkung von Doris und Tobias Schingnitz im Helferteam freut. „Uns hat es letztes Jahr großen Spaß gemacht, wir sind Rentner und haben Zeit und sind wieder mit von der Partie“, unterstreicht das Paar und erzählt von liebevoll gepackten Schuhkartons. „Da waren Karten mit persönlichen Grüßen und Wünschen dabei“, erzählt Tobias Schingnitz und ergänzt, dass manch Päckchen mit sehr viel Liebe gepackt worden sei. „Das hat man gesehen und irgendwie auch gespürt, die persönlichen Gedanken beim Einpacken.“ Nun ist es wieder so weit. Die Sammelstelle startet, Schuhkartons können abgeholt werden, um diese für Kinder in Osteuropa zu packen. „Viele der Kinder haben noch nie ein Weihnachtsgeschenk in den Händen gehalten“, erzählt Verena Hohberger und weist bittend darauf hin, auf jegliche Nascherei im Paket zu verzichten. „Auch wenn es schwerfällt, aber die Zollbestimmungen sind da knallhart“, betont Hohberger und appelliert, statt Nascherei ein „Wow-Geschenk“ fürs Kind ins Päckchen zu legen. „Das kann ein Kuscheltier, ein Spielzeugauto, eine kleine Puppe oder Ball sein“, nennt Carina Gäbelein als Beispiele. Weiterhin sind Hygieneartikel gewünscht, Zahnbürste und Zahnpasta, Zahnputzbecher oder auch Lippenbalsam, Deo, Shampoo oder Duschgel, entsprechend dem Alter. Auch Schulartikel von Stiften über Bastelmaterial, Malkasten und Pinsel wie auch Hefte oder Blöcke sowie Federmappe mit Inhalt. „Auch hier ist die Auswahl groß und letztendlich bescheren auch Anziehsachen und Accessoires strahlende Kinderaugen“, unterstreicht Sabrina Ehrenberg. Die Schuhkartons werden für Mädchen oder Jungen und entsprechend des Alters gepackt, zwei bis vier Jahre, fünf bis neun Jahre und zehn bis 14 Jahre, dementsprechend auch die Kleidergrößen. Bei der Kleidung kommt der Hinweis, dass keine gebrauchte Kleidung eingepackt werden soll. „Es handelt sich um ein Weihnachtsgeschenk“, betont das Team unisono.

„Und es muss auch kein kompletter Schuhkarton gepackt werden, es können auch einzelne Sachen bei uns in der Apotheke abgegeben werden und wir packen dann entsprechend Schuhkartons“, unterstreicht Verena Hohberger und erzählt, dass auch gern „Gestricktes“ entgegengenommen werde. „Wer gerne strickt, ob Mütze, Schal, Handschuhe oder Strümpfe, das packen wir sehr gerne mit in die Kartons.“ Auch Spenden können die Leute in eine Spendendose einwerfen oder abgeben. „Im vergangenen Jahr hat die Hilfsorganisation Samaritan’s Purse (Die barmherzigen Samariter) 10,78 Euro pro Kind für Qualität und Transport zugrunde gelegt“, informiert Verena Hohberger. „Sicherlich ist die finanzielle Unterstützung kein Muss, aber sehr hilfreich.“ Mit ihrem Team und ehrenamtlichen Helfern kontrolliert Verena Hohberger, ob die Kartons den Regeln entsprechend nach Alter und Geschlecht gepackt sind. „Sachen, die aufgrund der Vorschriften entnommen werden müssen, erhält die Tafel in Naila.“

Die Pakete werden in große Umkartons gestapelt, abgeholt und gehen dann auf direktem Weg zu Kindern, von denen manche das erste Mal ein Geschenk in den Händen halten werden. „Für uns mag es nur ein gefüllter Schuhkarton sein - für die Kinder im Empfängerland aber ein Wunder“, weiß die Apothekerin. „Es lohnt sich also mitzumachen und für strahlende Kinderaugen zu sorgen.“

Abgabestellen

Neben der Stadtapotheke Naila beteiligen sich weitere Stellen in der Region an der Aktion. Bis **17. November** können Pakete abgegeben werden: **in Naila** in der Stadtapotheke, Marktplatz 14;
in Schauenstein bei Sabine Müller, Frankenwaldstraße 2 B, im Pfarramt, Kirchweg 1 und Rathaus, Schulstraße 15,
in Schwarzenbach a.Wald bei Angela Wunner, Itenstraße 31 und Sieglinde Löhner, Zum Galgenberg 8. Zudem können in Schwarzenbach a.Wald in der Postfiliale des Rewe-Marktes, Am Alten Gericht 2 Schuhkartons abgeholt werden.

Metzgerei Groß
Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de
Unser Wochenangebot:
Gültig vom: 04.11.2025 – 08.11.2025

Rinderhuft vom fränkischem Fleckvieh	1 kg	24,90 €
Kotelett, Bauernkotelett mit Knochen	1 kg	8,95 €
Schälrippchen	1 kg	6,95 €
Leberpastete schnittfest eigene Herstellung	100 g	1,99 €
Meisterstücke: Schinkenaufschnitt gegart	100 g	1,69 €
Fleischwurst, mild im Rauch mit aromatischem Rindfleisch	100 g	1,39 €
Pfefferbeißer mit weißem Indienpfeffer	100 g	1,69 €

Herbstliche Köstlichkeiten finden Sie in unserer Hausmacher Abteilung

Radio • TV • Sat
Bernstein
Elektrogeräte • Service
Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf)
Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de

Metzgerei Schmidt
par tyservice ital. Spezialitäten Bistro-Ecke
Kronacher Straße 7
95119 Naila
Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 4.11.2025:	
Käsespätzle mit Röstzwiebeln	7,50 €
Mittwoch, 5.11.2025:	
Schnitzel mit Kartoffelsalat	9,50 €
Donnerstag, 6.11.2025:	
Gänsschwarz	14,00 €
Freitag, 7.11.2025:	
Gänsschwarz	14,00 €
Mediterrane Fischsuppe	10,50 €

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do 7 – 14 • Fr 7 – 18 Uhr • Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschl.

Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei	Tel. 110
Notruf Feuerwehr	Tel.112
Notfalldienst des BRK	
Integrierte Leitstelle Hof	Tel. 112
Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste	Tel. 116117
Notruf Augenärzte	Tel. 116117
Frauennotruf Hof	Tel. 09281/77677

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

31.10. Michaelis Apotheke, Hof
01.11. Pluspunkt Apotheke, Hof
02.11. Stadt Apotheke, Naila
03.11. Münster Apotheke, Hof
04.11. Löwen Apotheke, Selbitz
05.11. Franken Apotheke, Naila
06.11. Sonnen Apotheke, Schwarzenbach a.Wald
07.11. Kur Apotheke, Bad Steben
08.11. Apotheke-H. v. Rücker Apotheke, Hof

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/ umkreissuche auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.

BKK Faber-Castell & Partner Geroldsgrün

Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 11. November**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **01./02.11.** Dr. Katrin Oswald MSc
Wiesenstr. 12, 95213 Münchberg
Tel.Nr.: 09251 / 8265

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;
18.00 - 19.00 Uhr
Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:
Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.,31.10.: Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
Sa.,01.11.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
So.,02.11.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
Mo.,03.11.: Kleintierzentrum Münchberg, Tel. 09251/8798800
Di.,04.11.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, Tel. 0173/5774450
Mi.,05.11.: Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
Do., 06.11.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Fr.,07.11.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de *Alle Angaben ohne Gewähr*

JAHN ORTHOPÄDIE GMBH
Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Fit durch den Winter mit der IfL Frankenwald

Bei der IfL Frankenwald ist die Winterlaufsaison gestartet und damit gibt es auch wieder zwei Angebote für Nichtmitglieder. Gemeinsam gesund und fit durch den Winter kommen lautet die Devise. Immer montags findet der so genannte Nightrun statt – ein offenes Angebot für alle Hobby-Läufer, die nach Feierabend gerne unverbindlich in netter Gemeinschaft eine Runde drehen wollen. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr am Bahnhof/GleisEins in Naila (bitte Stirnlampen nicht vergessen!). Gemeinsam wird eine Stunde gelaufen – je nach Beteiligung auch in unterschiedlichen Tempogruppen. Zusätzlich startet **ab 13. November** auch wieder die wöchentliche Laufgymnastik der IfL Frankenwald in der Turnhalle der Martinsberger Schule in Naila (Eingang Gartenstraße), mit Übungen zur Mobilisation und aus dem Lauf-ABC, kräftigendem Zirkeltraining und Dehnungseinheiten speziell für Läufer. Auch dieses Angebot ist für alle interessierten Hobbysportler offen, eine Mitgliedschaft im Verein ist also nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen und reinschnuppern! Treffpunkt ist jeweils um 18.45 Uhr. Das Training findet über die Wintermonate immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr statt (außer in den Schulferien) – das letzte Mal am 26. März. Mehr Infos und weitere Lauftreff-Termine unter www.ifl-frankenwald.de.

TREPPENLIFTE – Beratung, Planung und Montage

Blutspendetermine

Montag, 03. November
95213 Münchberg,
TV-Vereinsturnhalle,
Dr. Martin Luther-Str. 20,
15.00 bis 20.00 Uhr

Montag, 10. November,
Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Str. 66 b,
14.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 12. November,
95126 Schwarzenbach/Saale,
Grundschule, Breslauer Str. 7,
16.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 27. November
95111 Rehau, Rotkreuzhaus,
Jobststr. 3,
16.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Aus dem Polizeibericht

Geparktes Fahrzeug beschädigt und geflüchtet

Schwarzenbach a.Wald – Schwarzenbach am Wald. Bereits am Mittwoch, den 08.10.2025 wurde zwischen 19.45 Uhr und 22.00 Uhr ein in der Marienstraße/Nordstraße geparkter VW Golf an der vorderen linken Stoßstange/Scheinwerfer von einem bislang unbekannten Verkehrsteilnehmer beschädigt. Der verursachte Schaden beläuft sich auf ca. 1.500,-- Euro. Wer konnte möglicherweise Beobachtungen machen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Naila unter der Telefonnummer 09282/97904-0 entgegen.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:
Frank Stumpf, 1. Bürgermeister der Stadt Naila
Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:
Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald
Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:
Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben
Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:
Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün
Verantwortlich für den Lokalteil Berg:
Patricia Rubner, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Berg
Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:
Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg
Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:
Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau
Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:
Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth
Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:
Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer
Medienberater: Marc Aurel Henrici,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, **die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.** Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.
Redaktionsschluss: Dienstag, 04. November
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof
Gesamtauflage: 15 000;
Titelfoto: Weihnachten im Schuhkarton startet wieder

Classic Brass: 14. November, Johanneskirche Lichtenberg

Blechbläserensemble begeistert mit einzigartigem Spiel

Foto: Dr. Ralf Hinz/Ulm

Lichtenberg – Am Freitag, 14. November, um 19.30 Uhr wird Classic Brass bereits zum sechsten Mal in der Johanneskirche in Lichtenberg gastieren. Das Blechbläserensemble zählt zu den gefragtesten Formationen seines Genres und fasziniert Musikliebhaber auf der ganzen Welt mit seinem unverwechselbaren Klang und seiner musikalischen Vielfalt. Unter der Leitung von Jürgen Gröblehner vereinen die fünf herausragenden Musiker in ihrem Spiel technische Meisterschaft mit Leidenschaft und Spielfreude.

Classic Brass steht für ein abwechslungsreiches Repertoire, das von majestätischen Barockwerken über berühmte Klassiker bis hin zu modernen Hits reicht – jedes Stück wird auf höchstem Niveau und mit einer persönlichen Note interpretiert. In ihren Konzerten präsentieren die Musiker ein fein abgestimmtes Zusammenspiel, das tief berührt und das Publikum zum Staunen bringt. Die musikalische Reise reicht von kraftvoller, festlicher Musik bis zu zarten, klangvollen Arrangements, die die Vielseitigkeit und das große Ausdrucksspektrum des Ensembles unterstreichen. Durch das präzise und harmonische Zusammenspiel von Trompeten, Horn, Posaune und Tuba schafft Classic Brass ein Klangbild, das in seiner Tiefe und Intensität einzigartig ist. In Kirchen, Konzerthäusern und Open-Air-Arenen wissen die Musiker stets, die Räume mit ihrem brillanten Blechbläserklang zu füllen und dem Publikum unvergessliche Konzerterlebnisse zu bescheren. So kamen in den über 15 Jahren seines Bestehens weit über 1.000 gut besuchte Konzerte sowie 10 CD- und drei DVD-Produktionen zusammen, welche den Bekanntheitsgrad des Quintetts weiterwachsen ließen. In der Konzertpause können CDs und DVDs erworben werden.

Die Konzerte von Classic Brass sind eine besondere Gelegenheit, die eindrucksvolle Klangwelt des Ensembles live zu erleben. Jeder Auftritt ist ein musikalisches Highlight, das das Publikum mit einer gelungenen Mischung aus Virtuosität und Charme begeistert.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um einen angemessenen Beitrag zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Beratungstermin-Barrierefreiheit

Hof – Um Fragen von Bürgern, Bauherren, Kommunen oder auch Architekten rund um das Thema „Barrierefreiheit“ fachgerecht zu beantworten, bietet die „Beratungsstelle Barrierefreiheit“ der Bayerischen Architektenkammer kostenlose und neutrale Beratung, Hilfe und Orientierung an. Die Beratung findet im Rahmen des nächsten Beratertages am **Dienstag, den 02.12.** von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Barrierefreien Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land, Ernst-Reuter-Straße 70) in Hof statt. Der freiberufliche Berater Roland Steger ist selbst Architekt und Stadtplaner und betreut dieses Angebot. Um vorherige Anmeldung unter der Nummer des Beratungstelefons: 089/139880-80, Web: www.beratungsstelle-barrierefreiheit.de oder E-Mail: info@beratungsstelle-barrierefreiheit.de wird gebeten.

ANZEIGE

Ihr Naalicher Entrümpler

MK Markus Krauß
Wohnungsauflösungen
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

Telefon: 0 92 82 / 22 26 62

Antikes am Schloßberg
PS
An- und Verkauf von Antiquitäten Militaria & Trödel
Samstag 10 - 13 Uhr
95192 Lichtenberg
Am Marktplatz 39
Telefon: 09288/6258

Wir suchen dringend hochwertige Ein- bis Zweifamilienhäuser

CHRISTINE SCHÜLER IMMOBILIEN
09252/3489430
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

Bettfedern Wäscherei

- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

HERMANN. KAUFT AN
Antiquitäten aller Art; Gold- und Silberschmuck, versilbertes Besteck, Münzen, Militärorden und -abzeichen, Uniformen
Tel. 0175 89 300 79
www.hermann-naila.de

HERMANN ENTRÜMPELT.
HERMANN RÄUMT AUS.
Wohnungsauflösungen vom Fachmann!
Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila
09282 71 42
Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila
www.hermann-naila.de

Brennholz aus dem Frankenwald
trocken und ofenfertig
Telefon: 0160/97764602
(nach 18 Uhr)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Parkett neu erleben:
natürlich, warm, zeitlos schön.

Jetzt informieren
MALER & PARKETT-WACHTER
Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna, Tel: 036646 22663

Künzel
Kfz-Werkstatt • Abschleppdienst

- Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- Autoglas-Reparatur
- Computer-Achsvermessung
- Automatik-Getriebespülung
- Klimaanlagen- und Standheizungen-Service
- Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- HU/AU im Haus
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Umfangreiche Diagnosetechnik
- Unfallinstandsetzung

Dr. Hilmar-Jahn-Strasse 4, 95119 Naila
Tel. 09282/95230
www.kuenzel.go1a.de

Kaufe
Münzen - Orden
Medaillen
Banknoten
Uhren
Zahle bar
kostenlose Bewertung
Tel. 09289 9644626
Mobil 0179 6948554
glamourcoins@gmail.com

Haus zu mieten gesucht
in Bad Steben
und Umkreis ca. 25 km.
☎ 09288/9577955 (AB)

GWI
Gewerbe-Wohn-Immobilien Naila
Wir suchen für Käufer Einfamilienhäuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz
Tel.: 09282/5990 Mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Hubertusstraße 21 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

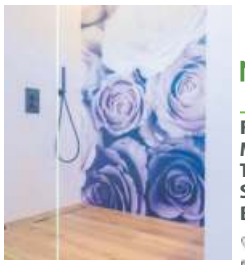
KNÖRNSCHILD METALLBAU

- Fenster
- Türen
- Fassaden
- Wintergärten
- Schlosserei
- Sonderkonstruktionen
- Markisen
- Tor- und Zaunanlagen

Hausanschrift
Schulrat-Hohe-Str. 1
95119 Naila
Tel. (0 92 82) 13 26
Fax (0 92 82) 97 80 02
Mobil (01 71) 835 11 74
eMail knoernschild-metallbau@t-online.de
Internet www.knoernschild-metallbau.de

SCHÜCO
roma ROLLADEN + TORE

NEU! Karosserie-schweißarbeiten NEU!



MALER REISS
raum fürs leben
Fußböden
Malerarbeiten
Trockenbau
Spachteltechniken
Beratung
0 92 88/67 35
info@malerreiss.de
www.malerreiss.de
Malerfachbetrieb Reiss GmbH | Bobengrüner Straße 6 | 95138 Bad Steben

---

regional · zuverlässig · leistungsstark
SB Saale-Brennholz
• Holzbriketts
• versch. Sparpakete
www.saale-brennholz.com
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!
07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

Kundendienst, Verkauf und Beratung von Nähmaschinen in Geroldsgrün, Kreis Hof
Gebelein
Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265
Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1

Außergewöhnliche Praxis sucht außergewöhnliche MFA, Onkolotsin, Krankenschwester

Bewerbungen bitte an:
praxis@humangenetik-prof-froster.de

Dorfwirtshaus Hildner
www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün · Tel. 09262/8433
Jeden Sonntag reichhaltiger Mittagstisch von 11.15 – 13.30 Uhr
Wir empfehlen Reservierung

Für Selbstabholer, günstig zu verkaufen, VB 600 €. Küchenzeile 3 m, mit kleinen runden Tisch, Vorratsschrank, Ceranfeld, Backofen, Geschirrspüler und Mikrowelle. Kein Kühlschrank dabei.
☎ 09289/9604735

Große Wohnung
(140 Quadratmeter)
in Geroldsgrün / Ortskern
zum Teil möbliert,
gr. Terrasse, mit Garage,
demnächst zu vermieten
Kontakt: 0173 / 8066782

Sehr gut gepflegter Opel Astra Edition 2020, schneeweiß, SR, WR, Klima, PDC, beheiztes Lenkrad und Vordersitze, höhenverstellbare Sitze vorne, u.v.m., VB 14.350 €. ☎09288/92152 oder ☎0160/4100984

HÖHN Reisen GmbH

WEIHNACHTSMARKTFAHRTEN		
22.11.	Schloss Guteneck	39,-€
23.11.	Kloster Banz	39,-€
29.11.	Naumburg „In den Höfen"	39,-€
30.11.	Leipzig (Verkaufsoffen)	39,-€
07.12.	Erfurt (Verkaufsoffen)	39,-€
07.12.	Dresden Striezelmarkt	39,-€
13.12.	Gut Wolfgangshof	39,-€
13.12.	Weimar	39,-€
14.12.	Thüringer Mühlenweihnacht	39,-€
20.12.	Naumburg „In den Weinbergen"	39,-€
21.12.	Leuchtenburg & Gera	39,-€
22.12.	Dresden Striezelmarkt	39,-€

WEITERE TAGESFAHRTEN		
23.11.	Dresden mit Stadtrundfahrt	39,-€
22.01.	BERLIN GRÜNE WOCHE	49,-€
24.01.	BERLIN GRÜNE WOCHE	49,-€

INFO UND ANMELDUNG
HÖHN-REISEN GMBH,
TEL. 09252/8889
WALDENFELSSTR. 42,
95197 SCHAUENSTEIN
hoehn-reisen@t-online.de

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09288/218
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Wir suchen zum BARANKAUF

... für über 6.400 vorgemerkte + bonitätsgeprüfte Kaufinteressenten

Neuwertige Häuser in allen Größen

Bieten Sie uns gerne Ihr Objekt unverbindlich zum Kauf an.

1991-2025 34 Jahre

Hof+Bad Steben+Plauen

Die Immobilien profis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche **Marktwertermittlung** Ihrer Immobilie. Gültig bis 30.11.2025

www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ✆ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ✆ 09281.860076 +

Ristorante & Pizzeria

La Piazzetta

Inhaber: Mario Carmine Daniele

Geroldsgrüner Str. 10
95138 Bad Steben
Tel. 09288 / 957575

Öffnungszeiten (Do. Ruhetag):
Mo. – So. 17:00 – 22:00 Uhr
So. 11 – 14 Uhr / 17:00 – 22:00 Uhr

Ratatouille (Gemüseeintopf)

Vitello tonnato (Kalter Kalbsbraten) mit einer Thunfischmouse und Kapern serviert

Gemüsesortiment aus biologischem Anbau

Nudelgericht

Cannelloni gefüllt mit Kürbis in einer Butter-Salbei-Soße, garniert mit Parmesan

Fleischgericht

Involtini gefüllt mit Gorgonzola und Spinat (Kalbfleischroulade)

Fischgericht

200 gr. Thunfisch aus dem Ofen, mit roten Zwiebeln, Kirschtomaten und Oregano, Kapern und Oliven

Seeteufel vom Grill, wahlweise in einer Orangensauce

www.ristorantepiazzetta.de

Qualität ist unser oberstes Gebot!
Aus Überzeugung keine Mikrowelle im Gebrauch!

BODENSCHATZ

MASCHINENBAU - BAU und KUNSTSCHLOSSEREI

Geländer, Treppen
Metallarbeiten,
CNC-Drehen/Fräsen
Webersteig 2-4
95131 Döbra
Tel 09289/6696

Höllen PC
Computerhilfe

Mario Volkmann
IT Services
0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42
www.hoellenpc.de
info@hoellenpc.de
Humboldtstraße 26
95119 Hölle

Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber **TOP Angebote!**
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

Unlimited
Rope Solutions

LIROS ist der Spezialist für technische Faserseile.
Wir suchen Sie (m/w/d) als

IT-Experte

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie hier:

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, intensive und professionelle Einarbeitung, leistungsgerechte Vergütung und viele Bonusleistungen (Anwesenheitsprämie, Jahressonderzahlung, Fahrtkostenzuschuss und Tankgutschein)!

LIROS GmbH
Frau Silvia Wolfrum • Sieggrubenstr. 7 • 95180 Berg • Tel. 09293/8002022
bewerbung@liros.com

Gaststätte
Waldlust

Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289/9604778
oder 09289/9647050
Mobil: 0175/7791209

Voranzeige

Freitag, 7.11.25

Frisch Geräucherte Forellen und Lachsforellen und Frische Forellen und Lachsforellen

Zur Abholung ab 11.00 Uhr

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr Mittagstisch

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr Schnitzel- und Schaschlik Tag

Wir bitten um Vorbestellung

Familie Steger mit Team

Firma

Peter Bamberg

Meisterbetrieb im Installateur und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

KANZLEI MERINGER & LEONHART

Jörg Meringer
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht

Manfred Leonhart
Rechtsanwalt

KANZLEISCHWERPUNKTE:
Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Mietrecht

Ihr Recht ist unser Ziel!

Tel. 09281-61880 | www.anwalt-hof.de | Dr.-Enders-Str. 5 | 95030 Hof

GERBER IMMOBILIEN

Sie möchten Ihre Immobilie in Hochfranken verkaufen?

Nutzen Sie unsere **kostenlose Online-Wertermittlung** auf gerberimmobilien.com und erfahren Sie den aktuellen Marktwert! Wir von Gerber Immobilien Immobilienmakler Hof unterstützen Sie professionell beim Verkauf.

gerberimmobilien.com
Mobil: **0151/706 18963**
Telefon: **09281/790 113 3**

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

AUTOWIEGMANN
BÖHM KFZ GMBH
PEUNTSTRASSE 19 – 95138 BAD STEBEN
09288 /218
REPARATUREN, SERVICE & ERSATZTEILE FÜR ALLE MARKEN
REIFENWECHSEL, REINIGUNG UND EINLAGERUNG
TÜV/AU & UNFALLINSTANDSETZUNG
AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTWAGEN
GUT ZU WISSEN:
WIR BIETEN LEIHFAHRZEUGE
SOWIE EINEN
HOL- UND BRINGSERVICE!

Am 4. November im Kurhaus Bad Steben

Heilung mit Bachblüten

Bad Steben – „Die sanfte Heilweise der Bachblüten – wie Bachblüten uns helfen, unser seelisches Gleichgewicht wiederherzustellen“
Bei der Original Bach-Blütenanwendung, entwickelt in den 1930er Jahren durch den englischen Arzt Dr. Edward Bach, geht man davon aus, dass jeder Krise oder Erkrankung eine Störung unseres seelischen Gleichgewichts vorausgeht, die den Zugang zu intuitivem Wissen und unseren Selbstheilungskräften blockiert.
Ziel dieser sanften Methode ist die Lösung seelischer Blockaden, die konstruktive Bewältigung individueller Alltagsprobleme oder anhaltender seelischer Stress- und Krisensituationen von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen. Bei akuten und chronischen Erkrankungen kann sie die spezifische Behandlung durch den Arzt, Heilpraktiker oder Psychotherapeuten sinnvoll ergänzen.
Heike Lorenz verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Erziehungs- und Familienberatung und ist über die Bach-Foundation in der Bach-Blütenanwendung ausgebildet. Als registrierte Practitionerin ist sie verantwortlich für die Durchführung der Beratung und Bach-Blütenanwendung nach der Original-Methode.

INFO:
Die Veranstaltung findet am Dienstag, 4. November, um 19.00 Uhr im Vortragssaal des Kurhauses Bad Steben statt. Karten an der Abendkasse zu 8 Euro (mit Gastkarte 7 Euro).

Multivisionsschau: „Light on Africa“ - von Kapstadt bis zu den Victoriafällen

Bad Steben – Der Profifotograf und Fotoreise-Guide Jürgen Müller aus Hof nimmt die Zuschauer in seiner Multivisionsschau auf eine Reise von Kapstadt bis zu den Victoriafällen (die ja zwischen Sambia und Simbabwe liegen) durch die Länder Südafrika und Namibia mit. Der Livevortrag auf einer Großleinwand mit moderner Beamer-Technik findet am **20. November** um 19.00 Uhr im Bad Stebener Kurhaus statt. Eintrittskarten: 12 Euro (ohne Gastkarte 14 Euro) an der Abendkasse.

Herr, deine Gnade ist unser Trost.

In Gottes Frieden entschlief unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Juliane Zeckl

* 30. 05. 1932 † 26. 10. 2025
in Höflein/Südmähren

Marxgrün, den 29. Oktober 2025

Wir danken für alle Liebe und Fürsorge:
Gabriele und Peter Wölfel
Thomas und Renate Wölfel mit Christian und Lisa
Kathi Weber
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, dem 31. Oktober 2025 um 14.00 Uhr in der Christuskirche in Marxgrün statt.
Das Requiem wird um 12.30 Uhr in der Katholischen Kirche Verklärung Christi in Naila abgehalten.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei.
Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.

Daniel Frank
Mitverkaufender Verkaufsleiter
T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de

Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de

Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de

Vanessa Wolski
Verkaufsassistentin
T 09281 70716-74
vanessa.wolski@motor-nuetzel.de

MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN
ŠKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

Werksverkauf

SOMMER MANN
FASHION 1920

Öffnungszeiten:

Mittwoch 5. Nov 2025 12-18 Uhr
Donnerstag 6. Nov 2025 12-17 Uhr

Musterteile in Größe 38

Jacken ▪ Blusen ▪ Shirts ▪ Tops ▪ Hosen ▪ Röcke ▪ Kleider **bis Größe 54**

Bobengrün Flurstraße 7 95138 Bad Steben Tel.09288 58-0
www.sommermann.de

Am Donnerstag, 13. November im Großen Kurhaussaal:

Sizilien und Liparische Inseln

Bad Steben – Am Donnerstag, 13. November, um 19.00 Uhr, zeigt Sigrid Wolf-Feix ihre Multivisionsschau über „Sizilien und Liparische Inseln“ in Full HD und auf Großleinwand im Großen Kurhaussaal in Bad Steben.

„Italien ohne Sizilien macht gar kein Bild in der Seele, hier liegt erst der Schlüssel zu allem“. So schrieb Johann Wolfgang von Goethe 1787.

Und genau wie er erkunden Sigrid Wolf-Feix und Rainer Feix Sizilien und die Liparischen Inseln im April und im Mai. Nach einem kurzweiligen Inselhüpfen zu allen sieben Liparischen Inseln (Vulcano, Lipari, Alicudi, Filicudi, Salina, Panarea und Stromboli) starten die beiden Weltenbummler ihre Erkundungstour an der Meerenge von Messina, in Taormina und in Cefalú.

Nach einem wilden Osterfest in San Fratello geht es weiter durch die einsamen Gebirgszüge der Nebrodie und der Madonie. Im Westen Siziliens lockt die Hauptstadt Palermo, das malerische Capo San Vito, das Bergdorf Erice, die Salzstadt Trapani und die Weinstadt Marsala.

Durch die Erdbebengebiete um Gibelina und Montevago geht es immer wieder duch blühende Wiesen und winzige Bergsträßchen zu den berühmtesten Tempelanlagen der Insel, nach Segesta, Selinunte und Agrigento. Der Osten Siziliens besticht durch kulturell beeindruckende Städte wie Caltagirone, Ragusa, der Villa Romana del Casale und natürlich Syrakus.

An der Rviera die Ciclopi werden alte Sagen und Legenden wieder wahr - und dann geht es hinauf zum absoluten Highlight Siziliens, dem Feuerberg Ätna.

Info: Karten für diese faszinierende Multivisionsshow am 13. November, um 19.00 Uhr, im Großen Kurhaussaal, gibt es zu 10 Euro (ohne Gastkarte zu 11 Euro) an der Abendkasse.

Mit Leidenschaft zum Automobil

Franco's Lackiererei

- Teil- u. Ganzlackierung
- Exklusivlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Lackaufbereitung
- Smart Repair

Franco's Lackiererei GmbH
Schulrat-Hohe-Straße 4
95119 Naila
Telefon: 09282/932741
www.francos-lackiererei.de

Die Scheuna
Keyßerstraße 46
95179 Geroldsgrün

Freitag, 31.10.25 ab 19:30 Uhr
"Halloween & Closing Party"
mit DJ "Markus"

Unsere Öffnungszeiten: Freitag 14:30 - 22:00 Uhr
Samstag 16:00 - 22:00 Uhr - Sonntag 14:30 - 21:00 Uhr
Küchenschluss: 19:30 Uhr

Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

BENJAMIN HORN. IMMOBILIEN

09282 9844760 benjamin-horn-immobilien.de

Bad Steben, im Oktober 2025

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben, aber wir danken Gott, dass du bei uns warst.

Unfassbar traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau,unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

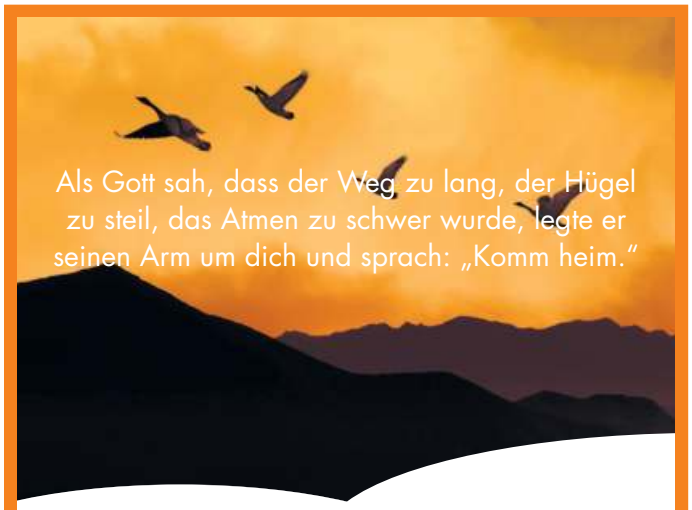
Erika Tripp

geb. Zimmerer

* 9. September 1939 †23.Oktober 2025

Dein Ehemann Horst
Deine Tochter Kerstin mit Gernot, Mijke und Simon
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme danken wir recht herzlich.



Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ursula Schwalbe

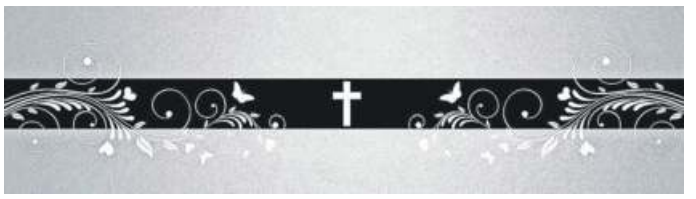
geb. Heinz

*4. 3.1932 †19. 10. 2025

In liebevoller Erinnerung:
Dein Sohn Rüdiger mit Renate
Dein Enkel Andreas mit Jasmin
Deine Urenkelinnen Elena und Valerie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Berg, im Oktober 2025



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus.
Flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
(Joseph v. Eichendorff)

Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anneliese Grimm

geb. Schmidt
* 18. Januar 1935 † 2. Oktober 2025

Deine Rita und Bettina mit Familien
Deine Schwägerin Erna
im Namen aller Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 7.11.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schwarzenbach am Wald statt.

Wir bedanken uns beim Pflegeteam der Seniorenresidenz BAWOS in Schwarzenbach am Wald, dem Palliativ Team Döhlau und dem Hospizverein Naila für die liebevolle Begleitung auf ihrem letzem Weg.

Anstatt Blumengebinden oder Geldzuwendungen bitten wir um eine Spende an den Hospizverein Frankenwald e.V. in Naila IBAN DE48 7805 0000 0220 4367 86

Traueranschrift: Rita Gründler, Herrngasse 21, 93086 Wörth a. d. Donau

BestattungsHaus
HOLLERBACH

Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17· 95119 Naila
Fax 0 92 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de

www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 0 92 82/75 78

Bläserkonzert in Bad Steben

Bad Steben – Einen Tag nach dem Reformationstag lädt der Bezirkschor des Bläserbezirks Naila zu einem Bläserkonzert zur Reformation ein. Stattfinden wird dieses Konzert am **Samstag, 1. November** um 19 Uhr in der Lutherkirche in Bad Steben. Diese beiden Komponenten – hervorragende Bläsermusik und ein tolles Ambiente – versprechen einen – nicht nur musikalisch – genussvollen Abend mit Musik rund um die und zur Reformation. Auf dem Programm stehen dabei unter anderem Werke aus alter und neuer Zeit, wie zum Beispiel Musik von Thomas Riegler, Traugott Fünfgeld, Frieda Fronmüller, Michael Prätorius, Melchior Franck unter anderem aber auch die „Tanzmusik“ hat diesmal ihren Platz und es verspricht ein abwechslungsreicher und musikalisch ansprechender Abend zu werden. Die Gesamtleitung liegt wieder in den bewährten Händen vom Bad Stebener Kirchenmusikdirektor und Bezirkschorleiter Stefan Romankiewicz, der auch moderierend durch den Abend führen wird. Im Bezirkschor spielen Bläserinnen und Bläser aus allen Chören des Bläserbezirks Naila miteinander. Der Eintritt ist (selbstverständlich) frei!

§

ANWALTSKANZLEI
Wolfgang Rehme
Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in Rechtsangelegenheiten, z. B.
- **Straf- und Bußgeldrecht**
- **Verkehrs(unfall)recht**
- **Ehe- und Familienrecht**
- **Erbrecht**
- **Arbeitsrecht**

Großzügige Spende der Raiffeisenbank Hochfranken West eG ermöglicht Anschaffung von Regenjacken

Schwarzenbach a.Wald – Die Raiffeisenbank Hochfranken West eG unterstützte die Fußballfrauenmannschaft des SSV Schwarzenbach a. Wald mit einer Spende von 1.000 Euro, wodurch Regenjacken angeschafft werden konnten. Diese Anschaffung ist besonders wertvoll angesichts des bevorstehenden herbstlichen Wetters. Die hochwertigen Jacken gewährleisten, dass die Spielerinnen insbesondere beim Outdoor-Training optimal vor Nässe und Kälte geschützt sind. Die Spende unterstreicht das regionale Engagement der Raiffeisenbank Hochfranken West eG.

ProRegion
GoldenerHerbst

Mit dem **ProRegion GoldenerHerbst - Sparbrief** sichern Sie sich feste Zinsen - sicher und planbar.

Jetzt online Termin vereinbaren
oder
direkt im OnlineBanking anlegen.

Zur Online-Terminvereinbarung:

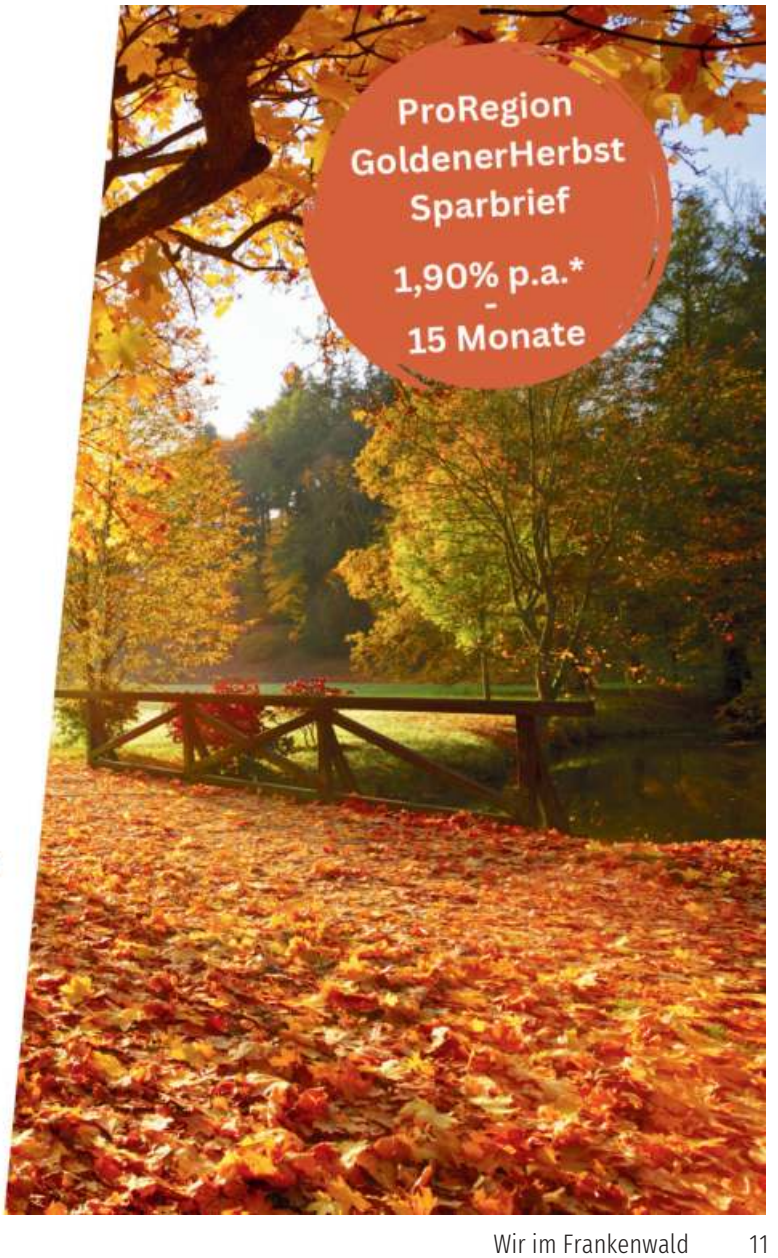
Anlage im OnlineBanking:

www.rb-hfw.de/sparbrief

*1,90% p.a. Zinsen bei 15 Monaten Laufzeit. Gilt für Kundinnen und Kunden bis zu einem Anlagebetrag in Höhe von 100.000 € (mind. 5.000 €).
Zeichnungsfrist: 01.10.2025 bis 30.11.2025

Raiffeisenbank Hochfranken West eG

ProRegion ... für Wachstum in unserer Region!



Seniorenurlaub auf Usedom

Naila – Das Ostseebad Zinnowitz auf Usedom war Ziel einer Seniorenfreizeit mit Teilnehmern aus den Dekanaten Naila, Münchberg und Hof.

Das bereits herbstliche Wetter aus einem Wolken-Sonnen-Mix bei circa 18 Grad lud zum Strand- und Promenadenbummel ein. Einige Teilnehmer gingen sogar regelmäßig in die Ostsee oder ins Bernsteinthermenbad schwimmen.

Untergebracht waren die Senioren in der Familienferienstätte Casa Familia. Schön angerichtete Buffets mit leckeren Gerichten in großer Auswahl, darunter täglich Fisch und kostenlose Getränke während der Mahlzeiten verwöhnten die Senioren ganz nach dem Motto des Ortes „Urlaub für die Sinne“. In den täglichen Bibelstunden die von Heidi und Herbert Grob gehalten wurden, ging es um das Himmelreich Gottes, das von Jesus in mehreren Gleichnissen umschrieben wird.

Dabei war mancher Teilnehmer erstaunt, dass Glaube keine Kopfsache sondern eine Herzenssache ist, die auf eine vertrauensvolle Vater-Kind-Beziehung beruht. In der Backsteinkirche in Zinnowitz feierten die Franken einen berührenden Gottesdienst mit Abendmahl. Lektorin Isolde Wilhelm-Steffens aus Trogen und Organistin Helga Hohenberger gestalteten als Teil der Seniorengruppe diesen Vormittag.

Die Nachmittage verbrachten die unternehmungslustigen Senioren mit Strand- oder Waldspaziergängen, Fahrradtouren, beim Kurkonzert, beim Inselmarkt oder Ausflügen in die Kaiserbäder. Eine Schifffahrt brachte die Gruppe ins polnische Swinemünde.

Ein Tagesausflug mit sachkundigen Erläuterungen eines Reiseführers führte in die alte Hansestadt Greifswald und wieder zurück auf die Insel, vorbei am „Mörderhus“ das aus dem Usedom-Kriminalfilmen bekannt ist, ging es zum Kaffee trinken ins Schloss Mellenthin und über kleine Straßen durch das Inselinnere zurück nach Zinnowitz. An den Abenden ging viele noch mal an die Ostsee.

Danach gab es noch Angebote zum Beispiel: Infos über Peenemünde, Tanz- und Singabend oder man traf sich zu Brett- und Kartenspielen. Gestärkt an Leib und Seele trat man die Rückreise an, die fast staufrei verlief.

HERBSTFEST IN LICHTENBERG

Wann? Samstag, den **8. November 2025**
von **11.00 Uhr** bis **16.00 Uhr**

Wo? **Tränkteich in Lichtenberg**

- Geräucherte Forellen – frisch aus dem Räucherofen
- Geröstetes Fladenbrot mit hausgemachtem Knoblauchquark

Alles zum Verzehr vor Ort in der beheizten Fischerhütte oder zum Mitnehmen.

Auch durstig wird keiner bleiben–
verschiedene Wein- und Biersorten warten auf Euch.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Fischereiverein Lichtenberg e.V.

Aus dem Polizeibericht

Schwertransport mit gefälschter Genehmigung

Naila – Eine Firma aus der Ukraine kaufte eine Fräsmaschine von einer Firma aus Naila. Da diese Maschine sehr schwer und hoch war, sollte sie als Schwertransport in die Ukraine per Lkw transportiert werden. Hierzu beauftragte die Käuferfirma eine Spedition aus Polen. Die polnische Firma übermittelte hierfür die notwendige Erlaubnis für den Schwertransport. Aufgrund von Ungereimtheiten stellte sich heraus, dass diese Erlaubnis verfälscht war. Der Schwertransport wurde deshalb nicht durchgeführt. Es wurden Ermittlungen wegen Urkundenfälschung durch die Polizei Naila aufgenommen.

55. Döbraberglauf - Dr.Heinz Laubmann Gedächtnislauf

„Alles am Berg“

Hof – Als Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels die Nordic Walker und anschließend die Läufer auf die anspruchsvollen 23 Kilometer von Hof zum Döbraberg schickte, hat der eine oder andere noch etwas gefröstelt: Lediglich 5 Grad wurden am Start am Postsportheim gemessen. Schließlich zeigten sich aber ideale Laufbedingungen, getreu dem Motto immer bergauf und der Sonne entgegen.

Routinierte Vorläufer sorgten für das richtige Tempo in den verschiedenen Gruppen, während das Team der Bergwacht für eventuelle Notfälle bereitstand. „Alles am Berg“ hieß es schließlich und die Teilnehmer waren stolz und voll des Lobes über die Verpflegung auf der Strecke, im Sportheim der SpVgg Döbra und über die Organisation, die insbesondere Gerd Laubmann oblag.

Als älteste Teilnehmer wurden Brigitte Weixler und Werner Wiesel geehrt.

Teilnehmerstärkste Gruppen waren das Team von „Laufen mit Christian“, die LG Hallerstein und der TSV Carlsgrün.

Bestimmt hätten sich die veranstaltenden IfL Vereine Frankenwald, Helmbrechts und Hof ein paar „Laufverrückte“ mehr gewünscht - es waren gerade noch 101 Sportler, die bei idealen Bedingungen von Hof (23 km) oder den verschiedenen Etappenorten Lipperts (14,5 km), und Uschertsgrün (8,5 km) zum Döbraberg liefen.

Die stetig abnehmende Teilnehmerzahl, bei gleichbleibendem organisatorischem Aufwand dieser Traditionsveranstaltung, wird dem Orga-Team in den nächsten Wochen wohl einiges Kopfzerbrechen bereiten.

Der 56. Döbraberglauf ist voraussichtlich am 18. Oktober 2026.

Wanderung am Pressecker Knock

Selbitz – Insgesamt 13 Wanderer waren unterwegs rund um Presseck. Obfrau Angelika Meister führte die Gruppe zunächst zum neuen Aussichtsturm. Auf 42 Meter Höhe und nach 232 Stufen bot sich ein herrlicher Ausblick über Frankenwald, Fichtelgebirge, Staffelberg und bis zum Altvaterturm. Alle waren begeistert. Wieder einmal traf die Gruppe auf ihrer Tour unverhofft die Ortsgruppe Schauenstein des Frankenwaldvereins, die auch dort wanderte. In den letzten Jahren hatten die Selbitzer schon öfter beim Wandern zufällig die Schauensteiner an schönen Wanderzielen getroffen.

11. November, 19 Uhr: Saudi Arabien – ein Land mit Tradition und Zukunft

Wo kann man sich heute noch wie ein Erstentdecker fühlen? Wo wird man mit Willkommensgrüßen überschüttet? Für den Tourismus erwacht Saudi Arabien gerade erst zum Leben. Bis 2019 war das Königreich für Nichtmuslime verschlossen, doch nun öffnet sich eine Schatzkiste voll herzlicher Menschen, Traumlandschaften und pulsierenden Metropolen. Im Land herrscht Aufbruchsstimmung. Durch den gesellschaftlichen Wandel sind plötzlich Dinge möglich, die aus religiösen Gründen noch vor wenigen Jahren verboten waren. Kino, Open-Air-Konzerte und Tanzveranstaltungen, Frauen, die Auto fahren, arbeiten und allein verreisen dürfen. Ein geheimnisvolles Land zwischen Tradition und Zukunft, mit bizarren Wüstenlandschaften, wilden Gebirgsketten und romantische Wadis und orientalischen Märkten. Und natürlich darf auch die Hauptattraktion des Landes nicht fehlen: die Nabatäergräber von Al Ula.
Multimediavortrag am Dienstag, 11. November 2025 um 19 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17), Schwarzenbach a.Wald, Referentin S. Wolf-Feix; Gebühr 3 €.

CONTAINERDIENST KORMANN
Recycling
Mittwochs Annahme von Agrarfolien
Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN
container-kormann@t-online.de · Tel. 09252/916555

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

die Augenoptikerin
Anne Brunner
Augenoptikermeisterin
Bahnhofstr. 15
95152 Selbitz
09280/981655
Optik Schmuck Uhren
Neue Gleitsichtbrille ?
50% Nachlass auf alle Gleitsichtgläser
auch mit Sonnenschutz

Am 19.09.2025 hatte unser Azubi **Chris Hoffmann,** in Himmelkron seine **feierliche Freisprechung** der Kaminkehrer Innung Oberfranken.

Chris wurde für seine überdurchschnittliche Leistung besonders geehrt. Er ist der **beste Prüfling** aus Oberfranken.

Freudig können wir mitteilen, dass er direkt bei uns als Geselle in unserem Kaminkehrer Betrieb Andreas Brühschwein übernommen wurde.

Wir wünschen Chris alles Gute und viel Erfolg für seinen weiteren Berufsweg.

Existenzgründer-Beratung

Hof – Der nächste Beratungstermin für Existenzgründer findet am **13. November** von 9 bis 11 Uhr statt. Das Online-Webinar behandelt unter anderem die erforderlichen Formalitäten, wichtige Fragen, die sich Gründer bei der Planung ihres Vorhabens stellen sollten, sowie verschiedene Möglichkeiten zur Finanzierung und Förderung, einschließlich der Erstellung eines Businessplans. Die Anmeldung ist über folgenden Link möglich: https://attendee.gotowebinar. com/rt/8881041 73442 8776536. Fragen zur Veranstaltung beantworten Michael Wunder (Tel. 092817083-612, m.wunder@ bayreuth.ihk.de) und Nadine Siegemund (Tel. 095191820-314, siegemund@ bayreuth.ihk.de) von der IHK für Oberfranken. Individuelle Fragen zur Unternehmensgründung und Fördermitteln beantworten Klaus Gruber (Tel. 09281 57506) und Andreas Zuber (Tel. 09281 57548), wirtschaft@ landkreis-hof.de.

Arno Dietz:
Ihr Möbelhaus und Polsterei-Kompetenzpartner in Nordhalben!
Sonderangebot der Woche
TV-Sessel 2 mot. ab 499,- €
Mit Möbel-Dietz macht Wohnen richtig Spaß!
(Teil-) Räumungsverkauf wegen Kollektionswechsel
Eine Aktion KAUFT LOKAL! lokaler Unternehmen
14,5 + 5 % SORTIMENTS-RABATT
Meine Möbel habe ich von Dietz.
Ausstellungs-stücke bis zu 50 % reduziert
Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
Altmöbelentsorgung beu Neukauf
MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN
0 92 67/3 41
Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
Mo. – Fr. 9.00 – 12 Uhr · 13.00 – 17 Uhr
– Mi. geschlossen –
Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr od. nach telef. Vereinbarung
www.dietz-moebel.de

Sprechstunden des Stadtumbaumanagements SSN+

Aufgabe des Stadtumbaumanagements der interkommunalen Allianz SSN+ (Selbitz, Schwarzenbach a. Wald und Naila) ist es, auch die Bürgerinnen und Bürger mit in den Stadtentwicklungsprozess einzubinden und unterstützend tätig zu werden. Mit den regelmäßigen Sprechstunden in den Rathäusern steht das Stadtumbaumanagement für ein offenes Gespräch zur Verfügung.

Im Jahr 2025 finden die Sprechstunden des Stadtumbaumanagements in Naila jeden 1. Dienstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Der nächste Sprechtag ist am 04.11.2025

Bitte erkundigen Sie sich vorab nach einem freien Termin unter den folgenden Kontaktdaten:

Stadtumbaumanager Dominik Biller, 01 51 / 65 15 29 65, biller@planwerk.de oder im Rathaus der Stadt Naila unter der Rufnummer 09282/68-41.

Selbstverständlich sind auch jederzeit individuelle Terminvereinbarungen möglich. Das Stadtumbaumanagement ist Ihr Erstkontakt, wenn es z.B. um Fragen hinsichtlich Fördermöglichkeiten bei Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen geht. Neben staatlichen Förderungen gibt es in SSN+ zum Beispiel das Interkommunale Förderprogramm für Gebäudesanierungen in Selbitz und Naila sowie das Fassadenprogramm in Schwarzenbach a. Wald. Fördergebiete sind dabei die Sanierungsgebiete in den Städten. Übrigens können hier auch Sanierungskosten im erhöhten Maße bei der Steuer geltend gemacht werden. Nachfragen lohnt sich also, wenn demnächst eine Sanierung ansteht.

Auch bei der Vermarktung leerstehender Immobilien oder der Suche nach neuen Nutzungsmöglichkeiten steht Ihnen das Stadtumbaumanagement zur Verfügung. Alle Beratungsleistungen sind völlig unverbindlich und kostenlos.

Weitere Infos auch unter www.ssn-plus.de

Naila, 24.10.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses

Am Dienstag, dem 04. November 2025, um 18 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Naila eine öffentliche Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bauanträge
2. Bedarfsermittlung Städtebauförderungsprogramm 2026 (Vorberatung)

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Naila, den 27.10.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 03.11. bis 09.11.2025 (Kalenderwoche 45)

Marlesreuth, Naila
Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Museum Naila im Schusterhof ist geschlossen

Das Museum im Schusterhof ist geschlossen
Homepage www.museum-naila.de
www.instagram.com/museum.naila
Kontakt: www.museum-naila.de,
www.instagram.com/museum.naila
info@museumnaila.de

Ein Amberbaum schmückt die Liegewiese im Freibad Naila

Gruppenfoto nach getaner Arbeit: Bauhofleiter Markus Wirth, Challenge-Beauftragte Melanie Busch, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, 1. Kommandant Marco Wagenlechner, Vorsitzender Michael Tholl, Anika Gausche und 2. Kommandant Jens Wagenlechner (von links)

Die Baumpflanzchallenge hat ihren Ursprung in der Jugendfeuerwehr – viral durch Social Media. Nun hat die Stadt Naila in Zusammenarbeit mit dem Stadtbauhof und der Feuerwehr ebenfalls die Challenge gemeistert, nominiert worden von der Notaufnahme der Klinik Hochfranken. Gemeinsam pflanzten sie im oberen Bereich der Liegewiese im Freibad einen Amberbaum, der mit seinen Ahornähnlichen Blättern und der prächtigen Herbstfärbung als Liebling der Gärtner zählt. Die Idee der Baumpflanzchallenge ist nicht ganz neu: Schon in den letzten Jahren wurde bei der Jugendfeuerwehr immer wieder gepflanzt. Die Baumpflanz-Challenge folgt einem ähnlichen Prinzip wie frühere virale Aktionen: Eine nominierte Gruppe stellt sich einer Aufgabe, dokumentiert sie öffentlich und nominiert weitere potenzielle Teilnehmer. Dies sind in diesem Fall: THW Naila, BRK-Rettungswache Naila & Stellplatz Bad Steben und Wasserwachtortsgruppe Naila, die nun eine Woche Zeit haben einen Baum zu pflanzen. Ansonsten freut sich Stadt Naila und Feuerwehr Naila über eine Brotzeit. 1. Bürgermeister Frank Stumpf dankte den Beteiligten, allen voran Baumchallenge-Beauftragte Melanie Busch wie auch Stadtbauhof und Feuerwehr. Der 1. Bürgermeister unterstrich die Wichtigkeit von Baumpflanzungen: Bäume regulieren den Wasserkreislauf, sind wichtiger Lebensraum für Tiere, verhindern Bodenabtragung, reduzieren Lärm und Lichtverschmutzung und produzieren Sauerstoff, um nur einige Vorteile zu nennen.

Tischtennis Para Deutsche Meisterschaften (Sen.)

Regina Höger ist zweifache Deutsche Meisterin plus Bronze

In der Sporthalle des Leifheit Campus in Nassau/Lahn (Rheinland-Pfalz) fanden am 10./11. Oktober die diesjährigen Deutschen Tischtennismeisterschaften der Parasportler statt. In den jeweiligen Handicap Klassen wurden in den Wettbewerben Einzel, Doppel und Mixed um die Titel gespielt. Mit den Absagen ihres Mixed Partners, als auch ihrer Doppelpartnerin sowie einer außerplanmäßig notwendigen physiotherapeutischen Behandlung nach dem Einspielen, musste Höger einiges kompensieren und sich komplett neu fokussieren.
Stefanie Rennau (Sachsen-Anhalt) hieß ihre neue Partnerin im Doppel. Als vermeintlich schwächstes Team räumte ihnen keiner eine Chance auf den Einzug in die KO-Phase ein. Eine 3:0 Niederlage zum Auftakt und ein unerwarteter 3:1 Sieg reichten aber kurioserweise doch zu Platz Zwei in ihrer Dreier Gruppe. Damit standen sie plötzlich im Halbfinale, welches Höger ungläubig, fast verpasst hätte. Im Halbfinale trafen Höger/Rennau auf die erfahrenen Kleber/Kretschmar (Sachsen-Anhalt), doch sie fanden kein Mittel gegen die Sicherheit von Rennau und die stark spielende Höger. Mit einem klaren 3:0 (11:3/14:12/11:6) Sieg lösten beide, völlig per plex, das Ticket für`s Finale. Im Endspiel ging es gegen die ehemalige Oberliga Spielerin Ruge (Mecklenburg-Vorpommern) und Bauer (Hessen) in eine, so nicht zu erwartende, spannende Partie. Mit 13:11 und 12:10 erkämpften sich Höger/Rennau die ersten beiden Sätze. 2:11 verloren sie den Dritten. Sollte jetzt die Wende kommen? - Nein! - Mit dem Punkt zum 13:11 und dem damit erzielten 3:1. Sieg für Höger/Rennau brachen alle Dämme und die vermeintlich Schwächsten konnten sich als neue Deutsche Meisterinnen im Doppel feiern lassen. Nur kurz, denn im Anschluss folgten noch die Mixed-Partien. Höger startete mit Ralf Meyer (Baden). In einer Fünfergruppe im Modus jeder gegen jeden, warteten also noch vier Spiele auf die Teams. Gegen Pfeiffer/Schneider (Niedersachsen/Thüringen) und gegen Krumrey/Spielmann (Nordrhein-Westfalen) gewannen Höger/Meyer jeweils deutlich 3:0. Das Aufeinandertreffen mit Bauer/Krug (Hessen/Bayern), Högers ehemaliger Mixpartner und Vereinskollegen, war das Highlight des Abends. Spannend und hoch umkämpft, mit sehenswerten Ballwechseln und Punkten aus vollem Lauf heraus erzielt, endete diese Partie 10:12 9:11 11:6 12:10 11:13 super knapp 3:2 für das Hessisch/Bayerische Team. In der letzten Partie gegen Zufall/Schinol (Sachsen-Anhalt) gaben Höger/Meyer noch einmal alles. Mit 4:1112:10 11:7 11:7 ging dieses zwar 1:3 verloren, reichte aber für Bronze im Mixed.
Am zweiten Tag folgten die Einzel. In der Gruppe A unter den insgesamt 12 anwesenden Spielerinnen, agierte Höger so sicher, mit einer vor einem halben Jahr so noch nicht vorhandenen Ruhe und Konzentration im Spiel, das sowohl Pfeiffer (6:11/3:11/0:11) 0:3, als auch die Topfavoritin und Seriensiegerin Zufall sichtlich ratlos mit (7:11/7:11/6:11) 0:3 die Spielerbox verlassen mussten. Als unerwartete Gruppenerste stand Höger damit im Halbfinale. Ihre dortige Gegnerin Bauer hatte keine Chance. Nach 8:11/7:11/7:11 - 0:3 gratulierte sie Höger fair und sichtlich beeindruckt von der gezeigten Leistung zum verdienten Einzug ins Finale. Mit unerwartet hohem Aufwand hatte es Zufall, mit einem Sieg in ihrem Halbfinale, doch noch ins Finale geschafft und wollte das Gruppenergebnis unbedingt korrigieren. Mit 6:11 sicherte sich Zufall den ersten Satz. Davon jedoch völlig unbeeindruckt, spielte Höger dann aber wieder konsequenter, ließ Zufall laufen und mehr und mehr verzweifeln. 6/11/11:6/11:5/11:7 hieß schließlich das Endergebnis. Höger hatte es an diesem Tag geschafft, mit nur einem Satzverlust, alle Spiele klar zu gewinnen und die Topfavoritin gleich zwei Mal deutlich zu schlagen und wurde entsprechend hochverdient Deutsche Meisterin im Einzel.

Holz- und Gipsdekoration zur Winter- und Weihnachtszeit beim Nailaer Bauernmarkt am 8. November 2025

Die Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ lädt zum nächsten Nailaer Bauernmarkt am **Samstag, 08. November 2025** ein. In der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr bieten die Direktvermarkter auf dem Nailaer Zentralparkplatz ihre bekannten Köstlichkeiten an. Sven Stumpf aus Naila, bekannt als Holzwurm, bietet bei diesem Bauernmarkt zusätzlich schöne Holzdekoration und Gipsdekoration sowie schöne Werke aus beiden Materialien miteinander kombiniert passend zur Winter- und Weihnachtszeit an. Zu dem über das ganze Jahr offerierten Warensortiment zählen saisonales Obst und Gemüse, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, Bauern-Geräuchertes, Geflügel, frischer und geräucherter Fisch, Quärkla, Käse, Brot, Kuchen, Backwaren aus Dinkel, Marmeladen, Kräutersalze und Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Eier, Bauern-Butter, Aronia- und Hanf-Produkte sowie weitere selbst hergestellte Waren, welche die Saison gerade bietet.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

04.11.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Treffen der Frauengruppe**	Siedlerheim Froschgrün
05.11.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	**Monatliches Treffen**	Gaststätte Froschgrün
05.11.	18.30 Uhr	SPD Ortsverein Naila	**Offener politischer Stammtisch**	Bistro Diner 23
11.11.	17.00 Uhr	VdK Naila	**Stammtisch**	Gasthof Grüner Baum
13.11.	09.30 Uhr	PröD Naila	**Fahrt ins Graue – ausgebucht**	
14.11.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora**	Gaststätte Froschgrün
26.11.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	**Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen**	Gaststätte Froschgrün
29.11.		Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Familienabend entfällt wegen Rupperichmarkt**	
10.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	**Weihnachtsfeier**	Gaststätte Froschgrün
13.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Weihnachtsfeier**	Gaststätte Froschgrün

Physiopoint feiert 20-jähriges Jubiläum:

Expansion und neue Pläne

Auf 20 Jahre Erfolgsgeschichte kann Gunar Vogt mit seiner Praxis für Physiotherapie, Osteopathie, Sport und Entspannung unter den Namen „Physiopoint“ blicken. Nicht nur in Naila gibt es das Angebot von der Praxis „Physiopoint“, sondern seit August 2019 auch in Bad Steben in der Badstraße 14, in den Räumen der früheren Praxis Burger. „Trotz der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie konnten wir uns in Bad Steben erfolgreich etablieren“, bilanziert Gunar Vogt erfreut, der auf 16 engagierte Mitarbeiter als eingeschworenes Team bauen kann. „Selbstständigkeit war schon immer mein Wunsch, dann eine unverhoffte Fügung und die freien Räume von Bäckerei und Café in der Neuen Straße 1“, blickt Gunar Vogt zurück. Der Start erfolgte im Erdgeschoss, doch fünf Jahre später die Erweiterung aufs erste Obergeschoss. „Wir sind Stück für Stück gewachsen, personell wie auch mit den Räumen.“ Physiotherapeut Gunar Vogt hat die Ausbildung zum Osteopathen oben aufgesattelt, ein weiteres Leistungsangebot. „Die Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten absolvieren regelmäßig Fort- und Weiterbildungen, was die Qualität der Leistungsangebote steigert“, erläutert Gunar Vogt und ergänzt, dass seit diesem Jahr auch eine Ganztagsbetreuung im Fitnessbereich durch einen Sportwissenschaftler gegeben sei. Das Wachstum ist auch noch nicht abgeschlossen, die Pläne schon in „Sack und Tüten“. Im April dieses Jahres hat der Bauausschuss des Stadtrates Naila das Vorhaben ohne Gegenstimme bewilligt. Gunar Vogt wird die Gebäude auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Schuhfabrik Franken, später Druckerei Mohr und in jüngster Vergangenheit der Firma Alukon in der Straße Martinsberg nutzen und neben einem 24-Stunden-Fitnessstudio eine Physiotherapie-Praxis eröffnen. „Anfang des Jahres 2026 wollen wir in den neuen Räumen starten, aber an unserem jetzigen Standort wird kein Leerraum entstehen, die Praxisräume möchten wir weiternutzen und im ersten Obergeschoss statt des Fitnessbereiches einen Schulungsraum etablieren“, erläutert der 55-jährige, dem zwei Praxisleitungen, Melanie Leykam in Bad Steben und Carina Hoffmann in Naila, zur Seite stehen.

1. Bürgermeister Frank Stumpf überreichte zum 20-jährigen Bestehen einen Blumengruß und wünschte weiterhin Erfolg. Im Bild (vorne) Carina Hoffmann und Melanie Leykam (von links) und dahinter Gunar Vogt mit 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Ev. Jugend- und Gemeindebücherei Naila: Herbstzeit ist Lesezeit!

Für Kinder und Jugendliche: **„Was ist was“.** Echt schlaue Tiere & Bienen & Insekten & Bären; **„Wunder der Welt“.** Woozle Goozle reist als rasender Reporter um die Welt. **„Die geheime Welt der Bäume“.** Von Laura Fraile; **„Tannenbaum“.** Die wunderbare Welt, eines großartigen Baums. Von Holger Haag; **„Wunder der Natur“.** Von Gabby Dawnay; **„Katzenkinder“.** Ein Fotosachbuch über Katzen. Von Heiderose Fischer-Nagel; **„Ein Drachenfest für Feuerstuhl“.** Eine oberolchige Geburtstagsgeschichte. Von Erhardt Dietl; **„Kleiner Dino, großes Chaos“.** Lesen lernen mit den Dino-Ranchers; **„Die Reise nach Wunarumi“.** Von Cillie Schäfer; **„Ein Panda in der Dschungelschule“.** Werden Tao, Lia und Mino Freunde? Von Katja Richert; **„Einhörngeschichten“.** Im Traum erscheint Lara das Einhorn Zauberschweif; **„Polizeigeschichten zum Mitraten“.** Tom besucht ein Polizeirevier. Dort gibt es Rätsel zu lösen. Von Fabian Lenk; **„Die schönsten Geschichten für Erstleser“.** Von Manfred Mai; **„Der kleine Troll Tojok“.** Der kleine Troll darf sich sein Abendessen wünschen – aber er hat keine Idee. Von Paul Maar; **„Super Saurier. Angriff der Stegosaurier“.** Die Welt der Supersaurier. Von Jay Jay Burridge; **„Die (un)langweiligste Schule der Welt. Geisterstunde“.** Die Klasse jubelt – es spukt in der Schule. Von Sabrina J. Kirschner; **„Die schwarze Tigerin“.** Komm mit auf eine Reise in die grüne Wildnis; **„Sternschnuppenmädchen“.** Vega kann Herzenswünsche erfüllen. Von Katja Frixe; **„Wäschegeister und Gekleister“.** Von Karin Müller; **„Die kleine Fee Zitrönchen“.** Ein Streich mit Folgen. Von Tanja Schwarze; **„Das Erbe der Polarfüchse“.** **„Waldmädchensommer“.** Jeden Tag wartet auf Alva und Toni ein Ferientag voller Abenteuer. Von Theresa Czerny; **„Das Buch der gelöschten Wörter“.** Der erste Federstrich (Bd.1) & Zwischen den Seiten (Bd.2) & Die letzten Zeilen (Bd.3). Ein verzweifelter Kampf um die magische Bücherwelt. Von Mary E. Garner; **„Der Kampf mit der Ultrabestie“.** **„Spuk in der Bat-Höhle“.**

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Entleih ist kostenfrei.

Einkehrtag in Naila mit Pastor Dr. Jürgen Kämpf aus dem Bistum Fulda

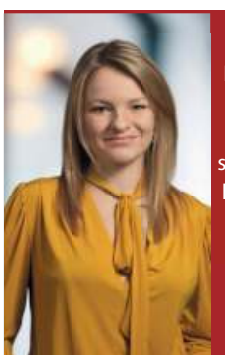
Im Pfarrsaal der katholischen Kirche „Verklärung Christi“ in Naila, Ringstr. 14 findet am **Samstag den 15. November** von 10.00 bis 17.30 ein Einkehrtag statt. Der Referent, Pastor Dr. Jürgen Kämpf, ist in Naila kein Unbekannter mehr. In den vergangenen Jahren wurde er immer wieder zu Vorträgen eingeladen, die auf hohe Resonanz stießen. Man erinnert gerne an seine hervorragenden, gut verständlichen Ausführungen zu Themen wie: „Theologie des Leibes – Die menschliche Liebe im Heilsplan Gottes“ und andere. Diesmal hat sich Pastor Dr. Jürgen Kämpf über folgende Themen Gedanken gemacht: Esoterik und christlicher Glaube, Veröstlichung des Westens, Selbsterlösung vs Erlösung als Geschenk; 10.00 Uhr: Stehkaffee, 10.15 Uhr: 1. Vortrag, 12.15 Uhr: Mittagessen, 13.15 Uhr: 2. Vortrag, 14.45 Uhr: Anbetung, Beichte, Einzelsegnung, 15.45 Uhr: Heilige Messe.

Nächste Termine beim VdK Naila

Folgende Termine stehen beim VdK OV Naila noch auf dem Plan: Der monatliche **Stammtisch** findet **am 11.11.** und **am 09.12.** ab 17.00 Uhr im Gasthof „Grüner Baum“ statt. Die **Adventsfeier** wird am **30.11.** im Gasthaus Froschgrün“ ab 14.30 Uhr stattfinden. Der VdK freut sich auf schöne Stunden mit Musik und Unterhaltung, sowie Kaffee/Kuchen und Abendessen. Zum **Weihnachtsmarkt** auf Schloß Guteneck fahren fährt der VdK Naila am **Freitag, 05.12.**, ab 14.00 Uhr (Abfahrt Bahnhof Naila). Anmeldungen bitte wie immer bei Ingrid Moll 09282/95313.
Im Stadtgebiet Naila findet bis 16.11.25 die **Sammlung „Helft Wunden heilen“** statt. Deshalb wendet sich der VdK wieder an die Bevölkerung, die Menschen mit Behinderung und Notleitende nicht zu vergessen und ihnen zu helfen ihr Schicksal zu meistern. Mitglieder des VdK, die sich ausweisen werden, sammeln Spenden, die dann diesen Menschen zu Gute kommen werden.

Treffpunkt M.-Café ist am 2. November geschlossen

Am **Sonntag, 2. November** bleibt wegen diverser Veranstaltungen das beliebte Treffpunkt M. – Café leider geschlossen. Aber schon am 15. November ist der Regional-Historiker Achim Sörgel zu Gast im Treffpunkt und berichtet über Marlesreuther Bürger vergangener Tage. Und dann steht ja auch schon bald, nämlich am zweiten Advent, der Marlesreuther Weihnachtsmarkt ins Haus. Eine gesonderte Ankündigung folgt demnächst.



Trotz Regen: Marxgrüner Kärwa-Burschen ziehen fröhlich durch die Straßen

Regenjacke, rote Bänder und viel Gerstensaft

Das Wetter war alles andere als einladend und trotzdem starteten die Kärwa-Burschen in Marxgrün zum ersten Umzug. Der Regen tut der guten Stimmung keinen Abbruch und beim Treffen am Feuerwehrhaus werden die Hüte noch mit Sträußchen geschmückt, die roten Bänder sind vom Vorjahr noch dran. 2014 hat sich der Verein „Kärwa-Burschen Marxgrün“ gegründet, damals mit Vorsitzenden Christian Langer, folgend Daniel Popp und nun Leon Fränkel. Das lange Festwochenende begann bereits am Donnerstag mit dem Ausgraben der Kärwa-Kiste, im Garten von Noah-Frederic Püttner. „Immer bei jenem, der zuerst aufgrund von Unwohlsein das Feiern abbrechen muss, wird die Kärwa-Kiste vergraben“, erzählt der Vorsitzende – und lacht. Freitags war zum internen Feiern ins Gemeindehaus eingeladen, Samstagfrüh dann der erste Umzug und mit dabei 1. Bürgermeister Frank Stumpf, der einen Kasten Gerstensaft in den geschmückten Handwagen hievte und eine Spende in die Spardose der Kärwa-Burschen steckte. Ebenfalls mit von der Partie Pfarrer Andreas Hesse, heuer zum dritten Mal und wieder mit der Teufelsgeige, denn für Stimmung braucht's auch musikalische Begleitung. „Ich freu mich mega, dass die Tradition der Kärwa mit Tanz und Umzug von Haus zu Haus noch gefeiert wird und zum Festgottesdienst werden wir wieder mit der Teufelsgeige ins Gotteshaus einziehen“, erzählt Pfarrer Andreas Hesse. 1. Bürgermeister Frank Stumpf dankt den Kärwaburschen für die Aufrechterhaltung von Tradition und Brauchtum. „Viele Marxgrüner warten auf euren Besuch“, betonte Stumpf und wünschte Durchhaltevermögen.

Deutsche Indiaca-Meisterschaft in der Frankenhalle

200 Teilnehmer kämpfen um drei Titel

Am Wochenende hat der CVJM im Frankenwald seine Deutschen Meister ermittelt. 200 Teilnehmer aus ganz Deutschland kämpften um Punkte und drei Titel. Nach 1982 und 2013 richtete der CVJM Naila wieder die Deutsche Indiaca-Meisterschaft für Damen, Herren und Mixed-Mannschaften aus und war selbst mit einer Herren- und zwei Damenmannschaften am Start. Insgesamt gehen neun Damen-, zehn Herren- und elf Mixed-Mannschaften an den Start. Frankenhalle und Turnhalle des Schulzentrums verwandelten sich während der Wettbewerbe in tosende Schauplätze. Anfeuerungsrufe und Schlachtrufe hallten durch die Hallen. Insgesamt sind 127 Spiele zu bestreiten, Gruppenspiele, Zwischenrunden, Halbfinale und Finale. In der Frankenhalle waren fünf Felder mit einer Größe von 16 mal 6,10 Meter markiert, in der Mitte getrennt durch ein Netz, in der Schulturnhalle drei Felder. Zu jedem Spielfeld gehörte ein Schiedsrichter, der erhöht mit der Trillerpfeife im Mund am Netz stand und dazu ein Assistent, der fürs Punkte zählen verantwortlich zeichnete sowie Linienrichter. Konzentration war gefragt, denn Indiaca ist ein schnelles Rückschlagspiel. Einen Laien erinnert Indiaca an Volleyball. Spieltechniken und Taktiken sind sehr ähnlich. Fünf Spieler und ein oder zwei Auswechsler bilden eine Mannschaft. Das Spielgerät - die Indiaca - darf nur dreimal im eigenen Feld gespielt werden und nicht zweimal vom selben Spieler hintereinander. Ein Fehler der einen Mannschaft führt sofort zu einem Punktgewinn der gegnerischen Mannschaft. Die Schiedsrichter achten genau darauf, dass beim Kampf am Netz kein Übertritt in der Luft oder am Boden passiert. Zwei mal neun Minuten läuft ein Spiel, das ganz schnell Schweißperlen auf die Stirn treibt und nasse T-Shirts beschert. Zum Start der Deutschen CVJM-Meisterschaft begrüßte Bürgermeister Frank Stumpf die Teams und wünschte sportliche Erfolge wie auch faire Spiele. Pfarrer Andreas Hesse, fesch mit Kärwa-Hut, hielt eine Andacht und nach der organisatorischen Erläuterung von Achim Grob flogen die Indiaca. Als Turnierleitung agierte Jörg Engelhardt zugleich bayerischer Fachwart für Indiaca. Zur Siegerehrung waren Landrat Dr. Oliver Bär und 3. Bürgermeister Daniel Hohberger gekommen, die mit Glückwünschen die Urkunden überreichten. Auf dem Siegerpodest ganz oben standen bei den Damen der CVJM Bindlach, bei den Herren TSG Blankenloch und im Mixed ISC Reichertshausen.

Jubelkonfirmation in Naila

Mit einem Festgottesdienst gedachten Frauen und Männer am 19. Sonntag nach Trinitatis in der Nailaer Stadtkirche ihrer grünen Konfirmation. Sie feierten gemeinsam mit Dekan Andreas Maar sowie Familie, Freunden und 3. Bürgermeister Daniel Hohberger das Fest der Kronjuwelen Konfirmation, der Gnadenkonfirmation, der Eisernen, Diamantenen, Goldenen und Silbernen Jubelkonfirmation. Den Gottesdienst umrahmte musikalisch Kantorin Sophia Lederer mit Orgelspiel gemeinsam mit der Kantorei.

Kronjuwelenkonfirmation
nach 75 Jahren.
Gnadenkonfirmation
nach 70 Jahren.
Eiserne Konfirmation
nach 65 Jahren.
Diamantene Konfirmation
nach 60 Jahren.
Goldene Konfirmation
nach 50 Jahren
Silberne Konfirmation
nach 25 Jahren.

Goldene Konfirmanden

Silberne Konfirmanden

Gnaden Konfirmanden

Kronjuwelen Konfirmanden

Eiserne Konfirmanden

Diamantene Konfirmanden

Leistung wurde erhöht
Schnellladesäule in der Schützenstraße

Bereits bisher galt die Lademöglichkeit beim Wohnmobilstellplatz in der Schützenstraße als Schnellladesäule für Elektroautos. Nachdem nun vom Fördergeber die vorgegebene Drosselung auf 50 kW aufgehoben wurde, können dort nun zwei Fahrzeuge gleichzeitig mit maximal 75 kW Leistung geladen werden. Die Ladesäule wird gut genutzt und wird im Auftrag der Stadt von einer Tochtergesellschaft des Bayernwerks betrieben.

BÜRGERVERSAMMLUNG
Donnerstag, 6. November, 18.30 Uhr
Schwarzenbach a.Wald, Philipp-Wolfrum-Haus

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Marie Schuberth**, Lerchenhügel 18
zum **91. Geburtstag** (03.11.)

Frau und Herrn **Martha** und **Ewald Flessa**, Blumenstraße 1
zum **60. Hochzeitstag** (31.10.)

Dienstag
4. November 2025
am Marktplatz
Schwarzenbach a.Wald
14-18 Uhr
Mini-Markt

NACHBARN FÜR NACHBARN

Einladung
an die Bürgerinnen und Bürger
zum

Kennenlern-Kaffee mit Unterhaltung
der Nachbarschaftshilfe Schwarzenbach a.Wald
Dienstag, 4. November, 14 Uhr
Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17)
Schwarzenbach a.Wald

Anmeldungen bitte unter 0151-14654822

Die Nachbarschaftshilfe Schwarzenbach a.Wald
freut sich auf Ihr Kommen

HALLENBAD
Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verlängerte Öffnungszeiten in den Wintermonaten
am Sonntag
im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
2. November 2025 - 29. März 2026
Wasserfreuden von 9 Uhr bis 17 Uhr

Infos: Hallenbad - Schulstraße - 95131 Schwarzenbach a.Wald - 09289/7102
www.schwarzenbach-wald.de

Eine Harfenspielerin zu Besuch im Abenteuerland

Gespannt lauschten die Kinder den drei Vortragsstücken von Jane Tang.
Mit großen Augen ließen sie sich das Instrument erklären, bevor sie anschließend unter Anleitung selber die Seiten zupfen durften oder ein zartes Glissando probieren konnten.
Im Kindergarten Abenteuerland dreht sich momentan alles um Burgen, Schlösser und um einen Jungen, der König werden sollte. Die Rede ist von König David aus der Bibel, der viele Lieder geschrieben und diese mit seiner Harfe begleitet hat.
Wie sieht so ein Instrument aus und wie hört es sich an?
Da kam die geniale Idee, eine echte Harfenistin einzuladen.
Ganz in der Nähe wohnt seit wenigen Jahren Jane Tang.
Ursprünglich kommt sie aus Taiwan.
Während der Coronazeit verlegte sie ihren Wohnsitz von Nürnberg nach Bernstein und brachte sich selbst das Harfe spielen bei. Sie stammt aus einer sehr musikalischen Familie und lernte schon früh Klavier zu spielen. Außerdem sang sie von klein auf in verschiedenen Chören mit. Diese musikalischen Gene erklären ein Stück weit ihr Talent.
Nun träumt sie davon, sich eine eigene Harfe zu bauen.
Die Kinder und Erzieherinnen waren sich einig, dass sie damit unbedingt wieder das Abenteuerland besuchen müsse.
Stolz durften die Kinder zum Abschluss ein von Jane selbst gebasteltes Erinnerungsgeschenk mit nach Hause nehmen.

Herbstspaziergang am Geopfad

Der Geopfad Döbraberg - Eisenbachtal in Schwarzenbach a.Wald wurde durch den Geopark Schieferland mit Hilfe der Stadt neugestaltet. Auf großen Infotafeln gibt es viel Wissenswertes über die Erdgeschichte, Geologie oder Kohlenkalk. Einstieg zur Wanderung ist am Wanderparkplatz/Infostand in der Schützenstraße. Wer den Geopfad auf eigene Faust erkunden will: Die Tourdaten findet hier: https://www.naturpark-frankenwald.de/.../lehrpfade-infowege/
Den dazugehörigen Flyer gibt es im Rathaus oder unter: https://www.geopark-schieferland.de/texte/seite.php.

Kiga Abenteuerland: Neuer Elternbeirat freut sich auf die Herausforderungen

Das Foto zeigt von links: Joseba Spörl (Schriftführerin), Katharina Schich, Asnath Thron (Vorsitzende), Natalia Gottschlich, Olga Zolina und Daniela Spindler (von links nach rechts)

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

31.10.		Bergwiesenhütte Schwarzenbach a.Wald	**Wegen Reformationstag geschlossen**	
04.11.	14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	**Kennenlern-Kaffee mit Anmeldung, Tel. 0151-14654822 oder 5043**	Philipp-Wolfrum-Haus
07.11.	17.30 Uhr	OGV Schwarzenbach a.Wald	**Treff**	an der Bergwiesenhütte
11.11.	19.00 Uhr	VHS Schwarzenbach a.Wald	**Multimediavortrag Saudi-Arabien**	Philipp-Wolfrum-Haus
15.11.	19.00 Uhr	OGV Döbra	**Die lebendige Streuobstwiese, Vortrag von Friedhelm Haun**	Gasthaus Synderhauf, Döbra
30.11.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule	**Adventskonzert; Leitung: Birgit Vogel mit ihrer Klavier-, Saxofon- und Klarinettenklasse**	Philipp-Wolfrum-Haus
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	**Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)**	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		**Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball**	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Sa./So.	ab 15.00 Uhr	SSV Schwarzenbach a. Wald.	**DAZN Fußball: Bundesligakonferenz**	

Ehrungen beim VdK Schwarzenbach a.Wald

Eleonore Hader begüßte die Mitglieder sowie VdK-Kreisvorsitzenden Bert Horn und Bürgermeister Reiner Feulner im Gasthaus Frankenwald in Göhren. Sie trug auch den Kassenbericht vor und erwähnte drei Vorstandssitzungen, eine Arbeitstagung und 14 Krankenbesuche. Seniorenbeauftragte Margite Bodenschatz sprach von zahlreichen Besuchen zu runden Geburtstagen.

Der VdK Schwarzenbach a.Wald hat 414 Mitglieder. Es gab in diesem Jahr 16 Neuaufnahmen, 7 Austritte und 13 Sterbefälle.

Zu den Veranstaltungen gehörten die Muttertagsfeier und die Fahrt zur Naturbühne Trebgast. Zurzeit findet die Sammlung Helft Wunden heilen statt. Für den 29. November ist die Adventsfeier im SSV Sportheim mit den Kirchbergsaiten und dem Nikolaus geplant.

Kreisvorsitzender Bert Horn sprach von einem starken und wachsenden Verband. Mit 13.200 Mitgliedern sei das 9,3 Prozent der Bevölkerung. Die Arbeit im Verband ist wichtig, u.a. bei den Themen soziale Gerechtigkeit, bessere Bedingungen für pflegende Angehörige, Barrierefreiheit und Inklusion.

Ein Erfolg des VdK war die Energiepauschale für Rentner und Mütterrente. Es sei zu begrüßen, dass die Höhe der Mütterrente nun für alle Kinder gleich hoch sei, egal wann diese Kinder geboren sind.

Wir, der VdK tritt für eine Gesellschaft ohne Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus ein und wir sind bereit unsere freiheitlich demokratische Grundordnung zu verteidigen! Deshalb werden Gespräche mit Parteien wie der AfD abgelehnt, denn diese Partei betreibt die Spaltung unserer Gesellschaft und spielt die Menschen gegeneinander aus.

Ehrungen beim VdK Ortsverband, stehend von links: Anton Simon, Bürgermeister Reiner Feulner, Margite Bodenschatz, Gerlinde Klose, Karin Sonntag-Langheinrich, Erika Löhner und Kreisvorsitzender Bert Horn; sitzend von links: Siegfried Witzgall, Franz Müller und Peter Bachmann.

Mit ganzer Kraft will sich der VdK weiterhin für eine sozialere und gerechtere Gesellschaft einsetzen. Für unsere Mitglieder haben wir in den Jahren 2021-2024 6347 Anträge gestellt, 1768 Widersprüche eingelegt und 287 Klagen geführt, wobei ein Verfahren auch in die Berufung gegangen ist. Durch diese Tätigkeit konnten in diesem Zeitraum Zahlungen von insgesamt 6.246.141,26 Millionen an die Mitglieder erzielt werden.

Bürgermeister Reiner Feulner sieht den VdK als wichtig an und als einen der größten Vereine im Stadtgebiet.

Für die Besucher hatte er einige Informationen aus dem Stadtgebiet dabei, unter anderem die Tagespflege im ehemaligen Postamt, die Nachbarschaftshilfe mit dem Kennenlernkaffee am 4. November um 14 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus oder das Dorfkaffe in Meierhof, jeden ersten Samstag im Monat.

Auch in diesem Jahr konnten wieder Ehrungen ausgesprochen, Urkunden und Plaketten verteilt werden. Seit 30 Jahren ist Gerlinde Klose Mitglied. Für 25 Jahre wurden Erika Löhner, Anton Simon, Karin Sonntag-Langheinrich, Siegfried Witzgall, Peter Bachmann und Franz Müller geehrt.

Sport in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Herren

Sonntag, 02.11. in Straßdorf
12.00 Uhr SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün 2 gg. SV Meierhof/Sorg
14.00 Uhr SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün gg. SG Stammbach/Sauerhof

Sonntag, 02.11. um 13.00 Uhr
ATSV Münchberg/Schlegel 2 gg. SG FCR Geroldsgrün /FC Döbraberg 2

Damen

Sonntag, 02.11. um 16.00 Uhr
ATG Tröstau gg. SSV Schwarzenbach a. Wald

D-Junioren

Sonntag, 02.11. um 10.00 Uhr in Geroldsgrün
SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg gg. JFG Frankenwald

E-Junioren

Sonntag, 02.11. um 10.30 Uhr
FSV Naila gg. SG FCR Geroldsgrün/FC Döbraberg

SpVgg Döbra

Samstag, 01.11. um 14 Uhr
1. Herrenmannschaft bei TV Kleinschwarzenbach
um 16.15 Uhr: A-Junioren (SG) bei FC Wiesla Hof
Sonntag, 02.11. um 10 Uhr B-Junioren (SG) bei FSV Naila
um 10.30 Uhr Frauenmannschaft (SG) bei SV Hutschdorf
um 12 Uhr 2. Herrenmannschaft (SG) gegen VfB Helmbrechts in Kleinschwarzenbach

SV Meierhof-Sorg

Freitag, 31.10, 19.00 Uhr
Wertshaussinga mit den „Buddla-Krainer“ im Sportheim

Sonntag, 02.11., 12.00 Uhr
Auswärtsspiel in Straßdorf: SG Geroldsgrün/Döbraberg - SV Meierhof-Sorg

Kinderkino im Philipp-Wolfrum-Haus am 13.11.2025, 16 Uhr

Fuchs und Hase retten den Wald

Fuchs, Hase und ihre Freunde und Freundinnen erleben ein unglaubliches Abenteuer, überlisten die fiesen Pi-Ratten und finden heraus, warum ein selbst gebackener Kuchen so verdammt lecker ist.

Fuchs, Hase und Eule sind beste Freunde. Zusammen mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau schmeißen sie eine bunte Party mit selbst gebackenem Kuchen und mega langer Wasserrutsche. Während später alle schlafen, bemerkt die ängstliche Eule bei ihrer Nachtwache ein seltsames Plätschern und Rinnsale, die die Waldlichtung ihres Zuhauses langsam fluten. Eule folgt dem seltsamen Geräusch und gelangt zu einem riesigen Staudamm. Er ist das Werk eines bauwütigen Bibers, der zwar großartige Spielsachen, aber keine Freunde hat. Mitten im See hat er einen gigantischen Freizeitpark gebaut und möchte nun endlich von Eule hören, wie toll er und seine Biber-Arbeit sind. Als Fuchs und Hase am nächsten Morgen bemerken, dass Eule fort ist und ihr Zuhause überflutet wird, starten sie eine Rettungsaktion. Zum Glück können sie auf ihre Freunde Wildschwein, Pinguin, Robbe und Meerjungfrau zählen.

Animationsfilm, 71 Minuten, Farbe
BJF-Empfehlung: ab 5 Jahren
FSK: ab 0 freigegeben

GEWUSST?

Gewusst - unter dieser Überschrift möchten wir Sie über Maßnahmen, Ereignisse etc. der Stadt Schwarzenbach a.Wald informieren oder daran erinnern, auch wenn diese schon einige Zeit zurückliegen.

Rückbau ehemalige Wittfabrik in der Josef-Witt-Straße

Die Stadt hat im Jahr 2013 zur Vorbereitung einer städtebaulichen Neuordnung die ehemalige Witt-Fabrik gekauft. Die drei Gebäudeteile aus den Jahren 1922, 1937 und 1973 wurden zunächst auf den Bauzustand und Altlasten untersucht. Nachdem der Stadtrat entschieden hatte, dass auf diesem Gelände der Neubau der Kindertagesstätte Arche Noah entstehen soll, wurde der Abbruch vorbereitet und eine Förderung aus dem Bayerischen Städtebauförderungsprogramm Revitalisierung von Industrie- und Gewerbebrachen beantragt. Der Abbruch wurde im Jahr 2021 durchgeführt und kostete rd. 290 T€.

Blut spenden rettet Leben

BLUTSPENDE-BERICHT

Das Team des BRK Schwarzenbach a.Wald um Bereitschaftsleiter Jürgen Krügel konnte zum Blutspendetermin im Oktober 81 erschienene Spender begrüßen, darunter auch drei Erstspender. Durch vorherige Terminbuchungen entstanden keine Wartezeiten.
Nach der Blutabnahme durch ein geschultes Ärzteteam bekam jeder Spender noch eine kleine Stärkung mit nach Hause. Die nächste Blutspende findet am Mittwoch, den 14. Januar 2026, wieder in der Grundschule statt.

Aqua-Biking im Hallenbad

Beginn am 3. November 2025, 8 x montags
Noch zwei Räder um 17 Uhr frei
Gebühr 48 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Rathaus
Frau Meyer, Tel. 09289/5021
E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

Jahresabschlusswanderung

Der Frankenwaldverein Döbra lädt alle Mitglieder zur Jahresabschlusswanderung herzlich ein. Die Teilnehmer wandern den Geotoprundwanderweg in Schwarzenbach mit anschließender Einkehr in der Bergwiesenhütte. Treffpunkt: **Sonntag, 2. November**, 13.30 Uhr, Parkplatz Synderhauf. Auch Nichtmitglieder sind wie immer willkommen.

VolksHochSchule **Programm Herbst 2025**
Schwarzenbach a.Wald unter **www.schwarzenbach-wald.de**

Abholstellen im Stadtgebiet

WIR IM FRANKENWALD

Schwarzenbach a.Wald, REWE
Schwarzenbach a.Wald, Rathaus
Schwarzenbach a.Wald, ehem. Schuh-Lenz (Kasten)
Döbra, Bäckerei Lang
Grubenberg, Gasthaus Vogela
Gottsmannsgrün, Gaststätte Zegasttal
Löhmar, Bushäuschen
Oberleupoldsberg/Gemeinreuth, Bushäuschen
Bernstein, Bushäuschen Evang. Gemeindehaus

Familientag bei RESRG Automotive SE & Co. KG

Am 20. September 2025 öffnete das Werk Schwarzenbach a.Wald seine Tore für einen ganz besonderen Anlass: Das 10-jährige Jubiläum des Standortes wurde gemeinsam mit Mitarbeitenden, deren Familien sowie Bürgermeister Feulner und den Stadtratsmitgliedern gefeiert.

Der Ursprung dieses Meilensteins liegt im Jahr 2015, als die damalige Firma REHAU ihren Standort von Marlesreuth auf das traditionsreiche ERBA-Gelände verlegte. Seit dem Einzug in das sanierte Gebäude am 4. Juli 2015 ist viel passiert – und das wurde nun gebührend gefeiert. Besonders beeindruckend war der spannende Werksrundgang durch die Fertigung und den Werkzeugbau. Besucherinnen und Besucher erhielten exklusive Einblicke in den gesamten Produktionsprozess – von der Formgebung bis zum fertigen Endprodukt im Fahrzeug. Besonders die Herstellung der Luftführungen für Autos faszinierte Groß und Klein und sorgte für staunende Gesichter. Ein weiteres Highlight erwartete die Gäste im Werkzeugbau: Dort kam ein moderner 3-D-Drucker zum Einsatz, der live eine bekannte Zeichentrickfigur fertigte. Vor allem die kleinen Besucherinnen und Besucher waren begeistert – leuchtende Kinderaugen inklusive.

Insgesamt ein rundum gelungener Tag, der nicht nur die Vergangenheit würdigte, sondern auch den Blick in eine innovative Zukunft richtete.

Insektenfreundliche Mahd in Rodeck

Der Landschaftspflegeverband pflegt bereits seit vielen Jahren zahlreiche Naturschutzflächen im Gemeindegebiet.

Die Maßnahmen werden größtenteils durch das Bayerische Umweltministerium gefördert. Die Stadt Schwarzenbach a.Wald, der Landkreis Hof sowie der LPV beteiligen sich an den Kosten.

„Die Zusammenarbeit in der Landschaftspflege läuft gut und wir freuen uns, dass wir den LPV für die Pflege dieser Flächen immer wieder beauftragen können“, erwähnte Bürgermeister Reiner Feulner bei einem Treffen mit Regina Saller vom LPV. Sie betreut die Maßnahme und war für die Einteilung der Mähbereiche vor Ort. Die Mahd mit dem Freischneider übernehmen zwei Landwirte vom Maschinenring Münchberg e.V. Fokus bei der Mahd liegt auf dem Schutz der Insekten. Deshalb wird jährlich wechselnd nur die Hälfte der Flächen gemäht. Der Rest bleibt als Lebensraum für Insekten, Vögel und andere Tierarten stehen.

Auch Regina Saller freut sich über den Sonderauftrag, den die Stadt Schwarzenbach ausschließlich über eigene Mittel finanziert. Annähernd 9000 m² Böschungen und Wegränder werden seit 5 Jahren in Rodeck einem Ortsteil von Schwarzenbach a.Wald, durch den Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V. insektenfreundlich gepflegt.

Im Rahmen des Flurwegeneubaus wurden im Jahr 2019 um Rodeck neun Ersatz- und Ausgleichsflächen angelegt. Für die Pflege der Flächen wurde damals ein Konzept entwickelt das von der Stadt Schwarzenbach a.Wald umgesetzt werden muss.

Bürgermeister Reiner Feulner, Regina Saller vom LPV und die zwei Landschaftspfleger Edwin Burger (links) und Manfred Renner an einer der Mähflächen in Rodeck.

Boom beim Bürgerschießen

Die besten Einzelschützen von links: Yannick Wenzel, Paula Thüroff und Norbert Glotz

Die besten drei Mannschaften von links: die SpVgg Döbra, Rathaus 3 und Rathaus 2

Der Zuspruch beim ersten Bürgerschießen der Zimmerstutzengesellschaft Tell war im letzten Jahr mit 40 Mannschaften aus Vereinen und Firmen ein gutes Ergebnis. In diesem Jahr wurde das noch einmal getoppt. Insgesamt 63 Teams waren gemeldet, das bedeutete eine Teilnehmerzahl von 189. Von Dienstag bis Freitag musste bis 22 Uhr verlängert werden, damit jede Frau, jeder Mann und jeder Jugendliche nach fünf Probeschüssen eine Zehnerserie abgeben konnte.

Mehr Konzentration legten die Freizeitschützen an den Tag oder Abend, denn jeder wollte ein gutes Ergebnis erzielen. Es gab viele Treffer in die Mitte, aber wessen war der Beste? Das wurde bei der Siegerehrung verkündet.

Dazu begrüßte Vorsitzender Tobias Strobel zahlreiche Gäste im Tellheim und dankte vor allem seinem Helferteam für Betreuung und Bewirtung der vergangenen Tage. So ungefähr 3000 Schuss seien abgebeben worden.

Bürgermeister Reiner Feulner lobte die gute Organisation und die Steigerung der Teilnehmer. Es ist auch ein Treffen der Vereine untereinander, die sich sonst nicht oft begegnen und man kommt ins Gespräch.

Bei den Einzel- und Mannschaftswertungen gab es knappe Entscheidungen. Jede Mannschaft erhielt eine Urkunde und der letzte Platz, die Lotto-Damen erhielten eine Flasche „Zielwasser“ als Trostpreis.

Wer sind 2025 die besten Mannschaften, die einen Preis gewinnen? Wer sind die drei auf dem Podest beim besten Schuss oder bei der Zehn-Schuss-Wertung oder bei den Jugendlichen? Mit einem Auslesegerät konnte Schützenmeister Jörg Wismach die Reihenfolge auf ein Tausendstel genau ermitteln.

Dabei zeigte sich, dass wieder die Frauen durchschnittlich treffsicherer waren als die männlichen Kollegen. Bei der Mannschaft hatte der Sieger nur 0,1 Ringe Vorsprung und bei der Einzelserie landeten gleich vier Teilnehmer auf dem dritten Platz, Vorsitzender Strobel übernahm mit Bürgermeister Reiner Feulner die Siegerehrung, bei der die Besten Sachpreise erhielten.

Die erfolgreichsten Mannschaften waren:

Stadt Schwarzenbach a.Wald Rathaus 2 (Sylvia Wolpert, Andreas Thüroff, Heiko Lucas), 273,0 Ringe;

Stadt Schwarzenbach a.Wald Rathaus 3 (Alexander Vogel, Jonas Schmidt, Tobias Hornfeck), 279,9 Ringe;

SpVgg Döbra 2 (Fabian Manig, Maximilian Baderschneider, Stefan Geißer), 271,9 Ringe

Ergebnis bester Schuss:

Paula Thüroff (Evang. Kirchengemeinde), 8,2 Teiler

Norbert Glotz (Bergwiesenhütte), 12,5 Teiler

Yannick Wenzel (FFW Löhmar 2), 13,1 Teiler

Ergebnis 10er Serie:

Jana Klose (SSV Schwarzenbach a.Wald Damen), 97,6 Ringe

Yvonne Singer (FFW Meierhof), 97,1 Ringe

Alexander Vogel (Rathaus 3), Andreas Thüroff (Rathaus 2), Fabian Manig (SpVgg Döbra) und Georg Strößner (Wasserwacht) mit jeweils 95,6 Ringen

Ergebnis Jugendserie

Jonas Kirchner (FFW Bernstein), 92,3 Ringe

Jule Schmidt (Wasserwacht), 91,3 Ringe

Vanessa Fuchs (SSV Schwarzenbach a.Wald Bogenschützen 1), 90,7 Ringe

Die besten Jugendlichen von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Vanessa Fuchs, Jonas Kirchner und Jule Schmidt mit Vorsitzendem Tobias Strobel

Ehrung der besten Serienschützen, von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Jana Klose, Yvonne Singer, Andreas Thüroff und Vorsitzender Tobias Strobel. Es fehlen Alexander Vogel und Georg Strößner

Montag, 10. November, 18 Uhr
„Einfach mal draußen“
Dorfgespräch für alle Bürger in Löhmar
(Dorfmitte an der Feuerwehrhütte)
Dazu lädt die CSU/ÜHL herzlich ein.
Es gibt sicher viel Gesprächsstoff mit Stadträten und auch Bürgermeister Reiner Feulner beantwortet Fragen.

Informationen über unsere Stadt auf
www.schwarzenbach-wald.de

Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben **(Rathaus)**

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat			
Christina Grünert	Zi. 9	geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik			
Luca Fischer	Zi. 7	luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 28
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“			
Ira Rodler	Zi. 8	ira.rodler@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt			
Silke Singer	Zi. 1b	silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen			
Birgit Gebelein	Zi. 1a	standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Einwohneramt, Fundsachen			
Franziska Ahrens	Zi. 1	franziska.ahrens@badsteben.de	Tel. 74 42
Kämmerei – Allgemeine Finanzen			
Maximilian Obermeier	Zi. 5	maximilian.obermeier@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle			
Birgit Hübner	Zi. 2	birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Lea Bär	Zi. 2	lea.baer@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse			
Moritz Wunner	Zi. 3	moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung			
Sylvia Wiesel	Zi. 4	sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen			
Marvin Roßburg	Zi. 2	marvin.rossburg@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben **(Haus Cäcilie)**

(Bau-)Ordnungsamt			
Helmut Spörl	Zi. 3	ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt			
André Möller	Zi. 1	bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht			
Klaus Rehm	Zi. 2	klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)	Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel)	0151/18039016

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)	
für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-	09288 - 91062
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	Mobil: 0160 909 101 01

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Do.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

Bürgerversammlung in Bad Steben

Die Bürgerversammlung für den Markt Bad Steben gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern findet am

Mittwoch, 12. November 2025, 19.00 Uhr

im Katholischen Gemeindesaal in Bad Steben statt.

Zu dieser Bürgerversammlung lade ich Sie sehr herzlich ein; ich würde mich über Ihr Kommen sehr freuen.
Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens **Dienstag, 11. November 2025**, 12.00 Uhr, beim Markt Bad Steben, Bürgermeister, Rathaus, Zimmer 10 (Anmeldung Zimmer 8) einzureichen.

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Eingeschränktes Betretungsrecht

Die Bayerischen Staatsforsten haben mitgeteilt, dass am Freitag, den 7. November 2025 im Bereich Krötensee eine Drückjagd auf Schalenwild durchgeführt wird.
Aus diesem Anlass wurde eine ganztägige Einschränkung des Betretungsrechts in diesem Gebiet angeordnet.
Absperrungen von Wegen und Grundstücken sind zu beachten.

Ordnungsamt Bad Steben

Bitte Gehwege/Straßen reinigen

Wenn der Herbst anbricht, verwandeln sich die Blätter der Bäume in ein wahres Farbenmeer. Für Spaziergänger ist das bei strahlendem Sonnenschein ein herrlicher Anblick. Fängt es jedoch an zu regnen (oder gefriert das Wasser auf dem Laub), kann sich aufgrund des nassen Laubes der Spaziergang in eine gefährliche Rutschpartie entwickeln. Zwar sind auch Fußgänger in der Verantwortung, da sie im Herbst/Winter damit rechnen müssen, dass Straßen und Bürgersteige nass und rutschig sein können, allerdings bestehen für Grundstückseigentümer (bzw. Mieter, wenn Aufgaben auf sie übertragen wurden) besondere Verkehrssicherungspflichten.
Zu diesen gehört auch, dass Gehsteige (bzw. Straßenanteile, wenn kein Gehsteig vorhanden ist) u.a. von Laub zu befreien sind. Wer aufgrund von feuchten Laubs ausrutscht und sich verletzt, kann einen Anspruch auf Schadenersatz wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht gegen den Räumpflichtigen haben.
Bitte tragen Sie zur Verkehrssicherheit in Bad Steben bei und reinigen Sie Gehsteig bzw. Straße (wenn kein Gehsteig vorhanden ist) von herabgefallenem Laub. In Bad Steben ist dies insbesondere in der Straßenreinigungsverordnung - zu finden auf der gdl. Homepage unter: (https://www.markt-badsteben.de/amtliches-infos/satzungen-und-verordnungen.html) und dort unter „60.10 Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 14.09.2021“ geregelt.
Beachten Sie bitte beim Betrieb von Laubsaugern/-Bläsern, dass diese aufgrund der gdl. Verordnung über ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten geltenden Regelungen in der Zeit von 13 bis 15 Uhr und von 19 bis 7 Uhr nicht betrieben werden dürfen. Die Verordnung ist ebenfalls unter dem o.g. Link einsehbar. In reinen Wohngebieten gelten für solche Geräte noch die Bestimmungen der Maschinenlärmverordnung, die die Betriebszeiten noch von 17 bis 20 Uhr zusätzlich einschränken.
Ordnungsamt Bad Steben

TSV Carlsgrün erhöht Sicherheit vor der Turnhalle

Der regionale Radiosender Radio Euroherz hat erneut seine Aktion „Achtung Kinder“ gestartet. Es werden Hinweisschilder ausgegeben, um die Autofahrer bei kinderreichen Verkehrszonen darauf hinzuweisen, langsam und umsichtig zu fahren.

. Im Bild Tobias Metzner (rechts) und Felix Baier.

Wie es beim TSV Carlsgrün bekannt ist, greift eine Hand in die andere: Karin Muhammad, Übungsleiterin beim TSV Carlsgrün/Frankenwald 1923 e.V. erfuhr als erste von der Aktion, und informierte Vorsitzenden Tobias Metzner. Er holte die Schilder beim Radiosender ab und entschied gemeinsam mit stellvertretenden Vorsitzenden Felix Baier an welchen Plätzen die Schilder gut sichtbar angebracht werden sollen. Die Montage übernahm Ausschussmitglied und im TSV Carlsgrün bekannt als „ein Mann für alle Fälle“, Hilmar Hornfeck. Da es für die Mitglieder auch Parkmöglichkeiten auf der anderen Seite des Turnhallenwegs gibt und fast täglich Angebote für Kids stattfinden, war es den beiden Vorsitzenden und der Vereinsführung ein großes Anliegen, sicherheitstechnisch etwas zu leisten. „Mit den großen Schildern in auffallenden Farben wird dadurch die Sicherheit um einen weiteren Schritt erhöht“, betonen die Vorsitzenden.

Da Schilder auch nicht auf vereinseigenem Gelände angebracht sind, galt der Dank des Vorsitzenden Tobias Metzner sowohl dem Markt Bad Steben als auch Fritz, Ute und Reinhard Spörl aus Carlsgrün, die mit ihren Zustimmungen die Sicherheit der Kinder und aller TSV-Gästen unterstützen.

Multimediavortrag bei der VHS Bad Steben

vhs Volkshochschule Hofer Land

Das südliche Afrika
Südafrika, Namibia und Simbawe – Multimediavortrag

Die Rundreise führt ca. 16.000 km durch die reizvollsten und kontrastreichen landschaftlichen Gebiete, grandiose tierreiche Nationalparks und Traumstrände am Indischen Ozean. Wichtigste Stationen sind die Hauptstädte Pretoria (Tshwane), Windhuk und Swapokmund, die Namib- und Kalahariwüste, sowie das Königreich Swasiland (Eswatini) und Simbawe mit den mächtigen Victoriafällen. Auch die gesellschaftlichen Veränderungen nach Abschaffung der Apartheids-Gesetze werden erläutert.

Gebühr: 3,00 €
Donnerstag, 13. November 2025 um 15:00 Uhr
Ort: Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt.-Steuer-Str. 22
Referent: Joachim Leithoff

VHS Bad Steben
Leitung: Willi Prechtl
Geschäftsstelle: Markt Bad Steben
Rathaus
Hauptstraße 2
95138 Bad Steben
Anmeldung:
Silke Singer
Telefon: 09288/7438
E-Mail: vhs@badsteben.de

Christine Fehn blickt auf 40 Jahre Schulzeit zurück

Christine Fehn feierte im Kreis von aktuellen und früheren Kollegen ihr 40-jähriges Dienstjubiläum – eine Zeitreise. Nach dem Schulabschluss schloss sich das Studium für Grundschullehramt in Erlangen an und vier Jahre an einer Schule in Mittelfranken. „Seit 1991 ist die Alexander von Humboldt-Grundschule meine Stammschule“, erzählt Christine Fehn, die von der Überraschung des Kollegiums geplättet ist. Schulleiter Gerhard Fischer hatte gemeinsam mit dem Kollegium frühere Kollegen von Christine Fehn eingeladen, alle schon im Ruhestand. Christine Fehn, geborene Burger, hat selbst die Bad Stebener Grundschule besucht, später auch ihre drei Töchter, von denen zwei den Lehrerberuf gewählt haben. Unter den ehemaligen Kollegen ist auch die eigene Grundschullehrerin, Henriette Stumptner, 83 Jahre alt und noch fit wie ein Turnschuh. „Erst hat sie mir das Lesen, Schreiben und Rechnen beigebracht und dann waren wir noch viele Jahre Kolleginnen“, lacht Christine Fehn, die überwiegend als Erst- und Zweitklasslehrerin unterrichtete. „Es

Christine Fehn umgeben von aktuellen und ehemaligen Kollegen.

dürften wohl 20 Durchgänge mit je zwei Jahren gewesen sein, im Durchschnitt 23 Kinder, mal waren es 28 Schüler, aber auch Jahrgänge mit 18.“ Christine Fehn erzählt, dass sie die ersten Zeugnisse per Hand geschrieben habe, dann mit der Schreibmaschine und jetzt am Computer. „In den ersten Jahren arbeiteten wir mit Overhead-Folien und Matrizen, jetzt wird kopiert, Arbeitsblätter sind im Internet zu finden. Heute ist ein Wandertag ohne Handy und Anruf-Notfallliste nicht denkbar“, lacht die Grundschullehrerin, die über die Jahre an Hefteinträgen festgehalten hat. „Es ist wichtig, dass Kinder aufschreiben, das ist gut fürs Merken.“ In 40 Jahren gab es einen Wandel bei den Schulbüchern und Methoden. „Statt grüner Tafel und Kreide jetzt Beamer und Dokumentenkamera.“ Auch erinnert Christine Fehn, dass die Alexander von Humboldt Schule bis 2002 Grund- und Hauptschule war, es früher auch eine Grundschule in Lichtenberg gegeben habe. „Drei Jahre habe ich in Lichtenberg unterrichtet, in der Zeit als Peggy verschwunden ist“, blickt sie zurück und spricht dabei vom schlimmsten Erlebnis während ihrer 40 Jahre Schuldienst. „Ich habe das Mädchen gut gekannt.“ Christine Fehn schwärmt von der tollen Gemeinschaft im Lehrerkollegium, das nach dem Wegfall der Hauptschule schrumpfte. „Der Kontakt mit den Eltern läuft heute meist über E-Mail oder den Schulmanager, früher waren es bei Notwendigkeit persönliche Gespräche oder ein Anruf, aber auf dem Festnetz.“ Was über die vier Jahrzehnte im Schuldienst verloren gegangen ist, sei der Respekt. „Früher war beim Betreten des Klassenzimmers sofort Ruhe und die Kinder sind auf ihre Plätze gegangen, heute heißt es erst einmal für Ruhe sorgen, um starten zu können.“ Sie blickt auch auf das Heimat- und Wiesenfest, dass sich auch sehr verändert habe. „Früher waren wir als Schule beim Umzug am Sonntag dabei, dann gab es den Umzug der Schüler am Montag, der dann aufgrund weniger Zuschauer abgeschafft worden ist und jetzt gibt am Montagnachmittag erst die Spiele für die Kinder und später die Aufführungen der einzelnen Klassen, um allen Eltern das Zuschauen zu ermöglichen.“

Als besondere Erlebnisse nennt Christine Fehn die Ausflüge ins Theater Hof, die Schulweihnachtsfeiern mit den Aufführungen von Musicals, die Sigrid Franz mit den Kindern einstudiert hatte. „Die waren immer ein Highlight.“ Bei Kuchen und Kaffee war Zeit, um in Erinnerungen zu schwelgen. „Eine tolle Überraschung“, freut sich Christine Fehn, die zum Ende des Schuljahres 2025/26 in den Ruhestand gehen wird. „Zwei Enkelkinder, das dritte ist unterwegs, es wird bestimmt nicht langweilig.“

Traditionelles Gespräch zwischen Feuerwehren und CSU

Im Bild (von links) Kreisbrandmeister Michael Horn, 1. Bürgermeister Bert Horn, CSU-Gemeinderatskandidat Matthias Löhner, Gemeinderat Michael Vogler, 3. Bürgermeister Maximilian Stöckl, 2. Kommandant Christian Wenzel (Thierbach), Kommandant Stefan Franz (Bobengrün), 2. Kommandantin Karoline Gebelein und Kommandant Martin Günther (beide Obersteben), Kommandant Andreas Hüttner (Thierbach), 2. Kommandant Michael Krauß (Bobengrün), 2. Kommandant und CSU-Gemeinderatskandidat Rainer Singer.

Zum alljährlichen Austausch zu Feuerwehrthemen lud CSU-Vorsitzender Maximilian Stöckl alle Kommandanten der Bad Stebener Feuerwehren ins Bad Stebener Gerätehaus ein. Gemeinsam mit Bürgermeister Bert Horn sowie weiteren CSU-Vertretern Michael Vogler und Matthias Löhner konnten zahlreiche Themen angesprochen werden. Mehrfach betont wurde der große ehrenamtliche Einsatz der Kameradinnen und Kameraden in den Freiwilligen Feuerwehren. Durch Eigeninitiativen und persönliche Arbeitsleistung unterstreichen die Feuerwehren ihr Bewusstsein für die derzeit stark limitierten kommunalen Finanzmittel. Dennoch wurde seitens der politischen Vertreter klargestellt, dass man trotz der herausfordernden Zeiten stets notwendige Reparaturen und Ersatzbeschaffungen tätigen wolle. Auch wurde erneut festgestellt, dass die Gesprächsrunde und der permanente Austausch wichtig und zielführend für eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten seien. Kreisbrandmeister Michael Horn konnte einen Blick auf die aktuellen Einsatzzahlen der Stützpunktwehr geben: allein bei zwei Großeinsätzen in Langenbach und Schottenhammer wurden von den Bad Stebener Kameraden fast 500 Einsatzstunden geleistet. Insgesamt ist die Stebener Wehr 2025 bisher zu 70 Einsätzen ausgerückt. Neben Informationen und Abstimmungen zu verschiedenen kleineren Maßnahmen wurden aktuelle Themen wie die Umstellung der Alarmierung auf digitale Funkmelder, die Sirenenalarmierung, Einschränkungen durch die Baumaßnahme in Obersteben sowie die insgesamt erfreulichen Nachwuchszahlen besprochen. Mit einem Dank an alle ehrenamtlichen Einsatzkräfte endete das Gespräch.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Bitte beachten Sie:
Das Büro der Nachbarschaftshilfe ist persönlich nur dienstags von 9:30 bis 11:30 besetzt und ebenfalls nur dienstags telefonisch unter der Nummer 09288 7427 erreichbar. Gerne nehmen wir außerhalb dieser Zeit Anfragen und Wünsche werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Mobilnummer 0160/92564885 entgegen.

Kennen Sie schon unsere Taschengeldbörse?
Die Nachbarschaftshilfe ist stolz, dass sich Jugendliche für Sie zur Verfügung stellen.
Die Jugendliche möchten Ihnen kleine Hilfeleistungen anbieten.
Zum Beispiel:
* Hilfe im Garten wie Laub zusammenkehren/rechen
* Mülltonnen rausstellen
* Smartphone/ PC einrichten
* Einkäufe erledigen
* Haustier ausführen usw.

Wenn auch Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich an die Nachbarschaftshilfe (Tel: 0160 925 648 85)
Die Jugendliche verdienen sich durch die Taschengeldbörse ein kleines Taschengeld (5 ,00 Euro pro angefangenen Stunde)

Einladung zum Adventsbasar mit Krippenausstellung - 30. November

Die katholische Kirchengemeinde Bad Steben lädt herzlich ein zum Adventsbasar mit Krippenausstellung. Beginn am **Sonntag, 30. November 2025**, ist um 13.00 Uhr, im Pfarrsaal der katholischen Kirche, Badstr. 17, 95138 Bad Steben . Bewundern Sie liebevoll gestaltete Krippen in verschiedenen Größen und Stilen, die die Weihnachtsbotschaft auf vielfältige Weise erlebbar machen. Gleichzeitig präsentieren Hobbykünstler aus der Gemeinde ihre handgefertigten Präsente und Dekorationen für die Advents- und Weihnachtszeit – zum Stöbern und Kaufen. Für die musikalische Einstimmung sorgt ein Schifferklavierspieler mit stimmungsvollen, adventlichen Melodien.
Bei Kaffee, Kuchen und Glühwein laden wir Sie herzlich ein, gemütlich zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Der Pfarrgemeinderat und Dekan Seliger freuen sich auf einen geselligen Nachmittag, viele Begegnungen und gute Gespräche.

Am Donnerstag, 6. November im Großen Kurhaussaal Bad Steben

Politisches Kabarett mit Musik

Heinz Klever zählte zum lebenden Inventar der Leipziger Pfeffermühle.
Als Komponist und Texter arbeitet er für die Academixer, die Funzel, das Central Kabarett, die Herkuleskeule, die Kiebitzensteiner, das Fettnäpfchen, die Oderhähne, die Arche und den Eulenspiegel. Sein aktuelles Soloprogramm „Wer ist hier irre! Sketche, Parodien und Musik!
Warnhinweis: Sie können sich kranklachen. Außerdem gelten immer noch die 2G Regeln für politisches Kabarett. Gespielt wird nur Gekonnt und Gepfeffert! 1955 im Rheinland geboren, wohnt Heinz Klever seit gut 20 Jahren in Berlin. Bis er es dorthin geschafft hatte, galt es zahlreiche Zwischenaufenthalte zu absolvieren.
Zur Abhärtung lebte er unter anderem in Wuppertal, Köln, Hannover, Lüneburg, Oberhausen, Düsseldorf, Remscheid, Hamburg, Schwerin, Leipzig. Und da er ja dort nicht nur leben, sondern auch von etwas leben musste, spielte er an den jeweiligen Theatern das komplette klassische und moderne Repertoire rauf und runter. Im Fernsehen sieht man ihn auch des Öfteren.
Zuletzt in Soko Wismar, Die Spezialisten, Olaf macht Mut
https://www.heinzklever.de/
Info:
Karten für diesen amüsanten Abend am 6. November, um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben gibt es zu 15 Euro (ohne Gastkarte 17 Euro) an der Abendkasse.

Ramadama in Christusgrün trotz Sturm

Gemeinsam Räumen

Es jährt sich der Tag des Mauerfalls in Deutschland. In der Zeit von 1961 bis 1989 wagten ca eine Million Menschen die Flucht aus der DDR. Mit einer aufsehenerregenden Ballonfahrt sorgten damals 1979 zwei Familien aus Thüringen in der Nähe des kleinen Ortes Christusgrün für Aufsehen. Mit dem Wind nach Westen schafften sie es über die Grenze und landeten am Finkenflug im Spiegelwald. Dort steht heute zur Erinnerung an diese gewagte Aktion eine Informationssäule. Ab Naila führen Schilder dorthin und seit einiger Zeit gibt es auch einen ausgewiesenen Weg ab Christusgrün, welchen die Wegewartin der FWV Ortsgruppe Christusgrün-Dürrnberg Doris Spörl in Abstimmung mit der Stadt Naila beschilderte, sodass man ab der Christusgrüner Wandertafel in ca 2 Kilometer zu diesem geschichtsträchtigen Ort gelangt.

18 Wanderer machten sich am stürmischen Sonntag zur alljährlichen Ramadama-Wanderung auf, um über das Rehgehege Pechreuth an die Litfaßsäule zu laufen. Begleitet von Wind konnte auf der Höhe sogar ein Drache steigen. Kurz bevor der einsetzende Regen sich mit Schnee vermischte, kam man zurück in den Ort, wo bereits die selbst gemachte Kürbissuppe und Heißgetränke warteten. Weitere Mitglieder kamen dazu und 24 aßen zusammen Mittag. Im Anschluss packten alle mit an und brachten die zuvor eingesammelten Bänke, entlang der ortseigenen Wege, Sonnenliege und Maibaum ins Winterquartier. Auch wenn die Getränkequelle ab November in die Winterpause geht, so ist Christusgrün zu jeder Jahreszeit ein schöner Ausgangspunkt für eine Wanderung zur Ballonlandestelle oder auch in den Spiegelwald.

Seniorentreff Thierbach

Das nächste Treffen findet am **Montag, 03.11**. im Sportheim Thierbach um 14.30 Uhr statt. Dazu ergeht herzliche Einladung.

Schlachtfest beim ATSV Thierbach / Marxgrün

Der ATSV Thierbach / Marxgrün veranstaltet am **Samstag, den 08. November**, sein traditionelles Schlachtfest. Es findet ein Verkauf über die Straße ab 16.30 Uhr statt sowie die Möglichkeit des Verzehrs im Sportheim ab 18:00 Uhr , Tischreservierung telefonisch unter 09288 /8238 bzw. 6741 oder 6769 erforderlich. Weiterhin findet ein Frischwurstverkauf am Samstag ab 16.30 Uhr sowie am Sonntag 10.30 Uhr statt. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

Apfelernte auf dem Schulgelände:

Kinder lernen, wie Saft entsteht

In diesem Jahr hingen wieder viele Äpfel an den Bäumen auf dem Schulgelände der Alexander-von-Humboldt-Grundschule. Alle fünf Klassen ernteten fleißig mit Unterstützung von Hausmeister Christian Köhn und sammelten die Äpfel in großen Kübeln. Am Freitag, den 17.10.2025, fuhren nun die beiden zweiten Klassen nach Lichtenberg zur Obstpresse des Obst- und Gartenbauvereins. Die Mitarbeiter erklärten, dass es sehr viele verschiedene Apfelsorten gibt und wo die meisten Äpfel auf der Welt wachsen. Mit Eimern brachten die Kinder die Äpfel ins Gebäude und kippten sie in den Häcksler. Beim Zerkleinern floss schon der erste Saft. Der entstandene Apfelmatsch wurde in dünne Leinentücher gepackt und mit der Presse ausgedrückt.
Staunend konnten die Schülerinnen und Schüler dem Saft beim Fließen zusehen. Damit er haltbar bleibt, muss er noch erhitzt und luftdicht abgefüllt werden. Die ausgepressten Apfelreste (Trester) werden den Tieren als Futter gegeben.
Es ist ein wertvolles Erlebnis, zu sehen, wie Lebensmittel hergestellt werden. Der Saft aus eigenen Äpfeln schmeckt immer noch am besten und wird in den Pausen in der Grundschule verteilt.
Großer Dank geht an Christian Köhn für die gesamte Organisation und Durchführung sowie an die ehrenamtlichen Helfer vom Obst- und Gartenbauverein, die ihre Zeit unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.

Panoramafreunde Carlsgrün laden zum Kürbisschnitzen 4.0 ein

Kürbisschnitzen 4.0 der Panoramafreunde, Carlsgrün. Auch in diesem Jahr wieder Halloween-Vorfreude mit spektakulären Schnitzgrimassen.

Fotos: Anne Nietner

Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo:	08.00 – 12.00 Uhr
Di:	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 –16.00 Uhr
Mi:	08.00 – 12.00 Uhr
Do:	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr:	08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün
Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48
Öffnungszeiten:
Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)
Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)
Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben
Revier Geroldsgrün
Daniel Weinert, Tel. 0160/5308244; Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:
Lothar von Faber Grundschule **www.lothar-von-faber-schule.de**
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte
Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www. kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt
Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)
Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)
Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern
Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal:Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk:Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG
Bei Störung:Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts
Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)
mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71
Unsere Praxis bleibt vom 03.11. bis 04.11.25 wegen Urlaub geschlossen.
Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldsgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.
Am 05.11.25 sind wir wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis
Carolin Stöcker, Daniel Grimm , Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte:
Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis
Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259
Urlaub vom 03.11.2025 bis 07.11.2025
Vertetung: Dr. Roschlau, Lindenpark 1, 95119 Naila, Tel. 0 92 82 / 984 7170
Zahnärztlicher Notdienst
Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie
Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün
Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldsgrün
Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.
Die Medikamente erhalten Sie:
- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:
Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.30-16.30 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 03.11.2025
Abholung der **Restmülltonne und Gelben Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag,03.11.2025
Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung
Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

- **Freitag, 14.11.2025**
- **Freitag, 05.12.2025**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten
zu den Bürozeiten: 09288/961-29
außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783
Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 18. November 2025
von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Rathaus in Geroldsgrün, Sitzungssaal einen Sprechtag durchführen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen.
Zum Sprechtag sind auch die Versicherten der benachbarten Gemeinden eingeladen.

Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.

Geroldsgrün, 21.10.2025

Münch
1. Bürgermeister

Koordinierung der Vereinsveranstaltungen für das Jahr 2026

Hiermit werden alle Vereine in der Gemeinde Geroldsgrün für

Dienstag, den 18. November 2025 um 19.30 Uhr

zu einer gemeinsamen Koordinierungsveranstaltung in den Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“ in Geroldsgrün eingeladen.
Wie alle Jahre soll Sinn der Aussprache sein, die Veranstaltungstermine der einzelnen Vereine für das Jahr 2026 festzulegen, um Terminüberschneidungen nach Möglichkeit zu vermeiden. Wie üblich ist als Ergebnis der Veranstaltung ein Terminkalender für 2026 vorgesehen.
Selbstverständlich besteht auch Gelegenheit, über aktuelle Themen zum Vereinsgeschehen zu diskutieren.
Alle Vereinsvorstände werden gebeten, nach Möglichkeit an der Besprechung teilzunehmen oder einen Vertreter zu entsenden. Gerne können vorab Termine unter rathaus@geroldsgruen.de gemeldet werden.
Die Einladung zur obigen Veranstaltung erfolgt nur über diese Bekanntmachung sowie durch Veröffentlichung im gemeindlichen Mitteilungsblatt „WIR im Frankenwald“.
Geroldsgrün, 15.10.2025

Stefan Münch
Erster Bürgermeister

Kommunalwahl 2026: Wahlhelfer für Kommunalwahl und Wahlauszählung am 08. März 2026 gesucht

Die Gemeinde Geroldsgrün sucht für die Kommunalwahl 2026 Wahlhelfer, die bei der Wahl selbst sowie bei der Wahlauszählung mithelfen.
Wir suchen Wahlhelfer, die sich nicht scheuen, mit EDV umzugehen. Durch Einsatz der EDV wird vieles erleichtert, erfordert aber auch eine gewisse Kenntnis in Handhabung und Umgang mit der EDV sowie hohe Konzentration.

Für Rückfragen steht Ihnen das Rathausteam zur Verfügung

Eingeschränkter Winterdienst in den Wintermonaten

Die Gemeinde Geroldsgrün weißt darauf hin, dass in der Straße:

- Gabelung Frankenwald/Burgsteinstraße Richtung Langenau

der Winterdienst nur eingeschränkt durchgeführt wird.
Die Gemeindeverbindungsstraße von

- Hirschberglein Richtung Steinbach ab Einfahrt „Frankenhof“ bis Ortsbeginn Steinbach

und
die Gemeindeverbindungsstraße

- Hirschberglein-Grubenberg vom Ortsende Hirschberglein zur Staatsstraße 2198 (Gerlaser Höhe)

bei starken Schneeverwehungen komplett gesperrt wird. Eine entsprechende Beschilderung der Straßenzüge wird durchgeführtl.

Die Gemeindestraße

- „Marktstraße“ vom Anwesen Marktstraße 22 bis zur Einmündung in die Burgsteinstraße durch das Verkehrszeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) mit dem Zusatzschild „Anlieger frei“ ebenfalls komplett gesperrt wird.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme.

Spruch der Woche

Das Problem ist heute nicht die Atomenergie, sondern das Herz des Menschen.
Albert Einstein

Bitte übersenden Sie Ihre Berichte, für den Bereich Geroldsgrün, für das **„WIR im Frankenwald“** künftig an rathaus@geroldsgruen.de
Wir bedanken uns bereits im Voraus.
Ihre Gemeindeverwaltung Geroldsgrün

Veranstaltungen in Geroldsgrün

31.10.	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	**Halloweenparty**	Burgsaal
01.11.		MTB-Team Langenbach	**Jahresabschlussfeier**	
02.11.	14.00-19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	**Vereinshütte geöffnet**	Vereinshütte Hirschberglein
04.11.	14.30-17.00	Dorfgemeinschaft Langenbach	**Dorftreff**	Alte Schule Langenbach
06.11.	19.30	Schützengesellschaft Geroldsgrün 1863 e.V.	**Abschießen**	Schützenhaus
08.11.	14.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	**Preismucken, Startgebühr: 7 €, Hauptpreis: 100 €**	Vereinshütte Hirschberglein
09.11.	18.00	MSC Geroldsgrün	**Gemütliches Beisammensein**	Ali NumberOne, Bad Steben
	15.00	Obst-und Gartenbauverein Geroldsgrün e.V.	**Jahresabschlussfeier/Unterhaltungsnachmittag**	FCR Sportheim Geroldsreuth
13.11.	19.30	Schützengesellschaft Geroldsgrün 1863 e.V.	**Abschießen**	Schützenhaus
15.11.	19.30	VfR Steinbach	**Weinprobe (s. ges. Anzeige)**	Sportheim des VfR Steinbach
16.11.		Gemeinde Geroldsgrün	**Volkstrauertag**	Ortsteile
18.11.	19.30	Gemeinde Geroldsgrün	**Koordinationsveranstaltung für Vereine – Erstellung eines Veranstaltungskalenders 2026**	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“

Preismucken bei den Bergfreunden Hirschberglein

Wann: Samstag, den 08.11.2025, um 14.00 Uhr
Wo: in der Vereinshütte in Hirschberglein
1. Preis: 100 Euro in bar sowie weitere wertvolle Sachpreise
Startgebühr: 7 Euro
Auf euren Besuch freut sich der Verein der Bergfreunde

Unterhaltungsnachmittag

Der Obst- und Gartenbauverein Geroldsgrün e.V. schließt das Gartenjahr 2025 mit dem traditionellen **Unterhaltungsnachmittag** ab. **Sonntag, 09.11.**, 15.00 Uhr: im „FCR Sportheim in Geroldsreuth". Für Kaffee, Stollen und gute Unterhaltung ist gesorgt. Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung. 1. Vorstand Stefan Horn

Weinprobe

Der VfR Geroldsgrün lädt am **Samstag, 15. November**, zur Weinprobe um 19.30 Uhr ins Sportheim des VfR Steinbach ein.
Es werden die Weine des Weingutes Sioner Klosterhof (ehemals Fitting Wein aus Mauchenheim, Rheinessen) verkostet.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Eine Voranmeldung ist bis 10. November bei Familie Herpich unter 09288/55448 erwünscht.

VHS Geroldsgrün

Die VHS Geroldsgrün plant am **14.03.2026, 12.30 Uhr** eine Theaterführung „Blick hinter die Kulissen". Im Anschluss gibt es für Kinder ab 4 Jahren oder Interessierte ein Lesestündchen mit dem Thema „Frühlingsgeschichten". Wer gerne zu diesem Lesestündchen kommen möchte, müsste sich jetzt schon verbindlich beim Theater Hof anmelden (Tel. 0 92 81 / 70 70 290). Es gibt noch freie Plätze aber die Nachfrage ist groß. Sehr gerne kann natürlich auch vorher die Besichtigung/Führung durch das Theater Hof (Organisiert von der VHS Geroldsgrün) mitgemacht werden.

Theaterführung:
Wussten Sie, dass das Theater Hof eine eigene Schreinerei hat? Dass dort Schlosser, Maler und Schneider arbeiten? Dass während einer Vorstellung - für Sie unsichtbar - bis zu 30 Menschen hinter der Bühne auf ihren Arbeitseinsatz warten und Requisiten bereitlegen, Perücken feststecken und Podeste bewegen? In einer einstündigen Führung werfen Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Theater Hof und erfahren, wer was auf die Beine stellt, damit Sie einen gelungenen Vorstellungsbesuch haben.
Termin: Samstag, 14.03.2026, 12.30 Uhr
Lesestünchen für Kinder: 14.03.2026, 15.00 Uhr (Anmeldung: 0 92 81 / 70 70 290)

Anmeldungen zur Führung bei:
Ulrike Horn, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün,
Tel. 0 92 88 / 961 – 12, Mail: ulrike.horn@geroldsgruen.de
Für 2026 sind natürlich auch noch weitere Besichtigungen/Kurse geplant (FWO, Spielbank, Patchwork).
Diese Anmeldungen bitte erst Februar 2026 vornehmen.

Reich gedeckte Tafeln beim TSV Dürrenwaid

In diesem Jahr konnten unsere fleißigen Bäckerinnen und Bäcker wieder bei mehreren Veranstaltungen ihr Können unter Beweis stellen. Ob beim Kaffeekränzchen, Kinderfasching oder bei den beiden Laufveranstaltungen – das Kuchenbuffet konnte sich bei allen Gelegenheiten definitiv sehen lassen! Und unsere Mitglieder können nicht nur süß, auch deftiges in Form von verschiedensten leckeren Salaten bringen sie auf den Tisch. Erstaunlich ist dabei, dass man bei diesen Buffets eine unglaubliche Vielfalt erkennen kann, kaum etwas stand doppelt auf dem Tisch. Im Jahr 2025 wurden zu den diversen Veranstaltungen und Festen (mit Unterstützung der Crazy Runners bei den Trails) insgesamt 81 Kuchen und Torten gebacken sowie 36 Salate geschnibbelt und zubereitet. Die vielen Geburtstage und Feierlichkeiten sowie Fußballspiele, die vom Sportheimdienst bewirtet und verköstigt wurden, sind in dieser Statistik gar nicht erfasst, sodass die „Dunkelziffer" wie so oft höher liegt. Und dass all das wahnsinnig gut geschmeckt hat lässt sich allein an den guten Besucherzahlen der Feste belegen. Bei manchen Veranstaltungen konnten selbst die Anwohner nicht fassen, wie viele Autos vor dem Sportheim parkten, sodass es sie nicht mehr in den Häusern hielt und sie sich auf offener Straße ein Bild machen mussten. Danke, Danke, Danke an alle, die uns hierbei unterstützt haben und auch hoffentlich wieder unterstützen werden. Natürlich sei an dieser Stelle auch allen gedankt, die bei Vorbereitungen und Durchführung der Veranstaltungen, Aufräumaktionen oder den wöchentlichen Turnstunden immer zur Stelle sind, wenn man sie braucht. Ohne die tatkräftige Unterstützung durch alle Helferinnen und Helfer sowie dem Sportheimdienst wäre ein solch aktives Vereinsleben in keinster Weise möglich.

M.H.

Dürrenwaider Vereine überreichen 1.000 Euro

Spenden für HvO Geroldsgrün

Nachdem bereits einige Vereinigungen dem Aufruf der BRK-Bereitschaft Geroldsgrün zu einer Spende gefolgt sind, schlossen sich nun auch die Vereine der Dorfgemeinschaft Dürrenwaid/Silberstein an. Speziell geht es bei dieser Aufforderung um die Anschaffung eines automatisierten externen Defibrillators (AED), der bei lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen eingesetzt wird. An dieser Spendenaktion beteiligen sich folgende Vereine aus Dürrenwaid: Turn- und Sportverein, Männergesangverein, Burschenverein, Frankenwaldvereins-Ortsgruppe, Feuerwehrverein und Manchester United Friends. Insgesamt wurde ein Betrag von 1.000 Euro erreicht. Der entsprechende Spendenscheck wurde nun im Rahmen der 140-Jahrfeier des Männergesangvereins 1885 Dürrenwaid im Haus des Gastes übergeben. Werner Engelhardt, von der BRK-Bereitschaft Geroldsgrün, wies bei seinen Dankesworten darauf hin, dass seine örtliche Organisation auf Spenden angewiesen sei, um auf den zeitgemäßen und fortschrittlichen Stand zu sein. Diese Spenden, beziehungsweise die daraus resultierende Anschaffung des Defis für den Helfer vor Ort (HvO) komme letztlich im Notfall der Bevölkerung zugute.

hf

Eine Spende in Höhe von 1.000 Euro von den Dürrenwaider Vereinen ging an die „Helfer vor Ort" (HvO) der BRK-Bereitschaft Geroldsgrün. Unser Bild zeigt bei der Übergabe des Spendenschecks die Vertreter der Vereine und der BRK-Bereitschaft mit deren Leiter Werner Engelhardt (Zweiter von links). Foto: Hans Franz

Dorftreff in Langenbach

Liebe Langenbacher und Gäste,
am **Dienstag, den 4. November 2025** findet unser nächster Dorftreff von 14.30 – 17.00 Uhr in der Alten Schule beim Dorfplatz in Langenbach statt. Dazu laden wir wieder alle Interessierten herzlich ein. In geselliger Runde hören wir diesmal zum Thema „Flüssigkeit das A+O“ einen Gesundheitsvortrag von Monika Knöpfle und anschließend wollen die Teilnehmer zusammen einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Termin schon mal vormerken und Lust und gute Laune mitbringen. Das Organisationsteam freut sich auf eine rege Beteiligung.

Einladung zum „Nachbarschaftscafé“

Das nächste Nachbarschaftscafé findet am **Mittwoch, 5. November**, ab 15.00 Uhr im Sportheim Silberstein statt. Bei Kaffee und Kuchen werden die Männergesangvereine 1885 Dürrenwaid und 1859 Geroldsgrün für musikalische Unterhaltung sorgen; Karl Deckelmann und Hilmar Ströhlein bereichern das Programm mit Liedern, Geschichten und Anekdoten. Beim letzten Nachbarschaftscafé hat Luisa Stöcker ihre Projektarbeit zum Thema „Generationen verbinden: Voneinander lernen, miteinander lachen“ vorgestellt. Das Projekt fand großen Anklang und führte zu einem regen Austausch von Interessen und Wissen zwischen Jung und Alt; besonders großen Zuspruch fand die Handyberatung. Deshalb wird am Samstag, 8. November, ab 15.00 Uhr im Sportheim des VfR Steinbach ein weiteres Nachbarschaftscafé zu diesem Projekt angeboten. Über zahlreiche Nutzung des Angebots und die damit verbundene Unterstützung dieses Projekts würden sich Luisa und das Team des Nachbarschaftscafés sehr freuen.

Musikalische Feierstunde zur Kirchweih in Steinbach

Bild der Ehrung von links : KMD Stefan Romankiewicz, Pfarrer Daniel Graf, Obmann Max Engelhardt, Regina und Ottmar Einsiedel, Ulrike Knoll und Chorleiter Peter Oelschlegel.

Am Vorabend zum nunmehr 69. Geburtstag der Johannes-Kirche in Steinbach hatte der Posaunenchor Steinbach traditionsgemäß zu einer musikalische Feierstunde eingeladen.
Mit einer Mischung von Werken Alter Meister und neuzeitlichen Komponisten wurde den Zuhörern wiederum ein breites Spektrum aus dem musikalischen Wirken der Posaunenchöre geboten, wobei neben dem „Blech“ auch die Flötengruppe des Posaunenchores Steinbach zu hören war. Nicht fehlen dürfen in der musikalischen Feierstunde die Klänge der Orgel, die solistisch, als auch in der Choralbegleitung durch Kirchenmusikdirektor (KMD) Stefan Romankiewicz wieder in beeindruckender Weise den Zuhörern entgegengebracht wurden und damit einen zweiten musikalischen Schwerpunkt im Programmablauf setzt.
Pfarrer Daniel Graf brachte in den Begrüßungsworten seine besondere Freude zum Ausdruck, dass das Kirchweihfest mit festlichen Klängen zum Lob und Ehre Gottes mit einem so bläserstarken Posaunenchor eröffnet werden kann.
Im Rahmen der Feierstunde konnten dann von KMD Stefan Romankiewicz und Pfarrer Daniel Graf auch wieder eine Bläserin und zwei Bläser für ihre langjährige Tätigkeit im Posaunenchor Steinbach gewürdigt werden. Die Bläserin Ulrike Knoll versieht ihren Bläserdienst seit 30 Jahren, der Bläser Ottmar Einsiedel bereits seit 50 Jahren. Hier muss noch ein Ereignis erwähnt werden, das für den Posaunenchor Steinbach von besonderer Bedeutung ist. Von 1968 bis 1980 hatte die Posaunenchorarbeit in Steinbach geruht.
Im Jahr 1980 kam es durch einen Zufall – oder Gottes Fügung – zu einer Neubelebung der Posaunenchorarbeit in Steinbach. Am Polterabend des Bläserkameraden Ottmar Einsiedel war die Feuerwehr mit ihren Hornisten vertreten, welche die üblichen
Signalrufe spielten. Inspiriert durch diesen öffentlichen Auftritt wurde dann die Idee geboren, den Posaunenchor in Steinbach wieder zu aktivieren, was dann auch entsprechend umgesetzt wurde und bis heute Bestand hat. Am 18. Oktober 1980 haben Ottmar und Regina Einsiedel geheiratet, sodass zu diesem Abend auch der 45. Hochzeitstag für sie anstand. Seitens des Posaunenchores erhielt dann die als Zuhörerin anwesende Regina Einsiedel in Erinnerung an das damalige besondere Ereignis einen Blumenstrauß überreicht.
Als Dritter im Bunde der Geehrten wurde dann noch Max Engelhardt für seine 20 Jahre Tätigkeit als Chorobmann im Posaunenchor Steinbach entsprechend gewürdigt.
Zum Schluss der gut anderthalbstündigen Feierstunde bedankten sich die Bläserinnen und Bläser zum Ausklang mit den hoch erhobenen Instrumenten bei der anwesenden Gemeinde für ihr Kommen und Zuhören. M.E.

Spende AED und Kinderfeuerwehr

Sowohl die „Firefighters“ der Feuerwehr Geroldsgrün, als auch die BRK-Bereitschaft Geroldsgrün konnten sich über eine großzügige Spende von unglaublichen 1.272 Euro freuen: Wie jedes Jahr wurde das „Kaffeekränzla“ zum Wiesenfest, ausgerichtet von der Nachbarschaftshilfe und der BRK-Bereitschaft Geroldsgrün, mit Spenden der Bevölkerung generiert und der dadurch entstandene Betrag für örtliche Vereine oder Einrichtungen verwendet. Aufgestockt wurde die Summe bei der Fahrzeugeinweihung des neuen TLF 4000 der FFW, bei der noch ein beachtlicher Betrag in der „Spendenkanne“ zusammen kam. Für die Kinderfeuerwehr stehen Anschaffungen für Spiel- und Ausbildungsmaterial an, stellt sie doch einen wichtigen Teil der Nachwuchsförderung dar. Einen Einblick in die Tätigkeit stellten einige der jungen Kameraden und Kameradinnen, moderiert von Bastian Franz, den Besuchern vor. Für die BRK-Bereitschaft steht die Neuanschaffung eines AEDs auf dem Plan. Dieser kann bei lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen Leben retten. Ein herzliches Dankeschön erging an die Helfer und Helferinnen der Nachbarschaftshilfe und der BRK-Bereitschaft fürs „Ausrichten vom Kaffeekränzla“ und an alle Besucher für die wertvolle Unterstützung.

Gemeinde Berg
Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.berg-ofr.de
Facebook: https://www.facebook.com/gemeinde.berg
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse
VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens
VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag	08.00-12.30 Uhr
Dienstag	08.00-12.30 Uhr
Mittwoch	Geschlossen
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag	08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie im Internet unter www.berg-ofr.de

Bürgerverkehr ausschließlich nach Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn **Rolf Krauß** (Berg)
zum **70.Geburtstag** am 08.11.2025

Herrn **Reinhard Lanitz** (Geiersberg)
zum **75.Geburtstag** am 09.11.2025

Volkstrauertag im Berger Winkel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir laden sehr herzlich ein zu den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 15. und 16. November 2025! Wir haben die Opfer der beiden Weltkriege aus unserer Gemeinde nicht vergessen und unsere Vereine und Dorfgemeinschaften pflegen die Denkmäler dankenswerterweise seit Jahrzehnten liebevoll.
Deshalb bitte ich Sie sehr herzlich um Ihre Teilnahme an den Gedenkveranstaltungen in unseren Ortsteilen und in Berg, damit wir die Erinnerung an unsere gefallenen Mitbürger wachhalten und gemeinsam ein Zeichen für Frieden und Freiheit in unserem Land setzen, gerade auch angesichts desaktuellen Kriegsgeschehens überall um uns herum. Untenstehend finden Sie die einzelnen Termine.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung und die feierliche Ausgestaltung durch die Feuerwehren, die Soldatenkameradschaft Bruck/ Bug, das BRK Berg, den Posaunenchor sowie die Vertreter der Kirchengemeinde.
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Herzliche Einladung zu den Gedenkfeiern

Samstag, 15. November 2025

- 18.00 Uhr Rudolphstein
- 18.30 Uhr Hadermannsgrün
- 18.30 Uhr Gottsmannsgrün
- 19.00 Uhr Eisenbühl
- 19.00 Uhr Bruck
- 19.30 Uhr Tiefengrün
- 19.30 Uhr Bug

Sonntag, 16. November 2025

- 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der St. Jakobuskirche
- im Anschluss Gedenkfeier am Marktplatz in Berg

Veranstaltungen in Berg

01.11.	14.00-17.00 Uhr	Kleintierzuchtverein Berg	**Kaninchen- und Geflügellokalschau**	Züchterheim Berg
02.11.	08.00-15.00 Uhr	Kleintierzuchtverein Berg	**Kaninchen- und Geflügellokalschau**	Züchterheim Berg
02.11.	13.00 Uhr	Frankenwaldverein Berg	**Wanderheim Rothleiten geöffnet**	
02.11.	13.30 Uhr	Frankenwaldverein Berg	**Dämmerschoppenwanderung**	Rund ums Wanderheim Rothleiten
04.11.	9.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	**Frühstücksbuffet**	Martinsberg H 1 Naila
04.11.	17.00 Uhr	Handarbeitsgruppe	**Treffen**	DGH Bug
05.11.	14.00 Uhr	VDK und der Gartenfreunde Berg	**Kaffeetrinken**	Kleintierzüchterheim Berg
07.11.	19.30 Uhr	FC Saaletal Berg e.V.	**Weinprobe**	Tiefengrün
08.11.	19.00 Uhr	FFW Schnarchenreuth	**Weinprobe**	Gerätehaus Schnarchenreuth
11.11.	09.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	**Frühstückstreffen**	Berg Hütte
11.11.	17.30-19 Uhr	Volleyballgruppe	**Volleyball**	Turnhalle Berg
15.11.	ab 18.00 Uhr	Gemeinde Berg	**Volkstrauertag in den Ortsteilen**	
16.11.	10.45 Uhr	Gemeinde Berg	**Volkstrauertag in Berg**	Marktplatz Berg
16.11.	18.00 Uhr	CSU Berger Winkel	**50. Jubiläum**	Mehrzweckgebäude
18.11.	17.30 -19 Uhr	Volleyballgruppe	**Volleyball**	Turnhalle Berg
22.11.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	**Kinderkino - Fuchs und Hase retten den Wald**	Mehrzweckgebäude Berg
24.11.		Frauenunion Berger Winkel	**Adventsbasteln**	Gärtnerei Schnabel Töpen

Sonnenblumenwettbewerb bei der CSU Berger Winkel

Kleine Gärtner züchten gelbe Giganten

Die CSU Berger Winkel hat in diesem Jahr zum ersten Mal einen Sonnenblumenwettbewerb durchgeführt und insgesamt mehr als 100 Samentütchen an die Kinder in der Gemeinde Berg verteilt. Viele kleine und große Gärtner haben sich den ganzen Sommer über liebevoll um ihre Sonnenblumen gekümmert und fleißig gedüngt, gegossen und vielleicht auch das eine oder andere aufmunternde Wort zu den Pflanzen gesprochen. Jetzt im Herbst gab es zahlreiche Einsendungen und wirklich stattliche Sonnenblumen. Mit 3,10 Metern waren Mila und Eileen Gebhardt die beiden erfolgreichsten Gärtnerinnen, dicht gefolgt von Emil Jordan, der seine Sonnenblume ganze drei Meter hoch gezüchtet hat. Auf dem dritten Platz landete die Pflanze von Katharina Lang mit 2,70 Metern und Maja Wonsack hat den vierten Platz belegt mit einer 2,10 Meter hohen Sonnenblume.

Viele Blumen sind weit über einen Meter hoch gewachsen und die Bilder, die eingeschickt wurden, zeigen, dass die Sonnenblumen tolle Blüten und eine strahlende gelbe Farbe hatten. Die Blumen waren also auch eine Pracht für den heimischen Garten und haben bestimmt viel Freude bereitet. Ein großes Dankeschön an alle, die sich an dem Wettbewerb beteiligt haben! Die Gewinner erhielten einen Kinogutschein, mit dem sie sich hoffentlich ein paar gemütliche Stunden machen können.

Kaninchen- und Geflügellokalschau im Züchterheim in Berg

Am **01. November** von 14.00 – 17.00 Uhr und am **02. November** von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, lädt der Kleintierzuchtverein Berg herzlich zu einer Ausstellung im Züchterheim in Berg, Rothleitener Weg 37 ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dämmerschoppenwanderung

Am **Sonntag, den 02.11.**2025 veranstaltet der Frankenwaldverein Berg, eine Dämmerschoppenwanderung rund um das Wanderheim in Rothleiten. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr vor dem Wanderheim. Die 9,25 km lange Tour wird die Teilnehmer unter der Leitung von Wanderführer Jürgen Trier nach Issigau führen. Dabei geht es am Naturdenkmal „Bismarck Eiche“ vorbei und beim „Frankenwaldblick“ wird sich den Wanderern, bei hoffentlich schönem Wetter, ein toller Ausblick über den Frankenwald ergeben. Über Reitzenstein wird die leicht zu gehende Tour wieder zurück zum Wanderheim führen, wo danach zu einem Dämmerschoppen eingekehrt wird. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Martiniessen im Gemeindehaus

Am Sonntag vor dem **Martinstag (9. November)** lädt die ev. Kirchengemeinde nach dem Gottesdienst, der ausnahmsweise um 10.15 Uhr beginnt, zum dritten Mal herzlich ein zu einem Sonntagsessen in das Gemeindehaus / Luthersaal. Um eine verbindliche Anmeldung zum Martinsessen im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten wird gebeten. **Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2025.**

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 31.10.

18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
SV Berg II – TS Schwarzenbach III

19.30 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
TUS Töpen III – SV Berg IV

20.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
TSV Bad Steben III – SV Berg III

Dienstag, 04.11.

20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Berg V – ATSV Oberkotzau III

Kicker-Turnier beim FC Saaletal Berg

16 Teilnehmer, traten erwartungsvoll zur 7. Auflage des Tisch-Kicker-Turniers im Sportheim des FC Saaletal Berg an.

In dem hochklassigen Turnier mit Frauen, Herren und jungen Nachwuchstalenten wurde mit acht ausgelosten Zweierteams unter dem Namen bekannter Bundesliga-Vereine um den Wanderpokal des FC Saaletal Berg gespielt. In den Vorrundenspielen mit Hin- und Rückspiel konnte sich in der Gruppe 1 Leverkusen mit 6 Siegen 36:17 Tore den ersten Platz sichern, vor Dortmund 3 Siege 28:23 Tore, Mönchengladbach 2 Siege 24:29 Toren und Bayern München 1 Sieg und 16:35 Tore. In der Gruppe 2 sicherte sich Hertha BSC mit 5 Siegen 33:13 Tore den 1. Platz, gefolgt von Schalke mit 5 Siegen 30:16 Tore vor Wolfsburg mit 1 Sieg 19:30 Tore und Mainz mit 1 Sieg und 8:31 Tore. Das 1. Halbfinalspiel lautete somit Leverkusen (1.Gr.1) gg. Schalke (2. Gr. 2) und das 2. Halbfinalspiel Dortmund (1. Gr.2) gg. Hertha (2. Gr.1). Leverkusen konnte sich gegen Schalke mit 6:3 durchsetzen und Hertha gewann klar gegen Dortmund mit 6:1 das 2. Halbfinalspiel. Das Spiel um Platz sieben Bayern München (Ramona Löwen / Ahn-Quac Nguyen) gegen Mainz 05 (Erich Schaller / Nam Nguyen) endete 3:6. Mönchengladbach (Hofmann Ulrich / Philipp Giebner) gewann das Spiel um Platz 5 gegen den VFL Wolfsburg (Thao Nguyen / Ulrich Dick) mit 6:2. Den 3. Platz erkämpfte sich Schalke 04 (Stefan Fietz / Mateo Potzelt) gegen Bor. Dortmund (Armin Gebhardt / Kevin Dost) mit 6:4. In einem spannenden Finale musste sich Hertha BSC (Werner Schaub / Recep Eminoglou) gegen das Team von Bayer 04 Leverkusen 04 (Sebastian Greb / Johann Hönl) mit 5 : 6 geschlagen geben.

Grundschule Berg erkundet ihre Gemeinde

Im Rahmen ihrer Projektwoche hat die Grundschule Berg in diesem Jahr eine Rundfahrt durch die Gemeinde unternommen und sich viele Informationen von Bürgermeisterin Patricia Rubner und aus weiteren Quellen geholt.

Im Mittelpunkt standen die Themen Landwirtschaft in der Gemeinde, aber auch gesunde Nahrungsmittel und deren Erzeugung. Der Start in den besonderen Schultag war ein Besuch im Restaurant Marché in Hirschberg und damit im benachbarten Bundesland. Bürgermeisterin Patricia Rubner erklärte auf der Fahrt nach Hirschberg einiges über die ehemalige Grenze und dass zu Zeiten, in denen sie die Grundschule besuchte, eine Fahrt nach Thüringen völlig unvorstellbar war. Die Schüler lauschten interessiert, aber zum Teil auch ungläubig, da viele ganz selbstverständlich in Hirschberg Fußball spielen, einkaufen oder den Kindergarten besucht haben.

Im Marché gab es auf Einladung der Geschäftsführung ein tolles Frühstücksbuffet, das Simone Spieß-Müller, Mitarbeiterin des Restaurants und Mutter einer Grundschülerin, zubereitet hatte. Gesunde Leckereien und ausreichend Getränke standen im Mittelpunkt, aber auch die ein oder andere Süßigkeit, die einfach auch dazu gehört. Außerdem erhielten die Kinder und Lehrer eine Führung durch den Betrieb mit Erklärungen zur Zubereitung der Speisen und Arbeitsweise der Mitarbeiter. Schulleiterin Marylin Klug bedankte sich im Namen der ganzen Schule sehr herzlich für die Gastfreundschaft und tolle Bewirtung der Schüler und Lehrer. Bei der Rundfahrt durch das Gemeindegebiet stand auch ein Stopp in Tiefengrün beim Anwesen der Familie Wolfrum auf dem Programm. Beate Wolfrum brachte den Kindern das Thema „Selbstvermarktung“ auf einem Bauernhof nahe und erklärte, welche Produkte sie herstellt, wenn ihre Hühner mehr Eier legen als sie verkaufen kann. Nachdem die Wolfrums neben der Familie Bunzmann auch sehr erfolgreiche Ferienwohnungen vermieten, wurde auch der „Urlaub auf dem Bauernhof“ angesprochen, sodass die Schüler auch dazu Informationen erhielten. Beate Wolfrum hatte für alle Teilnehmer ein kleines Geschenk vorbereitet, das vielleicht auch dazu beiträgt, dass das Gehörte länger im Gedächtnis bleibt.

Der nächste Stopp des „Schulbusses“ war bei der Raiffeisen-Ware in Berg im Gewerbegebiet, wo Landwirt und 3. Bürgermeister Moritz von Waldenfels den Kreislauf der Landwirtschaft bis hin zum Verkauf der Ernte erläuterte. Dass es in Berg eines der größten noch verbliebenen Lagerhäuser für Getreide gibt und von dort aus viele Landwirte ihre Erzeugnisse verkaufen, war vielen nicht bekannt.

Während der Rundfahrt erklärte Bürgermeisterin Patricia Rubner, dass E-Ladesäulen für Fahrräder durch die Gemeinde Berg gebaut wurden ebenso wie Trinkwasserspender für Wanderer und Fahrradfahrer, die sich so mit ausreichend Flüssigkeit versorgen können. Auch der Bau und Erhalt von Spielplätzen soll dazu beitragen dass sich Kinder ausreichend an der frischen Luft bewegen. Die Zeit verging viel zu schnell auch weil die Kinder viele Fragen hatten und sich ernsthaft interessiert an ihrer Gemeinde und den angesprochenen Themen zeigten. Für die Busfahrt entstanden keine Kosten, da der Bus samt Fahrer von der Firma Heiner Reisen zur Verfügung gestellt wurde. Ein rundum gelungener Vormittag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird und dadurch auch einen praktischen Lerneffekt erzielt.

Kinderdisco in Berg: Ein voller Erfolg für Groß und Klein

Am 18. Oktober verwandelte sich das Mehrzweckgebäude in Berg in eine bunte Tanzfläche für kleine Discofans. Der Förderverein und der Elternbeirat der Jakobus-Kindertagesstätte in Berg luden zur großen Kinderdisco ein – und durften sich über regen Andrang und strahlende Gesichter freuen.

Zahlreiche Kinder, begleitet von ihren Familien, nutzten die Gelegenheit, gemeinsam zu tanzen, zu lachen, zu toben und ausgelassen zu feiern. Mit kindgerechter Musik, bunten Lichtern und kleinen Leckereien war für beste Stimmung gesorgt.

„Es ist schön zu sehen, wie viel Freude so eine Veranstaltung bringen kann“, freute sich die Vorsitzende des Elternbeirats. Die Kinderdisco war ein gelungener Nachmittag für die kleinen Gäste und wird auf jeden Fall wiederholt.

Jakobus- Kita: Apfelaktionstag des Elternbeirats und Fördervereins

Kita-Kinder pressen eigenen Saft

Am Donnerstag, den 16.10.2025 trafen sich Helferinnen des Elternbeirats und des Fördervereins der Ev. Jakobus-Kita an der VR-Bank Fichtelgebirge Frankenwald in Berg, um dort gemeinsam mit den Kindern der Kindergartengruppen Äpfel zu sammeln. Diese Aktion diente dem Zweck, die gesammelten Äpfel anschließend zu Apfelsaft pressen zu lassen. Nach sorgfältiger Vorbereitung durch die helfenden Erwachsenen durften die Kinder selbst aktiv werden: Mit großem Eifer sammelten sie die heruntergeschüttelten Äpfel in Kisten ein. Innerhalb einer Stunde kam eine beachtliche Menge zusammen – über 600 Kilogramm Äpfel, die schließlich vollständig in einen von der Dachdeckerei Feiler zur Verfügung gestellten Sprinter verladen werden konnten.

Im Anschluss transportierten die Mitglieder des Fördervereins die Ernte zur Saftpresse nach Wurlitz, wo die Äpfel frisch verarbeitet wurden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 75 Beutel à 5 Liter, also insgesamt 375 Liter naturtrüber Apfelsaft, wurden gepresst. Der Apfelsaft wurde zurück in die Kita gebracht und wird dort zu Gunsten der Kinder der Ev. Jakobus Kita für 7 Euro pro Beutel verkauft. Der Erlös kommt durch den Förderverein und somit direkt der Jakobus-Kita zugute. Für einen Verpackungskarton fällt ggf. noch ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro an.

Um den Kindern die Entstehung des Apfelsaftes anschaulich zu erklären, organisierten Mitglieder des Elternbeirats und des Fördervereins am 22.10.25 einen Aktionsvormittag rund um den Apfel in der Kita. Dabei erfuhren die Kinder, wie aus einem Apfelkern ein Apfelbaum wächst und schließlich Früchte trägt. Anhand von Bildern und einer kindgerechten Geschichte über den Apfelbaum im Verlauf der Jahreszeiten wurde der Kreislauf der Natur lebendig dargestellt.

Besonderes Interesse weckte das gezeigte Video aus der Saftpresse, das anschaulich zeigte, wie die Äpfel über ein Förderband in die Presse gelangen, dort ausgepresst, erhitzt und schließlich in Beutel abgefüllt werden.

Zum Abschluss durften die Kinder den frisch gepressten Apfelsaft selbst verkosten. Zusätzlich gab es geschnittene Apfelstückchen und getrocknete Apfelringe. Als kreative Erinnerung erhielten alle Kinder ein Ausmalbild, wahlweise mit einem Apfel oder einem Apfelbaummotiv.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wurde von allen Beteiligten mit großem Engagement und Freude getragen. Der Förderverein bedankt sich herzlich bei:

- den Kindern, die mit Begeisterung gesammelt haben,
- den Eltern, die tatkräftig unterstützt haben,
- der Kita-Leitung und dem Team, die das Projekt ermöglicht haben,
- der VR-Bank Fichtelgebirge Frankenwald, die mit ihrer Spende der Äpfel diese wertvolle Erfahrung erst möglich gemacht hat,
- der Dachdeckerei Erwin Feiler, die den Lieferwagen für den Transport der Äpfel zur Verfügung gestellt hat.

Durch den Kauf des Apfelsaftes können alle Interessierten einen Beitrag leisten, den Förderverein der Ev. Jakobus-Kita weiterhin zu unterstützen und ähnliche Projekte für die Kinder zu realisieren. Der Apfelsaft ist im Ev.-Jakobus-Kindergarten zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

FC Saaletal Berg

Veranstaltungen

Spiele der SG Höllental-Saaletal

AK-1 HO/TIR/WUN
Samstag 01.11. 14.00 Uhr in Münchberg
ATSV Münchberg-Schlegel - SG Höllental-Saaletal I

KK-1 HO/TIR/WUN
Sonntag 02.11. 12.00 Uhr in Presseck
TSV Presseck-Enchenreuth - SG Saaletal-Höllental II

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg

C-Junioren (U15) TFV-Kreisoberliga
Sonntag 02.11. 10.30 Uhr in Hirschberg
JSG Saaletal/Hirschberg - SG VFR Bad Lobenstein II

D-Junioren (U13) TFV Kreisliga Staffel A
Samstag 01.11. 10.30 Uhr in Hirschberg
JSG Saaletal-Hirschberg – SV Moosbach

Training der Mannschaften

Herren, Trainingsbeginn 18.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag in Issigau
SG-Seitenstechen (AH und Hopi-Fußballer)
Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr in Tiefengrün
JSG Saaletal/Hirschberg
Verstärkung für die Jugendmannschaften gesucht. Alle Jungs und Mädels - 4 bis 9 Jahre - sind eingeladen. Einfach vorbeikommen - mitspielen und Spaß haben!
Wann: Jeden Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr
Wo: Sportplatz in Tiefengrün, Ludwigshöhe 2

SEN-Union Berger Winkel

Am **04.11.** um 9.00 Uhr veranstalten wir wieder unser traditionelles Frühstücksbuffet im Kinder und Jugendheim Martinsberg, in Naila.

Wanderheim Rothleiten

Am **Sonntag, 2. November** ab 13.00 Uhr hat das Wanderheim Rothleiten geöffnet. Neben unterschiedlichen Brotzeiten gibt es natürlich auch Kaffee, Kuchen sowie selbst gemachte Torten. Über zahlreichen Besuch freut sich die Ortsgruppe Berg.

Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg
Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de
Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau
Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de
Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.
Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal

Homepage

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen.

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 04.11.2025	Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne
Dienstag, 11.11.2025	Leerung der Bio- un d Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 31.10.2025	Leerung der Biotonne
Freitag, 07.11.2025	Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 12.11.2025, 10:00 – 18:00 Uhr**

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 11.11.2025, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:

hoferLand.digital
SMART CITIES // SMART REGION

Glasfaserausbau in Lichtenberg und Issigau

LEONET, die Stadt Lichtenberg und die Gemeinde Issigau laden in die Bürgersprechstunden in den Rathäusern ein.
Rathaus Issigau, Sitzungssaal, Dorfplatz 2, 95188 Issigau
10.11.2025 von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg
24.11.2025 von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Hier können sich Eigentümer und Interessenten vor Ort zu allen Aspekten des Glasfaseranschlusses informieren und beraten lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontaktdaten LEONET:
Ausbau – Hotline: 0800 8045 990, E-Mail: service@leonet.de

VGem Lichtenberg
Breitbandpate
Uwe Jäger

Bekanntmachung zum Volkstrauertag am 16. November 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag vor dem Totensonntag gedenken wir der Opfer der letzten Kriege.
Ihnen zur Ehr findet um 10.30 Uhr ein Gottesdienst in der Johanneskirche statt. Nach einem Schweigemarsch zum Gefallenendenkmal am Marktplatz legen wir einen Kranz nieder.

Ich lade Sie ein, an dem Totengedenken teilzunehmen.

Lichtenberg, 20.10.2025
Stadt Lichtenberg

Kristan von Waldenfels
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung zum Volkstrauertag am 16. November 2025

Der Sonntag vor dem Totensonntag ist dem Gedenken an die Opfer der letzten Kriege gewidmet.

Es werden alle Einwohner zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Beginn der Gedenkfeiern:

9:00 Uhr Gottesdienst
anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal in Issigau
anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal in Reitzenstein

Gemeinde Issigau
Issigau, 24.10.2025

Gemeinhardt
Erster Bürgermeister

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 149

Hallo und Grüß Gott,

im Frühjahr bin ich den Ferienpark mit einigen Bewohnern abgelaufen. Es ging um die Pflege und das Erscheinungsbild der Grünanlagen.
Die Stadt hat bereits den Rückschnitt und die Entnahme von Gehölz am nordöstlichen Stich des Ferienparks Richtung Regen-Rückhaltung beauftragt. Die Arbeiten werden jetzt im Herbst durchgeführt.

Dringender Handlungsbedarf besteht auch bei den beiden unteren Parkplätzen. Hier ist es aber komplizierter: Die Parkplätze gehören nicht der Stadt, sondern vielen Anwohnern im Ferienpark.

Ich lade deshalb alle betroffenen Einwohner herzlich ein, am Donnerstag, 30. Oktober, um 17.00 Uhr zum vorderen Parkplatz zu kommen, damit wir besprechen können, was unternommen werden kann, um den Parkplatz auf Vordermann zu bringen. Ich bin Ihnen sehr dankbar, wenn Sie kommen und wir gemeinsam eine Lösung finden. Sollten Sie verhindert sein, bitte ich um kurze Mitteilung an:
buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

Und nun etwas ganz anderes: Am Sonntag, 16. November ist Volkstrauertag. Mit dem Krieg gegen die Ukraine ist er aktueller denn je. Wir, die wir seit 80 Jahren im Frieden leben, können uns nicht vorstellen, was für ein Schrecken der Krieg bedeutet. Umso wichtiger, dass wir der Opfer gedenken - auch der vielen deutschen Opfer der vergangenen Kriege.

Um 10 Uhr 30 beginnt der Gottesdienst in der Johanneskirche. Posaunenchor und Gesangsverein begleiten ihn. Danach wollen wir zum Kriegerdenkmal am Marktplatz ziehen. Dort wird dann ein Kranz niedergelegt.

Zum Schluss möchte ich Sie alle herzlich einladen, am Samstag, 8. November, um 15.00 Uhr zum Badesee zu kommen. Da wollen wir gemeinsam einen Baum einpflanzen, den die Baufirma Kürschner und das Planungsbüro Schnabel gespendet haben. Alles, was Sie mitbringen müssen, ist ein Spaten. Im Anschluss gibt es eine kleine Stärkung.

In diesem Sinne - Ihr und euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de

AWO-Tagespflege Lichtenberg unterstützt Kulmbacher-Aktion:

Herzkissen spenden Trost und Hoffnung

Gäste und Team der AWO-Tagespflege unterstützen die Kulmbacher Herzkissenaktion. Im Bild einige Gäste mit der stellvertretenden Pflegedienstleitung Annett Eichhorn an der Nähmaschine, Ideengeber Markus Milde und Diana Miskolci.

Diana Miskolci war an Brustkrebs erkrankt und wurde damals im Klinikum Marktredwitz operiert. Dort hat sie erstmals erfahren, was es mit den Herzkissen auf sich hat. Das Kissen, das sie dort bekam, ist seitdem immer dabei. Auch beim Besuch der AWO-Tagespflege in Lichtenberg. Markus Milde, bekannt als Rocco, hatte beim Benefizkonzert anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Kulmbacher Herzkissenaktion als Unplugged Acoustic Cover Duo „Two Parts“ aus Naila gespielt und Diana Miskolci eingeladen. Markus Milde arbeitet als Pflegehelfer in der Tagespflege in Lichtenberg. „Wir sind immer auf der Suche nach kreativem Tun für unsere Gäste und die Herzkissen haben mich begeistert“, erzählt Markus Milde, der mit dem Vorschlag auf offene Ohren beim Team der AWO-Tagespflege stieß. In der Morgenrunde erläuterte Diana Miskolci die Bedeutung der Herzkissen. „Unsere Herzen helfen nach einer Brust-Operation, da sie unter den Arm geklemmt auf die Narbe drücken und somit den Lymphfluss anregen“, erklärt Miskolci und zeigt auch die kleineren Herzen. „Diese dienen als Venenpumpe und werden auch als Zeichen der Verbundenheit für die Kinder der Betroffenen gefertigt“, erklärt Miskolci und ergänzt, dass sich das Projekt ausgeweitet habe. Es werden nun auch Taschen genäht, die eine diskrete Unterbringung der Drainagebeutel nach der Chemotherapie ermöglichen und Stoffmützen als Kopfbedeckung, wenn betroffene Frauen durch die Chemo ihre Haare verloren haben. Aufmerksam lauschen die Gäste und das Team und alle sind sich einig die Herzkissenaktion zu unterstützen. „Wir haben uns für die kleinen Herzen entschieden“, erklärt stellvertretende Pflegedienstleitung Annett Eichhorn, die das Nähen übernehmen wird. Die Gäste werden mittels Schablonen die Herzen auf den Stoff aufzeichnen, ausschneiden und in die genähten Herzen das Füllmaterial einbringen. Vier Frauen setzen sich gleich um den Tisch und lassen es sich erklären. Diana Miskolci berichtet, dass alles im Ehrenamt gestemmt werde, es die Kissen nicht zu kaufen gebe, sondern an Betroffene verschenkt werden. „Wir erhalten vielfältige Unterstützung, so sponsert uns beispielsweise die AFW Creativ-Stickerei in Marktleugast unser Label“, erzählt Diana Miskolci, die auch von Stoffspenden berichtet. „Es braucht 100 Prozent Baumwollstoff“, betont sie und hat einige bunte Stoffe für die kleinen Herzen dabei, auch das passende Garn. „Probleme bereitet aktuell das fehlende Füllmaterial, das aus Faserkügelchen besteht, da wären wir für Unterstützung in Form von Spenden oder vergünstigten Verkauf sehr dankbar.“ 180 Gramm bringt das große Herz auf die Waage. Die Herzkissen geben Halt, spenden Trost. Die Diagnose Brustkrebs verändert mit einem Schlag das Leben, nicht nur der Betroffenen, sondern auch der Familie. In zehn Jahren ist die Kulmbacher Herzkissenaktion stetig gewachsen. „Beim Start nähte nur meine Mutter Brigitte Schorr, inzwischen haben wir ein Team aus 16 Näherinnen, wir bekommen Unterstützung von Schulen und heute nun auch von der Tagespflege, das ist einfach super.“ Das Lächeln von Diana Miskolci steckt an. Auch die Gäste und das Team strahlen, wissen um ihr Tun für einen guten Zweck. „Machen wir uns ans Werk.“

Apfelsaft-Abenteuer für die Bären- und Igelgruppe der Christophorus Kita Issigau

Kita-Kinder pressen ihren eigenen Apfelsaft

Die Bären- und Igelgruppe der Kita „Christophorus“ in Issigau besuchten heuer die Apfelpresse des Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg an zwei Tagen. Schon die Busfahrt mit einem Bus von Laube-Reisen nach Lichtenberg war ein besonderes Erlebnis. Während im Vorjahr die Presse still stand, hieß es heuer - wohin mit dem all den Äpfeln von den Bäumen, die es in Hülle und Fülle gab. OGV-Vorsitzende Eva Horn war neben den Pressteams in den Räumen der Apfelpresse zugange, übernahm das Abfüllen in die Fünf-Liter-Beutel und erntete zuvor mit den Kindern noch einige Äpfel.

Die Kinder konnten den Vorgang vom Zerkleinern, Pressen, Erhitzen und Abfüllen beobachten: Die Äpfel kommen im Ganzen in die Schüttung, werden geschnitzelt und fallen in einen Auffangbehälter. Von dort werden die gehäckselten Früchte in Rahmen umgefüllt, die mit Presstüchern ausgelegt sind. Zischen jede Lage kommt ein Pressbrett, um dann die hydraulische Presse mit einem Druck von 200 bar in Gang zu setzen. Natürlich gab es eine Verkostung vor Ort und „hm, lecker“ lautete einhellig das Urteil. Dann war noch Zeit, um den nahen Naturspielplatz zu erobern. In Fünf-Liter-Beutel abgefüllt kam der heiße Apfelsaft mit in die Kita und steht nun als Durstlöscher parat. Zum Laternenfest der Kita wird es heuer statt Kinderpunsch, heißen Apfelpunsch geben. Herzlichen Dank an die ehrenamtlichen Helfer vom OGV Lichtenberg mit den Pressteams Helmut Welte und Ulrich Niesner, Volker Funk und Petra Krieg sowie Vorsitzende Eva Horn und die Issigauer Bauhofmitarbeiter Daniel Ehrenberg und Helmut Brendel fürs „Schleppen“ in die Kita und auch dem Busunternehmen Laube Reisen für die Zuverlässigkeit und Spontanität.

Der Förderverein der Kita hat die Kosten für die Busfahrten wie auch vom Pressen übernommen sowie den Transport der Äpfel zur Presse und der Saftbeutel in die Kita.

Lichtenberger Weinfest begeistert bei Traumwetter

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen feierten rund 200 Gäste am Samstag, den 20. September 2025, das zweite Lichtenberger Weinfest auf dem Gelände des TSV Lichtenberg. Das Wetter meinte es in diesem Jahr besonders gut – ideale Bedingungen für einen stimmungsvollen Abend voller Genuss, Musik und guter Laune. Ein Highlight war erneut die exklusive Weinprobe, die von den Besucherinnen und Besuchern begeistert angenommen wurde und nahezu restlos ausverkauft war. Auch musikalisch wurde einiges geboten: „Goller & Götz“ sorgten mit ihrem abwechslungsreichen Live-Programm für beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung bis in die späten Abendstunden.

Die Gäste konnten sich außerdem über eine vielfältige Auswahl an erlesenen Weinen vom renommierten Weingut Geiger & Söhne aus Thüngersheim freuen, das mit seiner Qualität und Vielfalt einmal mehr überzeugte. Besonders hervorzuheben war in diesem Jahr die große Gemeinschaft im Verein. Alle Helferinnen und Helfer erhielten erstmals ein neues Polo-Shirt mit einem speziell für das Weinfest entworfenen Logo – eine großartige Idee von Tom Reiche, der zugleich die Shirts gesponsert hat.

Die Organisatoren des TSV Lichtenberg bedankten sich herzlich bei allen helfenden Händen, die durch ihren Einsatz vor, während und nach dem Fest zum Erfolg beigetragen haben. Ohne sie wäre eine Veranstaltung in dieser Form nicht möglich gewesen. Mit einem Glas Wein in der Hand, guter Musik und vielen lachenden Gesichtern wurde der Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis – ein Beweis dafür, dass das Lichtenberger Weinfest längst seinen festen Platz im Veranstaltungskalender gefunden hat.

Veranstaltungen in Lichtenberg

30.10.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	**Singstunde**	Gemeindehaus
31.10.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
01.11.	09.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
04.11.	19.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Monatsabend**	Gemeindehaus
06.11.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	**Singstunde**	Gemeindehaus
07.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
08.11.	09.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
12.11.		OGV Lichtenberg	**Binden der Girlande zum Volkstrauertag**	Städtischer Bauhof
13.11.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	**Singstunde**	Gemeindehaus
14.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
15.11.	09.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
15./16.11.	ab 13.00 Uhr		**Voradventlicher Weihnachtsmarkt**	TSV-Turnhalle
20.11.	20.00 Uhr	Gesangverein Lichtenberg	**Singstunde**	Gemeindehaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		**Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899**	Gemeindehaus Lichtenberg

Sternsingen in Issigau startet 2026 wieder

Kinder sammeln für Kinder. Dieser internationale Brauch hat auch in Deutschland einen festen Platz in der christlichen Tradition: das Sternsingen. Bereits seit dem 16. Jahrhundert bringen die „Heiligen Drei Könige“ den Segen in die Häuser. Doch für viele Gemeinden wird es immer schwieriger Kinder und Jugendlichen dafür zu begeistern. In Issigau zogen die Sternsinger schon einige Jahre, schon vor Corona, nicht mehr von Haus zu Haus. Doch dies soll sich nun ändern. Am Sonntag, den 4. Januar 2026 sollen Sternsinger wieder den Segen in die Häuser bringen. Sandra Jaksch (evangelisch) und Renate Klett (katholisch) haben es sich auf die Fahnen geschrieben, die „eingeschlafene“, aber lieb gewonnen Tradition des Dreikönigssingen in Issigau und den Ortsteilen wieder aufleben zu lassen. Dies findet als Premiere mit Kindern aus der Gemeinde statt. „Das Wiederaufleben liegt uns am Herzen, aber es braucht helfende Hände und vor allem Kinder und Jugendliche, die bereit sind mitzumachen“, betonen die beiden und ergänzen, dass ein Auswendig lernen nicht notwendig sein werde. „Wir wollen Sterne basteln und die Texte zum Ablesen auf die Rückseite schreiben, aber erfahrungsgemäß können die Kinder es beim zehnten Haus eh auswendig.“ Renate Klett erzählt, dass früher die Sternsinger von Naila nach Issigau gekommen seien, da man zum Seelsorgebereich gehöre. „Dann kam die Zeit als der Besuch der Sternsinger nur nach Anmeldung im Pfarrbüro erfolgte und mittlerweile gibt es in Naila keine Sternsinger mehr.“ Deshalb Eigeninitiative. Vorgemacht haben es im Zusammenschluss Bad Steben und Lichtenberg und auch in Berg hat die Wiederbelebung vor zwei Jahren erfolgreich funktioniert. Damit es auch in Issigau gelingt, braucht es Kinder, Jugendliche und Erwachsene. „Wünschenswert wären drei Gruppen mit je vier Kindern“, erklärt Renate Klett. Die Gruppen werden stetig von einem Erwachsenen begleitet und in die Ortsteile gefahren. Die Kleidung wird gestellt. Sandra Jaksch erzählt erfreut, dass sich durch den Aufruf im Gemeindebrief der Kirchengemeinde bereits ein Junge gemeldet habe. „Das macht uns Mut, aber es braucht viel mehr Mitstreiter für ein Gelingen und es braucht auch Erwachsene, die die Kindergruppen begleiten und dafür sorgen, dass die Kinder in der Pause mal was zu essen und zu trinken erhalten“, erklärt das Orga-Team, das als zentralen Punkt fürs Aufwärmen und Verköstigen das evangelische Gemeindehaus nennt. „Die Kinder erhalten einen Ausweis, um sich als Sternsinger legitimieren zu können“, unterstreicht Renate Klett und das notwendige Zusammenspiel von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen für ein Gelingen. Sandra Jaksch und Renate Klett betonen die Wichtigkeit des Haussegens, der von den Kindern direkt ins Haus gebracht werde. Sandra Jaksch erinnert an den Segensspruch der eigenen Kindheit zu Hause: „Gott segne dieses Haus und alle, die da gehen ein und aus.“ Der Segen wird ja nach Wunsch mit einer geweihten Kreide „C – M – B“ an die Tür geschrieben oder ein entsprechend bedruckter Aufkleber überreicht. Auf den ersten Blick scheint die Bedeutung der Buchstabenkombination eindeutig - es handelt sich um die Namen der Heiligen Drei Könige, die Jesus die Gaben Gold, Weihrauch und Myrrhe brachten – Caspar, Melchior und Balthasar. Aber nein, es bedeutet auf lateinisch „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“.

Sandra Jaksch und Renate Klett (von links) wollen die Sternsingeraktion in der Gemeinde Issigau wieder zum Leben erwecken, als Premiere mit Kindern aus der Gemeinde.

Infoveranstaltung am 28. November

Am **Freitag, den 28. November** um 15 Uhr findet im evangelischen Gemeindehaus in Issigau eine Informationsveranstaltung mit Erläuterungen und Bekanntgaben von Details statt wie beispielsweise die offizielle Aussendung der Sternsinger am 4. Januar in der Issigauer Simon-Judas-Kirche.

Mobiler Trail Parcours auf der Chips Little Dream Ranch

Abwechslung, Spaß und gezieltes Training

Neun Teilnehmer trafen sich vor kurzem, um mit ihren Pferden die verschiedenen Hindernisse zu bewältigen. Ob Western-, Englisch- oder Freizeitreiter – der Hindernisparcours ist für alle Reitweisen geeignet und bringt jede Menge Spaß und Abwechslung ins Training. Doch der Parcours hat noch mehr zu bieten: Mit jedem Hindernis werden Trittsicherheit, Koordination und Balance des Pferdes auf ganz besondere Weise gefördert. „Natürlich ist hier auch Konzentration gefragt und somit wird das Pferd auch mental ausgelastet“, erläutert Heidi Langheinrich. Einige Hindernisse im Detail: Der Drehteller – fordert Balance, aktiviert durch seine Bewegungen die Tiefenmuskulatur und hilft dem Pferd loszulassen und das Ergebnis: Mehr Balance und ein besseres Körpergefühl. Die Wippe – trainiert Koordination, Konzentration und Mut. Das Pferd lernt, sich auf den eigenen Körper zu verlassen – und gewinnt dabei echtes Selbstvertrauen. Die Körperzonen gezielt anzusteuern, fördert auch das Bewusstsein über Vor-, und Hinterhand. Jedes Pferd-Mensch Paar konnte sich im Parcours als Team weiterentwickeln und das Vertrauen stärken. Für die Verpflegung der Teilnehmer sorgte Heidi Langheinrich wie auch für die Unterbringung der Gastpferde. Der nächste Trail Kurs findet im April 2026 statt, das genaue Datum wird noch bekannt gegeben. Interesse, dass Sonja Neidhardt & Daniela Lörlein von der Sunshine Westernranch in Heubach auch zu euch in den Stall kommen, dann Handy-Nummer 0160/ 97532072.

Das war die Kärwa in Issigau

Kirchweihsegen und Musik trotz Schmuddelwetter

Das Wetter war alles andere als schön, Regen, ja sogar Schneeregen am Kirchweihsonntag. Nach dem Festgottesdienst in der Simon-Judas-Kirche mit Pfarrer Kornelius Holmer segnete dieser den Kärwa-Umzug, dankte für das ehrenamtliche Engagement. „Es wäre schön, wenn ihr im kommenden Jahr den Kirchweihgottesdienst besuchen und diesen mit eurer handgemachten Musik begleiten und bereichern würdet“, lautete der Wunsch. Die Segnung nahm Pfarrer Holmer von der Ladefläche des festlich geschmückten Lkws vor. Die Gottesdienstbesucher stimmten dann in die Lieder der Kärwa-Leit ein, die dann durch die Straßen zogen und den Anwohnern ein Ständerla brachten. „Kärwa, Kärwa, Kärwa is heit, seit lustig ihr Leit, weil Kärwa is heit“, erklang gar oft und manch einer sang mit. Seit 2015 gibt’s in Issigau wieder einen Kärwa-Umzug, vom VfL Issigau wieder ins Leben gerufen. Die Burschen mit feschen Hüten, die Madla in Dirndln zogen von Haus zu Haus. Die handgemachte Musik gab es heuer von Andreas Rieß, Gerd Spörl, Lothar Mummert, Nicolas Fichna und weiteren Damen und Herren mit Percussion. Beim Umzug reichten die Kärwa-Leit auch „Flüssiges“, den Kärwa-Schnaps. Wer die singende Truppe nicht schon am Gartentor erwartete, konnte sich über einen Klingelsturm freuen. Mit der Spendendose wurde fleißig geklappert und so manches Bargeld fiel hinein. Dank sagten die Kärwa-Leit der Hofer Meinel Bräu und der Firma Höllensprudel für die Unterstützung zur Kärwa. Übrigens feierten die Issigauer von Freitag bis Montag ihre Kärwa und dies kulinarisch mit zahlreichen Schmankerln im VfL-Sportheim kredenzt. Fleißig waren auch die Balltreter des 1. FC Höllental, die am Freitag und Samstag einige Spiele auf dem grünen Rasen bestritten – und am Montag stand der traditionelle Kärwa-Frühschoppen an.

Herbstwanderung auf dem Eisenpark-Weg

Die Ortsgruppe Issigau-Reitzenstein des Frankenwaldvereins lädt Mitglieder und Interessierte zur Wanderung auf dem FrankenwaldSteigla „Eisenpark-Weg“ ein. Start ist am **Sonntag, dem 2. November,** um 9.30 Uhr am Dorfplatz in Issigau. Der Wandergruppe können sich Interessierte auch noch zirka 10 Uhr am Spielplatz in Reitzenstein anschließen. Entsprechend der Markierungen verläuft die Wanderung über Steingrün nach Hadermannsgrün und dann auf Feldwegen nach Eisenbühl, wo um circa 12 Uhr ein Zwischenstopp eingelegt wird. In der Eisenbühler Ortsmitte führen Mitglieder vom Verein „Alda Schnaad“ durch das alte Sägewerk und die Werkstatt. Außerdem kann man sich bei Kaffee und Kuchen stärken. Nach Besichtigung des Freigeländes des Eisenparks führt der Weg zurück zur Hollerhöh und von dort weiter zum jeweiligen Ausgangspunkt. Die Strecke hat eine Länge von circa 11,2 Kilometer bei Start und Ende in Issigau. Bei Beginn in Reitzenstein verkürzt sich die Runde auf zirka 10,7 Kilometer, die von geringem Schwierigkeitsgrad ist. Es wird den Teilnehmern das Tragen festen Schuhwerks empfohlen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Akteure für Mitmach-Adventskalender gesucht

Die Premiere im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg – Kinder, Eltern und das Kita-Team der Issigauer Kita „Christophorus“ waren gleichermaßen begeistert. Auch in diesem Jahr soll in den drei Adventswochen wieder ein „lebendiger“ Adventskalender für die Mädchen und Jungen der Einrichtung entstehen: 15 Wochentage, 15 Türchen. Der Mitmach-Adventskalender steht ganz im Zeichen der Vorfreude auf das Weihnachtsfest und bietet gleichzeitig Raum für Begegnungen. Dafür werden Menschen, Vereine oder Gruppen gesucht, die bereit sind, an einem Vormittag im Advent für etwa 30 Minuten ein Türchen mit Leben zu füllen – sei es durch das Vorlesen einer Geschichte, ein kleines musikalisches Programm, die Vorstellung eines Instruments oder Haustieres, eine adventliche Bewegungsgeschichte, gemeinsames Backen oder Basteln, ein kleines Geschenk oder einfach eine kreative Idee. Hobbys, Berufe oder besondere Interessen können auf kindgerechte Weise vorgestellt werden – die Möglichkeiten sind vielfältig. Ziel ist es, den Kindern eine abwechslungsreiche, sinnstiftende und spannende Vorweihnachtszeit zu ermöglichen. Für die Umsetzung werden 15 Mitwirkende gesucht, die im Zeitraum von 9.30 bis 11 Uhr – je nach Umfang des Angebots – den Adventskalender bereichern möchten. Die Teilnahme ist flexibel, der Zeitrahmen dient lediglich zur Orientierung.
Wer Interesse hat, Teil dieser besonderen Aktion zu sein und mit leuchtenden Kinderaugen belohnt werden möchte, kann sich zur Termin- und Angebotsabstimmung direkt bei der Vorsitzenden des Kita-Fördervereins, Sandra Hüttner, melden: 0171 3127989, huettner-sandra@t-online.de

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
Fr., 31.10., 19 Uhr: Dekanatsgottesdienst, Stadtkirche Schwarzenbach
Sa., 01.11., 19 Uhr: „Eine feste Burg ist unser Gott“ mit dem Bezirksposaunenchor Naila, Lutherkirche – Eintritt frei!
So., 02.11., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst
9.15 Uhr: Kindergottesdienst, (Beginn in der Lutherkirche)

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr., 31.10., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
Sa.01.11., 9 Uhr: Hochamt anschl. Gräbersegnung
13.30 Uhr: Gräbersegnung **Lichtenberg**
14.30 Uhr; Gräbersegnung **Geroldsgrün**, anschl. **Steinbach**
Do., 06.11., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr., 07.11., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 02.11., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst, Pauluskirche

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
Fr., 31.10., 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal
So., 02.11., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mo., 03.11., 14 Uhr Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Mi. 05.11., 19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün
Mi, 5.11.15 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus
19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid
So, 26.10.10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach
So, 2.11. 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche
Mi, 5.11. 15 Uhr: Bibelstunde der LKG

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
Fr., 31.10.19 Uhr: Dekanatsgottesdienst
Stadtkirche Schwarzenbach/Wald
So., 02.11. 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, St. Lukaskirche
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, St. Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach
Samstag, 01.11.
09.30 Uhr:Bibelgespräch
10.30 Uhr:Predigt: Horst Kraus

Samstag, 08.11.
10.00 Uhr:Seminar mit Pastor Hermann Krämer in der Adventgemeinde in Hof, Lessingstr. 30
- Der Gottesdienst in Langenbach entfällt -

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg
Fr., 31.10. 15-17 Uhr Meet and Eat Kinderprogramm im Gemeindehaus in Schwarzenbach a. Wald, Spiel, Spaß und Süßigkeiten. Kommt gerne verkleidet.
19.00 Uhr Meet and Eat Reformationsgottesdienst in der Christuskirche in Schwarzenbach am Wald für Jung und Alt, Message, Band, Austausch und Snacks
So., 02.11 10 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Holmer
Di., 04.11. 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer
Do., 06.11. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau
So., 02.11. 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Simon-Judas-Kirche Issigau mit: Pfr. Kornelius Holmer

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
Fr., 31.10. Reformationsfest, 19 Uhr : Reformationsgottesdienst im Dekanat Naila, Schwarzenbach, Christuskirche
Sa., 1.11., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So, 2.11. 20. Sonntag nach Trinitatis,
10 Uhr : Gottesdienst, Stadtkirche Naila
Fr., 7.11., 18 Uhr : Wochenschulssandacht mit Abendmahl mit Pfarrer Hesse, Stadtkirche Naila
19 Uhr : Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
So., 2.11. 20. Sonntag nach Trinitatis, 10.15 Uhr : Familiengottesdienst zum Reformationstag; Thema: Martin Luther, Christuskirche
Mi., 5.11., 19.30 Uhr : Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 2.11. 9 Uhr Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche mit Herbstbeichte
Do, 6.11.14.30 Uhr Gemeindenachmittag
Fr, 7.11.18 Uhr Gebetskreis, 19 Uhr Jugendkreis

Das Pfarramtsbüro (Tel. 09282/1250) im Gemeindehaus Marlesreuth, Kirchweg 2, ist immer Mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr besetzt!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün
Fr,31.10.,15 Uhr: „Jesus-Party“ – meet & eat - Kinderprogramm 3-13 Jahre im Gemeindehaus Schwarzenbach a.Wald, 19 Uhr: „Früher war alles besser“ – meet & eat – Gottesdienst in der Christuskirche Schwarzenbach a.Wald.
So.,02.11.,9 Uhr: Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis in der Kirche mit Feier des Abendmahls (Traubensaft).
Di.,04.11.,19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“
Sa.01.11., 11 Uhr: Gräbersegnung **Marxgrün**, 14.30 Uhr: Hochamt anschl. Gräbersegnung
So.02.11., 9 Uhr: Hl. Messe, 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz
10.30 Uhr: Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreien, 12 Uhr: Allerseelenamt In der Meinung des Hl. Vaters
Do.06.11., 19 Uhr: Hl. Messe zum Priesterdonnerstag, anschl. Anbetung bis 07.00 Uhr; mit Beichtgelegenheit
Fr.07.11., 14 Uhr: Eucharistische Anbetung Herz Jesu Andacht, Beichtgelegenheit, 15 Uhr: Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Do.30.10., 15 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 31.10.,18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 02.11., 18 Uhr: Tischgottesdienst
Mo, 03.11., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 04.11. 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 06.11., 14 Uhr Begegnungscafe
Fr., 07.11., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
Sa., 08.11., 9 Uhr: EntdeckerKids
So., 09.11., 18 Uhr: Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
So, 02. 11., 10 Uhr Missionssonntag in Hof, Lessingstraße 1, Thema „Namibia“, mit Erika Beer

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Am **Sonntag, den 02.11.** treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Wie kann ich starke und dauerhafte Freundschaften aufbauen?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiaca-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite wwww.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter.Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
Fr.,31.10.,19 Uhr: „Früher war alles besser.“ Dekanatsweites meet&eat zum Reformationsfest in der Christuskirche in Schwarzenbach. Die Jugendgruppe trifft sich in meat&eat.
So.,2.11.,9 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Mo.,3.11.,17.30 Uhr: Jungschar,18.30 Uhr: Friedensgebet
Mi.,5.11.,19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis (für alle Döbraberggemeinden, in Schwarzenbach)
Do.,6.11.,18.30 Uhr: Jugendgruppe in Schwarzenbach

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra
Fr.,31.10.,15 Uhr: „Jesus-Party“ – meet & eat - Kinderprogramm 3-13 Jahre im Gemeindehaus Schwarzenbach a.Wald, 19 Uhr: „Früher war alles besser“ – meet & eat – Gottesdienst in der Christuskirche Schwarzenbach a.Wald.
Sa.,01.11.,18 Uhr: Hubertusandacht mit den Jagdhornbläserchor der Jägerschaft Naila und dem Männergesangverein 1876 Döbra in der Bartholomäuskirche.
So.,02.11.,10.15 Uhr: Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis in der Bartholomäuskirche mit Feier des Abendmahls (Traubensaft).
Mo.,03.11.,19 Uhr: Probe des Posaunenchors im Ehem. Schulhaus in Haidengrün. 19.30 Uhr: Probe des Kirchenchors im Gemeindehaus in Döbra.
Do.,06.11.,14.30 Uhr: Gemeindenachmittag im Gemeindehaus: „Mit Gott durch dick und dünn. Das Leben der Corrie ten Boom in Wort und Bild“.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Fr.,31.10.,19 Uhr: „Früher war alles besser.“ Dekanatsweites meet&eat zum Reformationsfest in der Christuskirche. Die Jugendgruppe trifft sich in meat&eat.
So.,02.11.,10 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Di.,04.11.19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Mi.,5.11.,19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für alle Döbraberggemeinden, im Gemeindehaus
Do.,06.11.,14 Uhr: Gemeindenachittag im Gemeindehaus mit Carmen Krügel: „ Vom Roten Kreuz“,19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
Sa. 01.11., 17.30 Uhr: Hochamt anschl. Gräbersegnung

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach
Sa.01.11., 16 Uhr: Gräbersegnung Friedhof **Schwarzenbach**

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr. 31.10., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 02.11., 10 Uhr Gottesdienst mit Livestream (siehe www.jgfonline.de) und Kindergottesdienst
Gruppenstunden entfallen in den Herbstferien

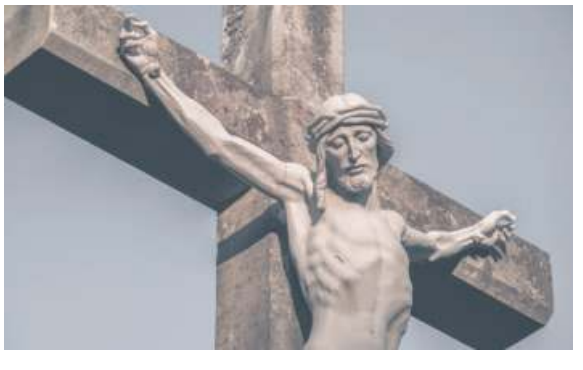
Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10
Samstag, 01.11. um 18 Uhr.
Gottesdienst: „Da ist mehr“ Thema: Hungrig nach Himmel. Anschließend After Church Party. Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängerwald
So 02.11., 9.30 Uhr Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
So, 02. 11., 10 Uhr Missionssonntag in Hof, Lessingstraße 1, Thema „Namibia“, mit Erika Beer

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu



24 Stunden Schwimmen im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald

1.600 Bäume für den Wald

Schwarzenbach a.Wald – Zum vierten Mal gab es im Hallenbad ein 24 Stunden Schwimmen (durch die PEFC Waldhauptstadt 2022/23), wieder mit einem guten Ergebnis. Von Samstag 14 Uhr bis Sonntag 14 Uhr konnten Meter für Meter zurückgelegt werden, auch mit Pause, denn jeder hatte seine Startnummer. 141 Teilnehmer in allen Altersklassen legten 821,85 Kilometer zurück. Das bedeutete 1591,8 Bäume für den Wald, die von der Stadt spendiert werden. Dafür gibt es eine Pflanzaktion und Bürgermeister Reiner Feulner rundete auf 1.600 auf.

„Wir haben heute viele Gewinner, die Teilnehmer und den Wald“ erwähnte das Stadtoberhaupt und lobte das Organisationsteam, die Wasserwacht. Die Mannschaft mit Vorsitzenden Georg Strößner hatte vielseitige Aufgaben unter anderem mit Anmeldung, Auswertung oder Verköstigung. Ein Technikproblem zur Bahnerfassung der Teilnehmer wurde schnell anderweitig gelöst. Dank vielen weiteren Freiwilligen konnte rund um die Uhr das Event durchgeführt werden. Die Zwischenergebnisse der Streckenlänge konnten am Bildschirm abgerufen werden. Auch die Bahnen waren aufgeteilt in langsamere Schwimmer, Kraulschwimmer, Gruppenschwimmer und schnelle Schwimmer.

Evi Hermann, die gerne schwimmt, ist das dritte Mal dabei und hat ihre Tochter Julia mitgebracht. Sie haben sich vorgenommen abends, nachts und

Siegerbild mit Bürgermeister Reiner Feulner, Andreas Wunner von der Wasserwacht und alle Erstplatzierten, die sich über Urkunden und Präsente freuten.

am Morgen drei Kilometer zu schwimmen. Samuel Graf aus Geroldsgrün war genauso motiviert wie seine weiteren sechs Familienmitglieder. Der Siebenjährige schwamm über 10 Kilometer und die Geroldsgrüner Grafen zusammen erreichten in der Familienwertung den ersten Platz mit insgesamt 128,55 Kilometer. Wieder mit dabei war die fünfjährige Selina Strößner. In der Turnhalle konnte übernachtet werden und sie hatte mit ihrem Papa ein eigenes Zelt dabei. Für die Nachtruhe hat sie dafür ein Kuschelschaf und eine leuchtende Maus. Außerdem hat sie mit 6.300 Metern auch 63 Bäume erschwommen. Bei der Gruppenwertung hatte der SV Hof mit enormen 251,65 Kilometern ein tolles Ergebnis. Auch die Stadtmeister wurden gekürt. Erfreulich war, dass in diesem Jahr zahlreiche Kinder und Jugendliche teilnahmen.

Bürgermeister Feulner, der Geld- und Sachpreise für die

Besten ausgab, nahm mit Andreas Wunner, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Wasserwacht die Siegerehrung vor. Dieser zollte den Teilnehmern, die mit ihrem Schwimmergebnis einen Beitrag für den grünen Frankenwald leisten, Respekt

Streckenwertung

Platz 1: Jana Klinger (25 Jahre, 41,7 km) und Rafael Thelen (12 Jahre, 28,6km)

Teilnehmer, 60,05 km)

Gewinner der Alterswertungen

Minis bis 6 Jahre

Selina Strößner (6,3 km) und Heinrich Wiessner (1,55 km)

Schüler 6-10 Jahre

Coralie Münch (12,25 km) und Felix Nisle (12,9 km)

Schüler 11-14 Jahre

Lara Thelen (33,9 km) und Raphael Thelen (28,6 km)

Jugendliche 15-18 Jahre

Elodie Münch (36,8 km) und Benjamin Graf (10,55 km)

Erwachsene 19-35 Jahre

Jana Klinger (41,7 km) und Oleksii Demydenko (6,25 km)

Erwachsene 36-50 Jahre

Susanne Graf (23,25 km) und Michael Thelen (15,0 km)

Erwachsene 51-65 Jahre

Stefanie Wiessner (1,35 km) und Markus Söll (9,3 km)

Erwachsene ab 65 Jahre

Karin Müller (40,45 km) und Ulrich Wolfrum (10,95km)

Stadtmeister

Daphne Pößnecker (11 Jahre, 9,6 km) und Felix Nisle (10 Jahre, 12,9 km)

Gruppe

Platz 1: SV Hof (23 Teilnehmer, 251,65 km), Platz 2: Team Warmduscher (6 Teilnehmer, 92,95 km); Platz 3: Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald (13 Teilnehmer, 52,05 km)

Familie

Platz 1: Geroldsgrüner Grafen (7 Teilnehmer, 128,55 km); Platz 2: Familie Thelen (6 Teilnehmer, 96,95 km); Platz 3: Münch (6

Duo Klezmotions spielte in Marxgrün und Döbra

Zwei außergewöhnliche Konzerte

Marxgrün/ Döbra – Das Duo Klezmotions, das von den beiden Kirchengemeinden eingeladen war, hat bei den zahlreichen Besuchern aus Marxgrün und Döbra sowie weiteren benachbarten Gemeinden einen hervorragenden Eindruck hinterlassen. Unter dem Motto ‚L'Chaim' – ‚Auf das Leben' haben Stefanie Pagnia (Violine, Memmingen) und Claudia Burkhardt (Akkordeon, Augsburg) ein vielseitiges Programm mit beschwingten und ausdrucksstarken jüdischen Liedern und Musikstücken zusammengestellt, das toll ankam. Die beiden Musikerinnen, die ganz hervorragend harmonierten, spielten gängige Hits wie ‚A Nacht in Gan Eden' und ‚Sherele' sowie die Psalmvertonung ‚Hi ne ma tov' und das Feierlied ‚Bay a glezele mashke'. Auch das Publikum wurde bei dem einen oder anderen Lied singend mit einbezogen, was vielen besonders gut gefiel. Hintergrundinformationen zu den einzelnen Werken führten die Zuhörer in die Inhalte der jeweiligen Stücke ein. Die Pfarrer Andreas Hesse und Dr. Thomas Hohenberger hießen am Anfang das Duo und die Besucher herzlich willkommen und dankten zum Schluss für überaus gelungene Konzerte. Mit dem weltberühmten ‚Libertango' von Astor Piazolla und dem allseits bekannten ‚Hava nagila' verabschiedete sich das Duo Klezmotions mit zwei Zugaben vom begeisterten Publikum.

Veranstaltungen in der Region

31.10.	19.00 Uhr	Sportheim Lerchenhügel	**153.Wertshaus-Singa mit den Buddla-Krainer**	Sportheim Lerchenhügel
31.10.	21.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	**Halloweenparty**	Burgsaal
04.11.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Treffen der Frauengruppe**	Siedlerheim Froschgrün
04.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**„Die sanfte Heilweise der Bachblüten“ Ref.: Heike Lorenz**	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
05.11.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	**Monatliches Treffen**	Gaststätte Froschgrün
06.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Politisches Kabarett „Wer ist hier irre!“ mit Heinz Klever**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
08.11.	14.00 Uhr	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	**Preismucken, Startgebühr: 7 €, Hauptpreis: 100 €**	Vereinshütte Hirschberglein
11.11.	09.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	**Frühstückstreffen**	Berg Hütte
13.11.	09.30 Uhr	PröD Naila	**Fahrt ins Graue – ausgebucht**	
13.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Multivisionsschau Sizilien – eine Bilderreise von Sigrid Wolf-Feix**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
14.11.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora**	Gaststätte Froschgrün
14.11.	19.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	**Blechbläser-Ensemble Classic Brass**	Johanneskirche Lichtenberg, Eintritt frei
15.11.	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Bad Stebener Herztag „Gesunde Gefäße – gesundes Herz mit interessanten Vorträgen“**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
15./16.11.	ab 13.00 Uhr		**Voradventlicher Weihnachtsmarkt in Lichtenberg**	TSV-Turnhalle
18.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**„Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren“; Ref.: Elke Sachs, Naila**	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
20.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Multivisionsshow von Jürgen Müller: „Light of Africa - von Kapstadt bis zu den Victoriafällen“**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
26.11.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	**Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen**	Gaststätte Froschgrün
30.11.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule	**Adventskonzert; Leitung: Birgit Vogel mit ihrer Klavier-, Saxofon- und Klarinettenklasse**	Philipp-Wolfrum-Haus
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	**Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen**	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	**Nightrun (mit Stirnlampen)**	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	**Lauftreff (mit Stirnlampen)**	Easy-Imbiss Marxgrün
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	**Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten**	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	**Gymnastik**	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	**Nordic Walking-Lauftreff**	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	**Lauftreff**	Selbitz (Parkplatz am Anger)

VHS-Kurse Herbst 2025

Dehnen ist das A + O

13. November 2025, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin Anni Goßler; Gebühr 5 €;
Vorbeugen - die Prävention - ist wichtig und Dehnübungen sind dafür ideal. Hier werden für alle Körperteile einige Übungen gezeigt, die auch Zuhause leicht zu wiederholen sind. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Isomatte.

Training für den Körper – Aktiv und beweglich bleiben

14. November2025, 3 x Freitag von 17-18 Uhr. Leiterin Lea Vogt; Gebühr 15 €
Wollen Sie die Beweglichkeit und Dehnbarkeit sowie Gesundheit und Fitness des Körpers verbessern? Dafür gibt es verschiedene sanfte Trainingsmethoden mit leichtem Krafttraining, Ausdauertraining oder Flexibilitätsübungen, die auch die Herz-Kreislauf-Funktion verbessern. Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, evtl. kleines Kissen, Getränk.

Klangerlebnis

18. November 2025, Dienstag von 19-20 Uhr. Leiterin Klangtherapeutin Manuela Sachs; Gebühr 6 €
Einfach mal abschalten und den Kopf frei bekommen. Lassen Sie den Alltag mal hinter sich und tauchen Sie in die Welt der Obertöne mit tibetischen Klangschalen, Zimbeln und Gongs ein. Bitte Matte, Decke und kleines Kissen mitbringen.

Fitness Mix light

20. November 2025, 3x Donnerstag von 18-18.45 Uhr. Leiter Rainer Michel; Gebühr 15 €
Abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit leichten Workout, unterschiedlichen Schwerpunkten für verschiedene Körperpartien. Wirkungsvolle Übungen, die auch Spaß machen. Bitte Matte mitbringen.

Fitness Mix intensiv

20. November 2025, 3x Donnerstag von 19-19.45 Uhr. Leiter Rainer Michel; Gebühr 15 €
Der Kurs umfasst ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit einem intensiven Workout, unterschiedlichen Schwerpunkten für die Ganzkörperkräftigung. Wirkungsvolle Übungen, die auch Spaß machen. Bitte Matte mitbringen.

Faszientraining

25. November 2025, Dienstag von 19-20.30 Uhr. Leiter Werner Bayer; Gebühr 6 €
Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Das Bindegewebenetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Bitte Matte mitbringen.

Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.

TSV Bad Steben – Tischtennis

Freitag, 31.10., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TSV Bad Steben III - SV Berg III
Freitag, 31.10., 20.00 Uhr, Herren I-Bezirksliga:
TSV Bad Steben - CVJM Naila
Sonntag, 2.11., 13.30 Uhr, Herren I-Bezirksliga:
TSV Windheim III - TSV Bad Steben

FSV Naila

Herren:
Training: Di./Do. 19.00 bis 20.30 Uhr im Stadion

FSV Naila 1: (SG 1) Wüstenselbitz 1 / Ort 1
Sonntag, 02.11. um 14.00 Uhr, Stadion Naila

FSV Naila 2: (SG 1) Wölbattendorf 1 / FT Hof 1 / Konradsreuth 1
Sonntag, 02.11. um 12.00 Uhr, Stadion Naila

A- Junioren (U 19):
Training: Di/Do., 19.00 bis 20.30 Uhr im Stadion/**Kunstrasenplatz**

FSV Naila: Spielfrei

B- Junioren (U 17):
Training: Di./Do. von 17.30 bis 19.00 Uhr im Stadion

FSV Naila: (SG) ATS Selbitz
Sonntag, 02.11. um 10 Uhr, Stadion Naila

C- Junioren (U 15):
Training: Mo/Mi. von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Stadion

(SG) FC Eintracht Münchberg 1: FSV Naila
Samstag, 01.11. um 11.30 Uhr, Sportanlage Stockenroth

D- Junioren (U 13):
Training:
Mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr im Stadion

FSV Naila 1: (SG) Hochfranken 1
Samstag, 01.11. um 10.00 Uhr, Stadion Naila

ATS Selbitz 1: **FSV Naila 2**
Freitag, 31.10. um 17.00 Uhr
Sportanlage Badstraße, Selbitz

E- Junioren (U 11):
Training: Mo./Do. von 17.30 bis 19.00 Uhr, Kunstrasenplatz/ Stadion

FSV Naila 1: (SG) FCR Geroldsgrün 1
Sonntag, 02.11.2025 um 10.30 Uhr
FEG ARENA (FSV Kunstrasenplatz)

FSV Naila 2: Spielfrei

F- Junioren (U 9):
Training: Mo./Fr. von 17.30 bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz

FSV Naila: Spielfrei

Bambinis (U 7):
Training: jeden Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr am Kunstrasenplatz!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)
Informationen zum Herrenspielbetrieb: Oliver Frankenberger: 0163/7774314, Online: fsv-naila.de
Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!

SV05 Froschbachtal

Samstag, 1.11., 10.30 Uhr, B1-Jugend-Kreisgruppe 1:
(SG)SV Froschbachtal I - TSV Köditz (in Bobengrün)
Samstag, 1.11., 14.00 Uhr ,
Herren- 1. Mannschaft-Kreisliga:
SV 05 Froschbachtal - VfB Helmbrechts (in Bad Steben)
Sonntag, 2.11., 9.00 Uhr, E-Junioren-Kreisgruppe 5:
SV Froschbachtal - (SG)TuS Schauenstein (in Bad Steben)
Sonntag, 2.11., 11.00 Uhr, F-Junioren-Entwicklungsliga-Gruppe 4:
VfB Rehau II - SV Froschbachtal
Sonntag, 2.11., 11.00 Uhr, B2-Jugend-Kreisgruppe 2:
(SG)SV Froschbachtal II - FC Eintracht Münchberg II (in Bobengrün)
Sonntag, 2.11., 11.00 Uhr, Frauen-Bezirksliga:
SV 05 Froschbachtal - (SG)SV Weidenberg/TSV Bayreuth/St. Johannis (in Bad Steben)
Sonntag, 2.11., 14.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-Kreisklasse:
1. FC Gefrees - SV 05 Froschbachtal II

VfR Steinbach

Kreisklasse 1
Sonntag, 02.11. um 14.00 Uhr
VfR Steinbach : SG Selbitz/Schauenstein 2, Sportanlage Steinbach

A Klasse 1
Sonntag, 02.11. um 12 Uhr
VFR Steinbach 2 : FC Frankenwald 2
Sportanlage Steinbach

SG Döbraberg

A-Klasse 1
So., 2.11. um 12 Uhr:
SG Geroldsgrün/Döbraberg II - SV Meierhof/Sorg

Kreisklasse 1
So., 2.11. um 14 Uhr:
SG Döbraberg/Geroldsgrün - SG Stammbach/Sauerhof
(beide Spiele werden in Straßdorf ausgetragen)

HG Naila

Trainingstermine
In den Ferien findet kein Training statt!

Spieltermine
Keine

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden. E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de

Trainingstermin
In den Ferien findet kein Training statt!

Erntekrone aus Weidesgrün schmückt Bartholomäuskirche

Döbra – Die Landjugendgruppe Weidesgrün hat ihre Erntekrone vom diesjährigen Erntekronenwettbewerb der Bartholomäuskirche in Döbra überlassen. Vor zwei Jahren erhielt die Erntekrone die evangelische Kirchengemeinde Selbitz für die Stadtkirche. „Alle zwei Jahre findet der Erntekronen-Wettbewerb statt, wir haben uns nach wirklich langer Pause, heuer das zweite Mal beteiligt“, erzählt Vorsitzender Johannes Lang. Neben der Gruppe aus Weidesgrün waren auch Zedtwitz, Plösen, Schwarzenbach an der Saale, Reuthlas und Großlosnitz angetreten. Mehrere hundert Stunden Arbeit steckt in einer Erntekrone, die als Symbol dafür gelten, dass die Landwirte eng mit der Natur verbunden sind. „Im August haben wir das erste Mal Getreide für die Krone geschnitten, dabei kommt es auf den richtigen Zeitpunkt an, wenn man zu früh schneidet, ist das Getreide noch grün und beim zu späten Schnitt schon braun“, erklärt der Vorsitzende. Im September stand dann das Binden an. „Wir waren 17 in der Gruppe und fünf pro Abend haben gewerkelt, aber genaue Zahlen haben wir nicht, weder in Stunden noch in Teilnehmern, jeder hat entsprechend seiner Zeit geholfen.“ Johannes Lang erklärt, dass es an Erfahrung fehlt, da man viele Jahre nicht gebunden habe und somit die Weitergabe von erfahrenen Mitgliedern fehle. „Aber wir haben unser Bestes gegeben, in den letzten zwei Wochen vor dem Wettbewerb jeden Abend gewerkelt.“ Das Gestell ist neu, selbst geschweißt. Die Krone 1,60 Meter hoch und an der breitesten Stelle 1,50 Meter. Die viele Arbeit lässt sich nur erahnen. Das Kreuz ist mit Dinkel gebunden, der Kranz mit Hafer, zwei Bögen mit Weizen und je einer mit Roggen und Triticale. „Immer vier Ähren sind mit Draht als kleiner Strauß zusammengebunden, diese nebeneinander und übereinandergelegt worden.“ In die Krone haben die Weidesgrüner Strohblumen mit ein gebunden. „Diese und nur Blumen aus dem heimischen Garten sind erlaubt“, betont Johannes Lang, der als emsige Binderin Maria Schmidt nennt. Bewertungskriterien waren Gesamtbild, Anordnung und Breite der Bögen, Verzierungen und Blumenschmuck, Kronenhöhe und Bindetechnik. „Mindestens vier Getreidesorten mussten verarbeitet werden.“ Noch steht die Erntekrone in ihrer ganzen Pracht bis zum 30. Oktober in der Bartholomäus-Kirche in Döbra. „Wir machen uns Gedanken, wie und wo wir die Krone dann am besten aufbewahren können“, erläutert Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, der sich über die Erntekrone freut. „Die Anlieferung der Krone hat die Runde gemacht und viele waren schon im Gotteshaus, um die Erntekrone zu bestaunen.“ Zur offiziellen Übergabe an die Kirchengemeinde war der Vorsitzende der Landjugendgruppe Weidesgrün Johannes Lang mit einigen Mitgliedern gekommen. Pfarrer Hohenberger und Vertrauensmann Thomas Jansch nahmen diese Erntekrone stellvertretende entgegen und fachsimpelten über die richtige Lagerung, den möglichen Transport. „Auf jeden Fall so lagern, dass keine Mäuse drankommen.“

Werksverkauf

Weihnachten im neuen Ambiente – gemütlich auf einer neuen Couch

brühl

Freitag, 07.11.2025
von 13:00 bis 19:00 Uhr
Selbstabholung möglich

Samstag, 08.11.2025
von 09:00 bis 14:00 Uhr

brühl & sippold GmbH
Alter Bad Stebener Weg 1
95138 Bad Steben – Carlsgrün